

Canon

PowerShot SX230 HS

PowerShot SX220 HS

Kamera-Benutzerhandbuch

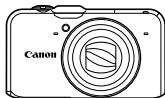
- Lesen Sie sich dieses Handbuch einschließlich des Abschnitts „Sicherheitsvorkehrungen“ gut durch, bevor Sie die Kamera verwenden.
- Das Lesen des Handbuchs hilft Ihnen bei der ordnungsgemäßen Verwendung der Kamera.
- Bewahren Sie dieses Handbuch zur späteren Verwendung sicher auf.

DEUTSCH

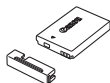
Überprüfen des Lieferumfangs

Überprüfen Sie, ob die folgenden Teile im Lieferumfang der Kamera enthalten sind.

Wenden Sie sich an den Händler, von dem Sie die Kamera erworben haben, falls etwas fehlen sollte.



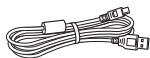
Kamera



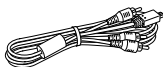
Akku NB-5L
(mit Kontaktabdeckung)



Akkuladegerät
CB-2LX/CB-2LXE



Schnittstellenkabel
IFC-400PCU



Stereo-AV-Kabel
AVC-DC400ST



Handschleife
WS-DC11



Handbuch
Erste Schritte



CD-ROM DIGITAL
CAMERA Solution Disk



Canon-
Garantiebrochüre

Verwenden der Handbücher

Einzelheiten finden Sie außerdem in den auf der CD-ROM DIGITAL CAMERA Manuals Disk zur Verfügung gestellten Handbüchern.

- **Kamera-Benutzerhandbuch (Dieses Handbuch)**
Nachdem Sie sich mit den Grundlagen vertraut gemacht haben, können Sie die zahlreichen weiteren Funktionen der Kamera für anspruchsvolle Fotos nutzen.
- **Software-Handbuch**
Enthält Informationen über die im Lieferumfang enthaltene Software.



- Eine Speicherkarte ist nicht im Lieferumfang enthalten.
- Zur Anzeige der Handbücher im PDF-Format ist Adobe Reader erforderlich. Microsoft Word/Word Viewer kann zur Anzeige von Handbüchern im Word-Format installiert werden (nur erforderlich für Handbücher für den Nahen Osten).

Testaufnahmen und Haftungsausschluss

Machen Sie zuerst einige Testaufnahmen, und prüfen Sie diese, um sicherzugehen, dass die Bilder richtig aufgenommen wurden. Beachten Sie, dass Canon Inc., dessen Tochterfirmen, angegliederte Unternehmen und Händler keine Haftung für Folgeschäden übernehmen, die aus der Fehlfunktion einer Kamera oder eines Zubehörs (z. B. einer Speicherkarte) herrühren und die dazu führen, dass ein Bild entweder gar nicht oder in einem nicht maschinenlesbaren Format gespeichert wird.

Warnung vor Urheberrechtsverletzungen

Die mit dieser Kamera aufgenommenen Aufnahmen sind zum persönlichen Gebrauch vorgesehen. Nehmen Sie keine Bilder auf, die gegen die Urheberrechtsgesetze verstoßen, ohne vorher eine diesbezügliche Erlaubnis des Urheberrechtseinhalters einzuholen. Beachten Sie auch, dass das Kopieren von Bildern aus Vorträgen, Ausstellungen oder gewerblichen Objekten mithilfe einer Kamera oder anderer Geräte unter bestimmten Umständen Urheberrechten oder anderen gesetzlich verankerten Rechten zuwiderläuft, auch wenn das Bild nur zum persönlichen Gebrauch aufgenommen wird.

Garantieeinschränkungen

Informationen zur Garantie dieser Kamera finden Sie in der Canon-Garantiebroschüre, die im Lieferumfang der Kamera enthalten ist. Kontaktinformationen für den Canon Kundendienst finden Sie in der Canon-Garantiebroschüre.

LCD-Monitor (Bildschirm)

- Der LCD-Monitor wird mittels hochpräziser Produktionstechniken hergestellt. Über 99,99 % der Pixel funktionieren gemäß ihrer Spezifikation. Gelegentlich können jedoch nicht ordnungsgemäß funktionierende Pixel als helle oder dunkle Punkte angezeigt werden. Dies stellt keine Fehlfunktion dar und hat keinerlei Auswirkungen auf die aufgenommenen Bilder.
- Der LCD-Monitor ist zum Schutz vor Beschädigungen beim Transport möglicherweise mit einer dünnen Plastikfolie abgedeckt. Ziehen Sie diese vor der Verwendung der Kamera ab.

Temperatur des Kameragehäuses

Bitte gehen Sie entsprechend vorsichtig vor, wenn Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum in Betrieb haben, da das Gehäuse der Kamera sehr warm werden kann. Dabei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.

Was möchten Sie tun?

Aufnehmen



- Aufnahmen mit von der Kamera ausgewählten optimalen Einstellungen 24
- Einfaches Aufnehmen von Bildern (Modus Easy Automatik) 29

Gute Aufnahmen von Personen



Porträts
(S. 65)



Kinder und
Tiere (S. 65)



Strandaufnahmen
(S. 67)



Vor verschneitem
Hintergrund (S. 67)



Gesichtsausdrücke
(S. 78)

Aufnahme verschiedener anderer Szenen



Landschaft
(S. 65)



Nachtaufnahmen
(S. 66)



Wenig Licht
(S. 66)



Unterwasser
(S. 67)



Laub
(S. 67)



Feuerwerk
(S. 67)

Aufnahmen mit Spezialeffekten



Farbverstärkung
(S. 69)



Postereffekt
(S. 69)



Fischaugeneffekt
(S. 70)



Miniaturreffekt
(S. 70)



Spielzeugkamera
(S. 71)



Monochrome
(S. 72)

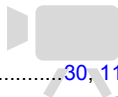
- Fokussierte Gesichter 24, 65, 91
- Aufnahmen an Orten, an denen kein Blitz eingesetzt werden kann (Ausschalten des Blitzes) 54
- Aufnahmen von Bildern mit Selbstauslöser 58, 77
- Einfügen von Datum und Uhrzeit in die Aufnahmen 57
- Aufnahmen von Fotos während der Filmaufnahme 64

Anzeigen

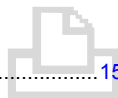
- Ansehen von Bildern 27
- Einfache Wiedergabe (Modus Easy Automatik)..... 29
- Automatische Wiedergabe von Bildern (Diaschau)..... 126
- Ansehen von Bildern auf einem Fernsehgerät..... 132
- Ansehen von Bildern auf einem Computer 33
- Schnelles Suchen nach Bildern 124
- Löschen von Bildern..... 28, 138

**Aufnehmen/Anzeigen von Filmen**

- Aufnehmen von Filmen 30, 114
- Anzeigen von Filmen..... 32
- Aufnehmen von sich schnell bewegenden Motiven
und Wiedergabe in Zeitlupe 117

**Drucken**

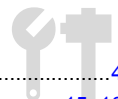
- Einfaches Drucken von Bildern 152

**Speichern**

- Speichern von Bildern auf einem Computer 33

**Weitere Funktionen**

- Deaktivieren der Töne 48
- Verwenden der Kamera in anderen Ländern 15, 169
- Verstehen der auf dem Bildschirm angezeigten Informationen ... 184
- Verwenden der GPS-Funktion **SX230 HS** 102



Inhalt

In den Kapiteln 1 – 3 werden grundlegende Vorgehensweisen und häufig verwendete Funktionen dieser Kamera erläutert. Ab Kapitel 4 werden erweiterte Funktionen erklärt, sodass Sie Ihr Wissen Schritt für Schritt vertiefen können, wenn Sie die Kapitel nacheinander lesen.

Überprüfen des Lieferumfangs	2
Bitte zuerst lesen.....	3
Was möchten Sie tun?.....	4
Inhalt.....	6
In dieser Anleitung verwendete Konventionen.....	9
Sicherheitsvorkehrungen	10

1 Erste Schritte..... 13

Aufladen des Akkus	14
Kompatible Speicherkarten (separat erhältlich)	16
Einsetzen von Akku und Speicherkarte.....	16
Einstellen von Datum und Uhrzeit.....	19
Einstellen der Anzeigesprache	21
Formatieren von Speicherkarten.....	22
Betätigen des Auslösers	23
Aufnehmen von Bildern (Smart Auto).....	24
Anzeigen von Bildern	27
Löschen von Bildern.....	28
Aufnehmen und Anzeigen von Bildern im Modus Easy Automatik ..	29
Aufnehmen von Filmen	30
Anzeigen von Filmen.....	32
Übertragen von Bildern auf einen Computer zur Anzeige	33
Zubehör.....	38
Separat erhältliches Zubehör.....	38

2 Weitere Funktionen..... 41

Überblick über die Komponenten.....	42
-------------------------------------	----

Bildschirmanzeige.....	44
Kontrollleuchte	45
Menü FUNC. – Grundlegende Funktionen.....	46
MENU – Grundlegende Funktionen ..	47
Ändern der Toneinstellungen	48
Anpassen der Bildschirmhelligkeit.....	50
Wiederherstellen der Standard-einstellungen der Kamera	51
Stromsparfunktion (automatische Abschaltung).....	52
Uhrzeitfunktionen.....	52

3 Aufnahmen mit häufig verwendeten Funktionen.. 53

Ausschalten des Blitzes.....	54
Heranzoomen von Motiven (Digitalzoom)	55
Einfügen von Datum und Uhrzeit.....	57
Verwenden des Selbstauslösers	58
Ändern der Aufnahmepixeleinstellung (Bildgröße).....	60
Ändern des Kompressionsgrads (Bildqualität).....	60

4 Hinzufügen von Effekten und Fotografieren bei unterschiedlichen Bedingungen 63

Automatisches Erstellen von kurzen Filmen (Filmtagebuch).....	64
Fotografieren bei unterschiedlichen Bedingungen	65

Fotografieren von speziellen Szenen.....	66	Aufnahmen mit Servo AF	95
Hinzufügen von Effekten für Aufnahmen (Kreative Filter).....	69	Aufnahmen mit dem manuellen Fokus	96
Erkennen eines Gesichts und Aufnehmen (Intelligente Aufnahme).....	75	Ändern des Lichtmessverfahrens	97
Aufnehmen des besten Gesichtsausdrucks (Wahl bestes Bild).....	78	Aufnahmen mit der AE-Speicherung	97
Reihenaufnahmen in Hochgeschwindigkeit (Highspeed-Serienbilder).....	79	Aufnahmen mit der FE-Blitzbelichtungsspeicherung	98
Aufnehmen von Bildern mit dem Stich-Assistenten	80	Anpassen der Blitzbelichtungskorrektur	99
5 Manuelles Auswählen von Einstellungen81		Aufnahmen mit der Langzeitsynchronisierung.....	100
Aufnehmen im Modus Programm-AE	82	Rote-Augen-Korrektur	100
Einschalten des Blitzes	82	Überprüfen auf geschlossene Augen	101
Anpassen der Helligkeit (Belichtungskorrektur).....	83	Aufnahmen mit einem Fernsehgerät als Anzeige	101
Anpassen des Weißabgleichs.....	83	Verwenden der GPS-Funktion SX230 HS	102
Ändern der ISO-Empfindlichkeit.....	85	6 Optimale Nutzung der Kamera 107	
Ändern des Seitenverhältnisses	86	Festlegen der Verschlusszeit	108
Reihenaufnahme.....	87	Festlegen des Blendenwerts	109
Ändern des Farbtons eines Bilds (My Colors)	88	Festlegen von Verschlusszeit und Blendenwert	110
Anpassen der Helligkeit für Aufnahmen (i-contrast)	89	Einstellen der Blitzleistung.....	111
Ändern des AF-Rahmenmodus	90	7 Verwenden verschiedener Funktionen für die Filmaufnahme 113	
Auswählen des zu fokussierenden Motivs (Verfolgung AF)	92	Aufnehmen von Filmen im Modus 	114
Ändern des Fokussierbereichs (Makro).....	93	Ändern des Moviemodus.....	114
Aufnahmen mit der AF-Speicherung	94	Aufnehmen verschiedener Filme.....	115
Vergrößern des Brennpunkts.....	94	Ändern der Bildqualität	116
		Aufnahmen von Superzeitlupe-Movies.....	117

Aufnahmen von Filmen, die wie ein Miniaturmodell aussehen (Miniatureffekt).....	118
AE-Speicherung/ Belichtungseinstellung	119
Verwenden des Windschutzes.....	120
Weitere Aufnahmefunktionen.....	120
Bearbeiten.....	121

8 Verwenden verschiedener Wiedergabe- und Bearbeitungsfunktionen..... 123

Schnelles Durchsuchen von Bildern	124
Anzeigen von Bildern in der gefilterten Wiedergabe	125
Anzeigen als Diaschau.....	126
Vergößern von Bildern	128
Anzeigen der einzelnen Bilder in einer Gruppe	128
Anzeigen mehrerer Bilder (Ähnliche Bilder).....	130
Überprüfen des Fokus.....	131
Ändern der Bildübergänge	131
Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät.....	132
Schützen von Bildern	135
Löschen aller Bilder.....	138
Markieren von Bildern als Favoriten	140
Sortieren von Bildern nach Kategorie (My Category).....	141
Drehen von Bildern	145
Anpassen der Bildgröße.....	146
Ausschnitt.....	147

Hinzufügen von Effekten mit der Funktion My Colors	148
Anpassen der Helligkeit (i-contrast)	149
Korrigieren des Rote-Augen-Effekts	150

9 Drucken..... 151

Drucken von Bildern	152
Auswählen der zu druckenden Bilder (DPOF).....	159

10 Anpassen der Kameraeinstellungen..... 163

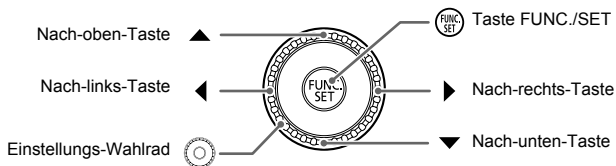
Ändern der Kameraeinstellungen	164
Ändern von Aufnahmefunktionseinstellungen	171
Ändern der Wiedergabefunktionseinstellungen	174

11 Nützliche Informationen ..175

Verwenden einer Haushaltssteckdose	176
Verwenden einer Eye-Fi-Karte	177
Fehlerbehebung.....	179
Liste der Bildschirmmeldungen	182
Auf dem Bildschirm angezeigte Informationen.....	184
In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen.....	188
Menüs	192
Wiedergabemodus Menü FUNC.	197
Technische Daten.....	198
Index	202
Sicherheitsvorkehrungen	205

In dieser Anleitung verwendete Konventionen

- Die im Text verwendeten Symbole stellen die Kameratasten und -wahräder dar.
- Der auf dem Bildschirm angezeigte Text wird in eckigen Klammern [] dargestellt.
- Die Richtungstasten, das Einstellungs-Wahlrad und die Taste FUNC./SET werden durch folgende Symbole dargestellt.



- ① : Zu beachtende Punkte
- ? : Tipps zur Fehlersuche
- 📷 : Tipps zur optimalen Nutzung der Kamera
- 📖 : Zusätzliche Informationen
- (S. xx): Verweise auf andere Seiten. („xx“ steht für eine Seitennummer.)
- In diesem Handbuch wird davon ausgegangen, dass für alle Funktionen die Standardeinstellungen verwendet werden.
- Die verschiedenen Arten der für diese Kamera geeigneten Speicherkarten werden in diesem Benutzerhandbuch einheitlich als Speicherkarten bezeichnet.
- Funktionen, die abhängig vom Kameramodell unterschiedlich sein können, werden mit den folgenden Symbolen gekennzeichnet:
 - SX230 HS** Nur Funktionen und Vorsichtsmaßnahmen für PowerShot SX230 HS.
 - SX220 HS** Nur Funktionen und Vorsichtsmaßnahmen für PowerShot SX220 HS.
- Erläuterungen ohne diese Symbole gelten für beide Modelle.
- In diesem Handbuch werden für die Erläuterungen die Abbildungen für das Modell PowerShot SX230 HS verwendet.

Sicherheitsvorkehrungen

- Lesen Sie die im Folgenden beschriebenen Sicherheitsvorkehrungen vor der Verwendung des Produkts gut durch. Achten Sie stets darauf, dass das Produkt ordnungsgemäß verwendet wird.
- Die auf den folgenden Seiten erläuterten Sicherheitsvorkehrungen sollen verhindern, dass Sie selbst oder andere Personen zu Schaden kommen oder Schäden am Gerät entstehen.
- Lesen Sie außerdem die Anleitungen des separat erworbenen Zubehörs, das Sie verwenden.



Warnhinweis

Weist auf die Möglichkeit von schweren Verletzungen oder Tod hin.

- **Lösen Sie den Blitz nicht in unmittelbarer Augennähe von Personen aus.**

Das intensive Blitzlicht kann zu Augenschäden führen. Halten Sie bei Verwendung des Blitzes besonders zu Säuglingen und Kleinkindern einen Abstand von mindestens einem Meter ein.

- **Bewahren Sie die Geräte für Kinder und Kleinkinder unzugänglich auf.**

Schlaufe: Es besteht Erstickungsgefahr, wenn ein Kind sich die Schlaufe um den Hals legt.

- **Verwenden Sie nur empfohlene Stromversorgungen.**
- **Versuchen Sie niemals, Produkte zu zerlegen, Hitze auszusetzen oder anderen Änderungen zu unterziehen.**
- **Lassen Sie das Produkt nicht fallen, und schützen Sie es vor Stößen oder Schlägen.**
- **Zur Vermeidung von Verletzungen dürfen Sie das Innere eines fallengelassenen oder beschädigten Produkts niemals berühren.**
- **Stellen Sie die Verwendung des Produkts sofort ein, wenn Rauch austritt, ein seltsamer Geruch wahrzunehmen ist oder ein anderes ungewöhnliches Verhalten auftritt.**
- **Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts keine organischen Lösungsmittel wie Alkohol, Benzin oder Verdüner.**
- **Achten Sie darauf, dass das Produkt nicht mit Wasser (z. B. Meerwasser) oder anderen Flüssigkeiten in Berührung kommt.**
- **Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper in die Kamera gelangen.**

Dies könnte einen elektrischen Schlag oder Feuer zur Folge haben.

Stellen Sie die Kamera sofort aus, und entfernen Sie den Akku, wenn Flüssigkeiten oder Fremdkörper mit dem Inneren der Kamera in Berührung kommen.

Trennen Sie das Akkuladegerät von der Steckdose, wenn es mit Flüssigkeit in Berührung kommt, und wenden Sie sich an Ihren Kamerahändler oder an den Canon Kundendienst.

- **Verwenden Sie nur den empfohlenen Akku.**
- **Halten Sie den Akku von offenen Flammen fern.**
- **Ziehen Sie das Netzkabel in regelmäßigen Abständen aus der Steckdose, und entfernen Sie den Staub und Schmutz, der sich auf dem Stecker, außen auf der Steckdose und im Bereich um die Steckdose angesammelt hat, mit einem trockenen Lappen.**
- **Berühren Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen.**
- **Verwenden Sie das Gerät nicht in einer Weise, bei der die Nennkapazität der Steckdose oder des Kabels überschritten wird. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel und der Stecker in einwandfreiem Zustand sind, und dass der Stecker vollständig in die Steckdose eingeführt wurde.**
- **Achten Sie darauf, dass die Kontakte und der Stecker nicht mit Schmutz oder metallischen Gegenständen (wie Nadeln oder Schlüsseln) in Berührung kommen.**

Andernfalls kann es zu Explosionen oder Undichtigkeiten des Akkus kommen, wodurch ein elektrischer Schlag oder Brände entstehen können. Dies könnte zu Verletzungen oder Beschädigungen der Umgebung führen. Falls ein Akku ausläuft und Augen, Mund, Haut oder Kleidung mit der ausgetretenen Säure in Berührung kommen, spülen Sie die betroffene Stelle unverzüglich mit Wasser ab.

• **Schalten Sie die Kamera an Orten aus, an denen die Benutzung von Kameras untersagt ist.** Die von der Kamera abgegebene elektromagnetische Strahlung kann unter Umständen den Betrieb von elektronischen Instrumenten und anderen Geräten beeinträchtigen. Seien Sie daher vorsichtig, wenn Sie die Kamera an Orten verwenden, an denen die Benutzung von elektronischen Geräten eingeschränkt ist, wie beispielsweise in Flugzeugen und medizinischen Einrichtungen.

• **Versuchen Sie nicht, die mitgelieferte(n) CD-ROM(s) in einem CD-Spieler wiederzugeben, der keine Daten-CD-ROMs unterstützt.**

Das Anhören über Kopfhörer der lauten Geräusche, die bei der Wiedergabe einer CD-ROM auf einem Musik-CD-Spieler entstehen, kann zu Hörverlust führen. Die Wiedergabe der CD-ROM(s) in einem Audio-CD-Spieler (Musikwiedergabegerät) kann zudem die Lautsprecher beschädigen.



Vorsicht

Weist auf die Möglichkeit von Verletzungen hin.

- **Wenn Sie die Kamera an der Schlaufe verwenden, achten Sie darauf, dass die Kamera nicht gegen Objekte prallt bzw. starken Stößen oder Erschütterungen ausgesetzt wird.**
- **Achten Sie darauf, dass Sie mit dem Objektiv nicht gegen Objekte stoßen und nicht gewaltsam daran ziehen.**

Dies kann zu Verletzungen oder Beschädigungen der Kamera führen.

• **Achten Sie darauf, dass Sie den Bildschirm keinen starken Stößen aussetzen.** Falls der Bildschirm zerbricht, können durch die Scherben Verletzungen entstehen.

• **Achten Sie bei Verwendung des Blitzlichts darauf, dieses nicht mit Ihren Fingern oder Ihrer Kleidung zu verdecken.**

Dies kann zu Verbrennungen oder einer Beschädigung des Blitzlichts führen.

• **Verwenden oder lagern Sie das Produkt nach Möglichkeit nicht in folgenden Umgebungen:**

- Umgebungen mit starker Sonneneinstrahlung
- Umgebungen mit Temperaturen über 40 °C
- Feuchte oder staubige Umgebungen

Diese Bedingungen können zu Undichtigkeiten, Überhitzung oder einer Explosion des Akkus führen und somit einen elektrischen Schlag, Brände, Verbrennungen und andere Verletzungen verursachen.

Hohe Temperaturen können außerdem zu einer Verformung des Gehäuses der Kamera oder des Akkuladegeräts führen.

• **Das Ansehen der Diaschau über längere Zeit kann durch die Bildbewegung zu Beschwerden führen.**

Vorsicht

Weist auf die Möglichkeit von Schäden am Gerät hin.

• **Richten Sie die Kamera niemals direkt in intensive Lichtquellen (wie z. B. die Sonne an einem klaren Tag).**

Andernfalls können Schäden am Bildsensor entstehen.

• **Achten Sie darauf, dass kein Staub oder Sand in die Kamera eindringt, wenn Sie sie am Strand oder bei starkem Wind verwenden.**

Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten.

Sicherheitsvorkehrungen

- **Bei regelmäßiger Nutzung kann es am Blitzlicht zu geringfügigen Rauchentwicklungen kommen.**

Dies ist darauf zurückzuführen, dass Staub- und Schmutzpartikel aufgrund der Hitzeentwicklung des Blitzlichts verbrennen. Entfernen Sie Schmutz, Staub und andere Verunreinigungen mit einem weichen Wattestäbchen, um eine Hitzeentwicklung und Schäden am Blitzlicht zu vermeiden.

- **Entfernen Sie bei Nichtverwendung der Kamera den Akku, und bewahren Sie diesen sicher auf.**

Wenn der Akku in der Kamera verbleibt, kann das Gerät durch dessen Auslaufen beschädigt werden.

- **Vor dem Entsorgen des Akkus sollten Sie die Kontakte mit Klebestreifen oder sonstigem Isoliermaterial abkleben.**

Eine Berührung mit Metallgegenständen kann zu Bränden oder Explosionen führen.

- **Trennen Sie das Akkuladegerät von der Steckdose, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist oder Sie es nicht verwenden.**
- **Bedecken Sie das Akkuladegerät nicht mit Stoff oder anderen Objekten, solange der Ladevorgang andauert.**

Wenn das Gerät über einen langen Zeitraum an die Stromversorgung angeschlossen bleibt, kann es infolge von Überhitzung und Deformierung zu Brandentwicklung kommen.

- **Halten Sie den Akku von Tieren fern.**

Beschädigungen durch Bisse von Tieren können zu Undichtigkeiten, Überhitzung oder einer Explosion führen und somit Brände oder Schäden verursachen.

- **Setzen Sie sich nicht hin, wenn Sie die Kamera in Ihrer Gesäßtasche tragen.**

Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten oder Schäden am Bildschirm entstehen.

- **Achten Sie darauf, dass keine harten Gegenstände mit dem Bildschirm in Berührung kommen, wenn Sie die Kamera in eine Tasche stecken.**
- **Bringen Sie keine harten Gegenstände an der Kamera an.**

Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten oder Schäden am Bildschirm entstehen.

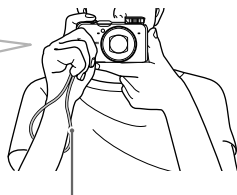
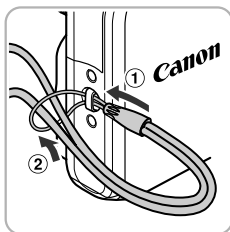


Erste Schritte

In diesem Kapitel wird beschrieben, welche Vorbereitungen Sie vor dem Fotografieren treffen müssen, wie Sie im Modus **AUTO** Bilder aufnehmen und die aufgenommenen Bilder dann anzeigen und löschen können. Im zweiten Teil des Kapitels wird beschrieben, wie Sie Bilder im Modus Easy Automatik aufnehmen und anzeigen, wie Sie Filme aufnehmen und wiedergeben und Bilder auf einen Computer übertragen können.

Befestigen der Schlaufe/Halten der Kamera

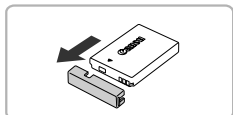
- Befestigen Sie die im Lieferumfang enthaltene Schlaufe, und legen Sie diese um Ihr Handgelenk, um zu verhindern, dass die Kamera herunterfällt.
- Legen Sie die Arme beim Aufnehmen an den Körper, und halten Sie die Kamera an beiden Seiten fest. Achten Sie darauf, dass Ihre Finger nicht den Blitz bedecken, wenn er ausgeklappt ist.



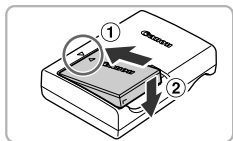
Schlaufe

Aufladen des Akkus

Laden Sie den Akku mit dem im Lieferumfang enthaltenen Ladegerät auf.
Laden Sie den Akku auf, da er zum Zeitpunkt des Erwerbs nicht geladen ist.

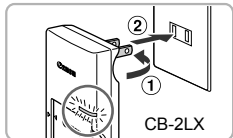


1 Entfernen Sie die Abdeckung.



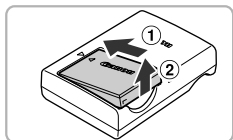
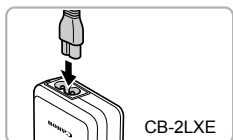
2 Setzen Sie den Akku ein.

- Richten Sie die Markierungen ▲ am Akku und am Ladegerät aneinander aus, und setzen Sie dann den Akku ein, indem Sie ihn hineinschieben (1) und nach unten drücken (2).



3 Laden Sie den Akku auf.

- Für **CB-2LX**: Klappen Sie den Stecker aus (1), und stecken Sie das Ladegerät in eine Steckdose (2).
- Für **CB-2LXE**: Schließen Sie das eine Ende des Netzkabels an das Ladegerät an, und stecken Sie das andere Ende in eine Steckdose.
- ▶ Die Ladelampe leuchtet orange, und der Ladevorgang beginnt.
- ▶ Wenn der Akku vollständig aufgeladen wurde, leuchtet die Lampe grün. Der Ladevorgang dauert etwa 2 Stunden und 5 Minuten.



4 Entfernen Sie den Akku.

- Ziehen Sie den Stecker des Akkuladegeräts aus der Steckdose, und nehmen Sie dann den Akku heraus, indem Sie ihn hineinschieben (1) und nach oben ziehen (2).



Zum Schutz des Akkus und zur Verlängerung der Lebensdauer sollte er nicht länger als 24 Stunden ohne Unterbrechung geladen werden.




Anzahl der möglichen Aufnahmen

Anzahl der Aufnahmen	ca. 210
Wiedergabezeit	ca. 4 Stunden

- Die Anzahl der möglichen Aufnahmen basiert auf dem Messstandard der Camera & Imaging Products Association (CIPA).
- Unter bestimmten Aufnahmebedingungen kann die Anzahl der möglichen Aufnahmen geringer als oben angegeben sein.

Ladeanzeige für Akku

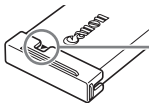
Auf dem Bildschirm wird ein Symbol oder eine Meldung mit Informationen zum Ladezustand des Akkus angezeigt.

Anzeige	Zusammenfassung
	Ausreichend geladen.
	Etwas entladen, aber noch ausreichend.
 (rot blinkend)	Fast vollständig entladen. Laden Sie den Akku auf.
„Wechseln Sie den Akku“	Vollständig entladen. Laden Sie den Akku wieder auf.



Effektive Verwendung des Akkus und Ladegeräts

- Laden Sie den Akku an dem Tag auf, an dem er verwendet werden soll, oder am Tag davor.
Aufgeladene Akkus entladen sich normalerweise von selbst, wenn sie nicht verwendet werden.



Setzen Sie die Abdeckung so auf den aufgeladenen Akku auf, dass die Markierung ▲ sichtbar ist.

- So bewahren Sie den Akku über längere Zeiträume auf:
Entladen Sie den Akku vollständig, und nehmen Sie ihn aus der Kamera. Setzen Sie die Kontaktabdeckung auf, und lagern Sie den Akku. Wenn ein Akku über längere Zeit (ca. ein Jahr) gelagert wird, ohne vorher entladen zu werden, kann sich dies nachteilig auf seine Lebensdauer oder Leistung auswirken.
- Sie können das Akkuladegerät auch im Ausland verwenden.
Das Ladegerät kann in Regionen mit einer Stromversorgung von 100 – 240 V (50/60 Hz) verwendet werden. Wenn der Stecker nicht in die Steckdose passt, verwenden Sie einen im Handel erhältlichen Adapter. Verwenden Sie auf Reisen ins Ausland keine Spannungswandler, da diese Schäden verursachen können.
- Der Akku wölbt sich möglicherweise.
Dies ist ein normales Merkmal von Akkus und stellt kein Problem dar. Wölbt sich der Akku allerdings so weit, dass er nicht mehr in die Kamera passt, wenden Sie sich an den Canon Kundendienst.
- Wenn sich der Akku auch nach dem Aufladen rasch entlädt, hat er das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Kaufen Sie einen neuen Akku.

Kompatible Speicherkarten (separat erhältlich)

Die unten aufgeführten Karten können ohne Kapazitätsbeschränkung verwendet werden.

- SD-Speicherkarten*
- SDHC-Speicherkarten*
- SDXC-Speicherkarten* 
- MultiMediaCards
- MMC*plus*-Speicherkarten
- HC MMC*plus*-Speicherkarten
- Eye-Fi-Karten

* Diese Speicherkarte entspricht den SD-Standards. Je nach Marke funktionieren einige Karten möglicherweise nicht ordnungsgemäß.



Je nach Betriebssystemversion des Computers werden SDXC-Speicherkarten möglicherweise nicht erkannt, selbst wenn Sie einen handelsüblichen Kartenleser verwenden. Überprüfen Sie deshalb vorher, ob SDXC-Speicherkarten von Ihrem Betriebssystem unterstützt werden.

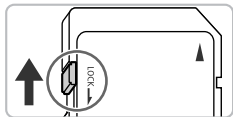
Informationen zu Eye-Fi-Karten

Zu diesem Produkt wird nicht garantiert, dass die Funktionen der Eye-Fi-Karte (einschließlich drahtloser Übertragung) unterstützt werden. Wenn Sie ein Problem mit der Eye-Fi-Karte haben, wenden Sie sich bitte an den Kartenhersteller.

Bitte beachten Sie auch, dass zur Verwendung einer Eye-Fi-Karte in bestimmten Ländern oder Regionen eventuell eine Zulassung notwendig ist. Ohne Zulassung ist die Verwendung nicht gestattet. Bei Unklarheiten, ob die Karte zur Verwendung in bestimmten Ländern / Regionen zugelassen ist, informieren Sie sich bitte beim Kartenhersteller.

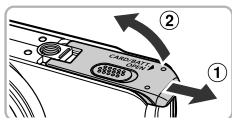
Einsetzen von Akku und Speicherkarte

Setzen Sie den im Lieferumfang enthaltenen Akku und eine Speicherkarte (separat erhältlich) ein.



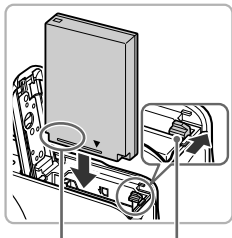
1 Überprüfen Sie den Schreibschutzschieber der Karte.

- Wenn die Speicherkarte über einen Schreibschutzschieber verfügt und sich dieser in der Position für den Schreibschutz befindet, können Sie keine Bilder aufzeichnen. Schieben Sie den Schieber, bis Sie ein Klickgeräusch hören.



2 Öffnen Sie die Abdeckung.

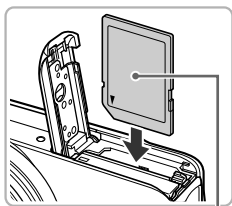
- Schieben Sie die Abdeckung in Pfeilrichtung (1), und öffnen Sie sie (2).



3 Setzen Sie den Akku ein.

- Drücken Sie die Akkuverriegelung in Richtung des Pfeils, und setzen Sie den Akku wie dargestellt ein, bis er hörbar einrastet.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den Akku richtig einsetzen, da er sonst nicht einrastet.

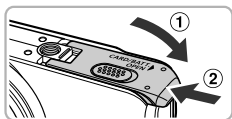
Kontakte Akkuverriegelung



4 Setzen Sie die Speicherkarte ein.

- Setzen Sie die Speicherkarte wie dargestellt ein, bis sie hörbar einrastet.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die Speicherkarte richtig herum halten. Wenn Sie die Speicherkarte falsch einsetzen, könnte dies zu einer Beschädigung der Kamera führen.

Beschriftung



5 Schließen Sie die Abdeckung.

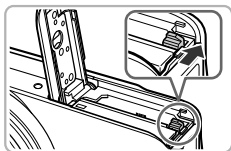
- Schließen Sie die Abdeckung (1), und schieben Sie sie nach unten, bis sie hörbar einrastet (2).



Was bedeutet es, wenn [Speicherkarte gesperrt] auf dem Bildschirm angezeigt wird?

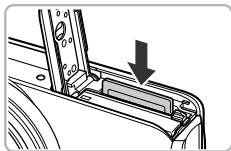
SD-, SDHC- und SDXC-Speicherkarten und Eye-Fi-Karten verfügen über einen Schreibschutzschieber. Wenn sich dieser Schieber in der Position für den Schreibschutz befindet, wird auf dem Bildschirm [Speicherkarte gesperrt] angezeigt, und Sie können keine Bilder aufnehmen oder löschen.

Entfernen des Akkus und der Speicherkarte



Entfernen Sie den Akku.

- Öffnen Sie die Abdeckung, und drücken Sie die Akkuverriegelung in Richtung des Pfeils.
- ▶ Der Akku wird freigegeben.



Entfernen Sie die Speicherkarte.

- Drücken Sie die Speicherkarte hinein, bis Sie ein Klicken hören, und lassen Sie sie dann langsam los.
- ▶ Die Speicherkarte wird freigegeben.

Anzahl von Aufnahmen pro Speicherkarte

Speicherkarte	4 GB	16 GB
Anzahl der Aufnahmen	ca. 1231	ca. 5042

- Die Werte basieren auf den Standardeinstellungen.
- Die Anzahl der möglichen Aufnahmen hängt von den Kameraeinstellungen, dem Motiv und der verwendeten Speicherkarte ab.

? Ist es möglich, die Anzahl der möglichen Aufnahmen zu überprüfen?

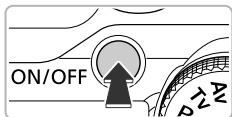
Anzahl der möglichen Aufnahmen



Sie können die Anzahl der möglichen Aufnahmen überprüfen, wenn sich die Kamera in einem Aufnahmemodus befindet (S. 24).

Einstellen von Datum und Uhrzeit

Der Bildschirm zum Einstellen von Datum/Uhrzeit wird bei der ersten Inbetriebnahme der Kamera angezeigt. Legen Sie Datum und Uhrzeit in diesem Menü fest, da die mit den Fotos gespeicherten Datums- und Uhrzeitangaben auf diesen Einstellungen basieren.




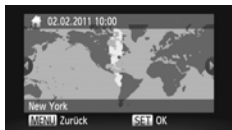
1 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste ON/OFF.
- ▶ Der Bildschirm zum Einstellen von Datum/Uhrzeit wird angezeigt.



2 Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahhrad ⦿, um einen Wert einzustellen.
- Wenn sämtliche Einstellungen abgeschlossen sind, drücken Sie die Taste .




3 Stellen Sie Ihre Standardzeitzone ein.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahhrad ⦿, um Ihre Standardzeitzone auszuwählen.



4 Bestätigen Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste , um die Einstellung zu bestätigen. Nach der Anzeige des Bestätigungsbildschirms wird der Aufnahmebildschirm erneut angezeigt.
- Durch Drücken der Taste ON/OFF wird die Kamera ausgeschaltet.



Erneute Anzeige des Bildschirms zum Einstellen von Datum/Uhrzeit

Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit richtig ein. Wenn Sie Datum und Uhrzeit sowie Ihre Standardzeitzone nicht eingestellt haben, wird der Bildschirm zum Einstellen von Datum/Uhrzeit bei jedem Einschalten der Kamera angezeigt.

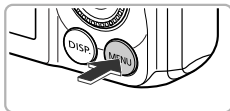


Einstellungen für die Sommerzeit

Wenn Sie in Schritt 2 auf [S. 19](#) den Eintrag ☀️ auswählen und die Tasten ▲▼ drücken oder das Wahhrad 🔄 drehen, um ☀️ auszuwählen, wird die Sommerzeit (plus 1 Stunde) eingestellt.

Ändern von Datum und Uhrzeit

Sie können die aktuellen Einstellungen für das Datum und die Uhrzeit ändern.



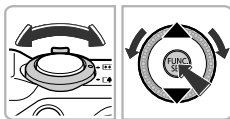
1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste MENU.



2 Wählen Sie [Datum/Uhrzeit] aus.

- Wählen Sie mit dem Zoom-Regler die Registerkarte **↑↑** aus.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahhrad 🔄, um [Datum/Uhrzeit] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET**.



3 Ändern Sie Datum und Uhrzeit.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 19](#), um die Einstellung zu ändern.
- Drücken Sie die Taste MENU, um das Menü zu schließen.



Speicherbatterie für Datum/Uhrzeit

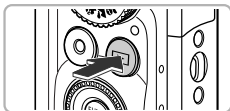
- Die Kamera verfügt über eine integrierte Speicherbatterie (Backup-Batterie), durch die die Einstellungen für Datum/Uhrzeit nach dem Entfernen des Hauptakkus für ca. drei Wochen gespeichert bleiben.
- Durch Einsetzen eines aufgeladenen Akkus oder Anschließen eines Netzadapters (separat erhältlich, [S. 39](#)) kann die Speicherbatterie innerhalb von ca. 4 Stunden aufgeladen werden, auch wenn die Kamera nicht eingeschaltet ist.
- Wenn die Speicherbatterie erschöpft ist, wird beim Einschalten der Kamera der Bildschirm für Datum/Uhrzeit angezeigt. Befolgen Sie die auf [S. 19](#) beschriebenen Schritte zum Einstellen von Datum und Uhrzeit.




Sie können Datum und Uhrzeit ebenfalls automatisch mit der GPS-Funktion aktualisieren ([S. 106](#)). **SX230 HS**

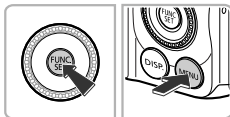
Einstellen der Anzeigesprache

Sie können die auf dem Bildschirm angezeigte Sprache ändern.




1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste .





2 Zeigen Sie den Einstellungsbildschirm an.

- Drücken Sie die Taste , halten Sie sie gedrückt, und drücken Sie dann sofort die Taste **MENU**.





3 Stellen Sie die Anzeigesprache ein.


- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahlrad , um eine Sprache auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Sobald die Anzeigesprache eingestellt wurde, wird der Einstellungsbildschirm geschlossen.



? Warum wird beim Drücken der Taste die Uhr angezeigt?

Die Uhr wird angezeigt, wenn die Zeitspanne zwischen dem Drücken der Taste  und der Taste **MENU** in Schritt 2 zu lang ist. Wenn die Uhr angezeigt wird, blenden Sie sie mithilfe der Taste  aus, und führen Sie Schritt 2 erneut aus.



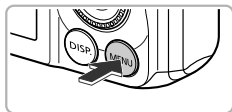
Sie können die Anzeigesprache auch ändern, indem Sie die Taste **MENU** drücken und auf der Registerkarte  den Eintrag [Sprache] auswählen.

Formatieren von Speicherkarten

Bevor Sie eine neue Speicherkarte oder eine Speicherkarte, die in anderen Geräten formatiert wurde, verwenden können, sollten Sie sie mit dieser Kamera formatieren.

Durch das Formatieren (Initialisieren) einer Speicherkarte werden alle darauf gespeicherten Daten gelöscht. Lassen Sie beim Formatieren der Speicherkarte äußerste Sorgfalt walten, da die gelöschten Daten nicht wiederhergestellt werden können.

Installieren Sie vor der Formatierung einer Eye-Fi-Karte (S. 177) unbedingt die auf der Karte enthaltene Software auf einem Computer.





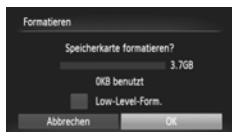
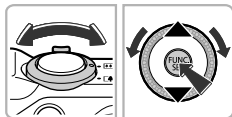
1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste **MENU**.





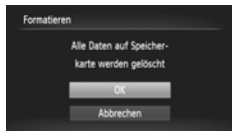
2 Wählen Sie [Formatieren].

- Wählen Sie mit dem Zoom-Regler die Registerkarte **↑↑** aus.
- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahrad , um [Formatieren] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .






3 Wählen Sie [OK] aus.

- Drücken Sie die Tasten **◀▶** oder drehen Sie das Wahrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .



4 Formatieren Sie die Speicherkarte.

- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahrad , um [OK] auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste , um mit dem Formatieren zu beginnen.
- Drücken Sie nach Beendigung der Formatierung die Taste , und [Speicherkartenformat. abgeschlossen] wird auf dem Bildschirm angezeigt.



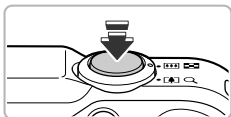
Das Formatieren oder Löschen von Daten auf einer Speicherkarte ändert nur die Dateiverwaltungsinformationen auf der Karte und garantiert nicht, dass der Inhalt vollständig gelöscht wird. Gehen Sie vorsichtig vor, wenn Sie die Daten von einer Speicherkarte übertragen oder die Speicherkarte entsorgen. Treffen Sie beim Entsorgen einer Speicherkarte die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen, indem Sie die Karte z. B. zerstören und damit verhindern, dass Ihre persönlichen Daten in falsche Hände geraten.



- Die auf dem Formatierungsbildschirm angezeigte Gesamtkapazität der Speicherkarte ist möglicherweise geringer als die auf der Speicherkarte angegebene.
- Formatieren Sie die Speicherkarte auf niedriger Stufe (S. 165), wenn die Kamera nicht ordnungsgemäß funktioniert, sich die Aufzeichnungs-/ Lesegeschwindigkeit der Speicherkarte verringert hat, die Geschwindigkeit der Reihenaufnahmen langsamer wird oder die Filmaufnahme plötzlich angehalten wird.

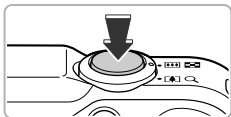
Betätigen des Auslösers

Um scharfe Bilder aufzunehmen, halten Sie den Auslöser zunächst angetippt (drücken Sie ihn nur halb herunter), und drücken Sie ihn dann vollständig herunter, um aufzunehmen.



1 Halb herunterdrücken (antippen, um zu fokussieren)

- Tippen Sie den Auslöser an, bis zwei Signaltöne ertönen und im Fokussierbereich der Kamera AF-Rahmen angezeigt werden.



2 Ganz herunterdrücken (zum Aufnehmen vollständig herunterdrücken)

- ▶ Das Auslösegeräusch der Kamera ist zu hören, und das Bild wird aufgenommen.
- Da das Bild beim Ertönen des Auslösegeräuschs aufgenommen wird, achten Sie darauf, die Kamera in diesem Moment nicht zu bewegen.



Warum ändert sich die Dauer des Auslösegeräuschs?

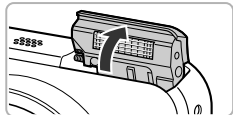
- Da sich die Aufnahmezeit je nach aufzunehmender Szene ändert, ertönt möglicherweise ein längeres oder kürzeres Auslösegeräusch.
- Wenn sich die Kamera oder das Motiv bewegt, während das Auslösegeräusch zu hören ist, erhalten Sie möglicherweise ein unscharfes Bild.



Wenn Sie den Auslöser sofort ganz herunterdrücken, ohne ihn vorher anzutippen, ist das Bild möglicherweise nicht scharf gestellt.

Aufnahmen von Bildern (Smart Auto)

Die Kamera kann das Motiv und die Aufnahmebedingungen ermitteln und die besten Einstellungen für die Szene automatisch auswählen, sodass Sie zum Fotografieren nur den Auslöser zu drücken brauchen. Die Kamera kann auch Gesichter erkennen und auf sie scharf stellen sowie die Farbe und Helligkeit optimal einstellen.



Fokusbereich (ca.)

Zoombalken



1 Schalten Sie die Kamera ein.

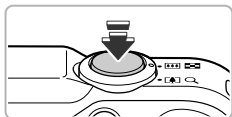
- Drücken Sie die Taste ON/OFF.
- ▶ Der Blitz wird automatisch ausgeklappt, und der Einschaltbildschirm wird angezeigt.
- Sie können den Blitz auch manuell aus- oder einklappen (der Blitz wird nicht ausgelöst, wenn er eingeklappt ist).

2 Wechseln Sie in den Modus **AUTO**.

- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position **AUTO**.
- Wenn Sie die Kamera auf das Motiv richten, hören Sie ein leises Geräusch, während die Kamera die Szene ermittelt.
- ▶ Das Symbol für die ermittelte Szene wird oben rechts im Bildschirm angezeigt.
- ▶ Die Kamera stellt auf erkannte Motive scharf und blendet jeweils einen Rahmen um diese ein.
- ▶ Auf dem Bildschirm werden links und rechts schwarze Balken angezeigt. Diese Bereiche werden beim Aufnehmen nicht aufgezeichnet.

3 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt.

- Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung (Tele) bewegen, können Sie das Motiv heranzoomen, sodass es größer erscheint. Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung (Weitwinkel) bewegen, können Sie aus dem Motiv herauszoomen, sodass es kleiner erscheint. (Auf dem Bildschirm wird der Zoombalken angezeigt, der die Zoomposition angibt.)



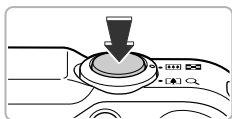
4 Stellen Sie scharf.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, um zu fokussieren.



AF-Rahmen

- ▶ Wenn die Kamera fokussiert ist, ertönen zwei Signaltöne, und im Fokussierbereich der Kamera werden AF-Rahmen angezeigt. Wenn die Kamera auf mehr als einen Punkt fokussiert ist, werden mehrere AF-Rahmen angezeigt.



5 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um aufzunehmen.
- ▶ Das Auslösegeräusch der Kamera ist zu hören, und das Bild wird aufgenommen. Bei dunklen Lichtverhältnissen wird automatisch der Blitz ausgelöst, sofern er ausgeklappt wurde.
- ▶ Das Bild wird etwa zwei Sekunden lang auf dem Bildschirm angezeigt.
- Sie können auch während der Anzeige eines Bilds ein zweites Bild aufnehmen, indem Sie den Auslöser erneut drücken.



Mögliche Probleme

- **Warum fallen die Farbe und Helligkeit des Bilds nicht wie erwartet aus?**
Das auf dem Bildschirm angezeigte Symbol für die Szene (S. 185) entspricht möglicherweise nicht der tatsächlichen Szene. Versuchen Sie in diesem Fall im Modus **P** aufzunehmen (S. 81).
- **Was bedeutet es, wenn weiße und graue Rahmen angezeigt werden, wenn Sie die Kamera auf ein Motiv richten?**
Auf dem von der Kamera als Hauptmotiv erkannten Gesicht oder Motiv wird ein weißer Rahmen angezeigt, während um die anderen erkannten Gesichter graue Rahmen angezeigt werden. Die Rahmen folgen den Motiven innerhalb eines bestimmten Bereichs (S. 91).
Falls sich das Motiv bewegt, werden die grauen Rahmen jedoch ausgeblendet, und nur der weiße Rahmen wird weiterhin angezeigt.

- **Was bedeutet es, wenn kein Rahmen auf dem Motiv angezeigt wird, das Sie aufnehmen möchten?**

Das Motiv wird unter Umständen nicht erkannt. Möglicherweise werden Rahmen auf dem Hintergrund angezeigt. Versuchen Sie in diesem Fall im Modus **P** aufzunehmen (S. 81).

- **Was bedeutet es, wenn ein blauer Rahmen angezeigt wird, wenn Sie den Auslöser antippen?**

Ein blauer Rahmen wird angezeigt, wenn ein sich bewegendes Motiv erkannt wird. Fokus und Belichtung werden dann kontinuierlich angepasst (Servo AF).



- **Was bedeutet es, wenn das blinkende Symbol  angezeigt wird?**

Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden.



- **Was können Sie tun, wenn keine Kameratöne zu hören sind?**

Durch Drücken der Taste **DISP.** beim Einschalten der Kamera werden alle Kameratöne mit Ausnahme der Warntöne deaktiviert. Um die Stummschaltung wieder aufzuheben, drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte **YT** den Eintrag [Stummschaltung] aus. Drücken Sie danach die Tasten **◀▶**, um [Aus] auszuwählen.

- **Warum wird das Bild in einigen Fällen recht dunkel, obwohl für die Aufnahme der Blitz verwendet wurde?**


Das Motiv ist zu weit entfernt und kann durch den Blitz nicht ausgeleuchtet werden. Die effektive Blitzreichweite beträgt ca. 75 cm – 3,5 m bei maximalem Weitwinkel () und ca. 1,0 – 2,0 m bei maximaler Teleeinstellung ().

- **Was bedeutet es, wenn ein Signalton ertönt, wenn der Auslöser angetippt wird?**

Die Entfernung zum Motiv ist möglicherweise zu gering. Entfernen Sie sich bei maximaler Weitwinkeleinstellung () ca. 5 cm oder mehr vom Motiv, und nehmen Sie auf. Entfernen Sie sich bei maximaler Teleeinstellung () ca. 1 m oder mehr vom Motiv.

- **Was bedeutet es, wenn die Lampe leuchtet, wenn der Auslöser angetippt wird?**

Um rote Augen zu verringern und die Fokussierung zu vereinfachen, leuchtet diese Lampe möglicherweise auf, wenn Sie in dunklen Bereichen fotografieren.

- **Was bedeutet es, wenn das Symbol  blinkt, wenn Sie versuchen, ein Bild aufzunehmen?**

Der Blitz lädt. Sie können aufnehmen, sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist.





Warum wird ein Symbol oben rechts im Bildschirm angezeigt?

Das Symbol für die ermittelte Szene wird oben rechts im Bildschirm angezeigt. Einzelheiten zu angezeigten Symbolen finden Sie unter „Symbole für Szenen“ (S. 185).

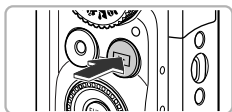


Auswählen des zu fokussierenden Motivs (Verfolgung AF)


Drücken Sie die Taste **▲**, und zeigen Sie  an. Richten Sie die Kamera so aus, dass sich  auf dem zu fokussierenden Motiv befindet. Tippen Sie den Auslöser an, und halten Sie ihn angetippt. Es wird ein blauer Rahmen in dem Bereich angezeigt, wo Fokus und Belichtung beibehalten werden (Servo AF). Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um aufzunehmen.

Anzeigen von Bildern

Sie können die aufgenommenen Bilder auf dem Bildschirm anzeigen.










1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.



2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Durch Drücken der Taste  oder Drehen des Wahlrads  gegen den Uhrzeigersinn können Sie durch die Bilder blättern. Die Anzeige beginnt dabei beim neuesten Bild.
- Durch Drücken der Taste  oder Drehen des Wahlrads  im Uhrzeigersinn können Sie durch die Bilder blättern. Die Anzeige beginnt dabei beim ältesten Bild.
- Wenn Sie die Tasten   gedrückt halten, wechselt die Bildanzeige schneller, allerdings werden die Bilder in einer groben Auflösung angezeigt.
- Nach ungefähr 1 Minute wird das Objektiv eingefahren. Falls der Blitz ausgeklappt wurde, wird er eingeklappt.
- Durch erneutes Drücken der Taste  bei eingefahrenem Objektiv wird die Kamera ausgeschaltet.

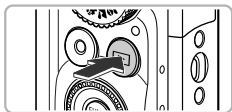


Wechseln zum Aufnahmemodus


Wenn Sie im Wiedergabemodus den Auslöser halb herunterdrücken oder das Modus-Wahlrad drehen, wechselt die Kamera in den Aufnahmemodus.

Löschen von Bildern

Sie können Bilder einzeln auswählen und löschen. Beachten Sie, dass keine Möglichkeit zum Wiederherstellen gelöschter Bilder besteht. Gehen Sie daher beim Löschen von Bildern sehr vorsichtig vor.






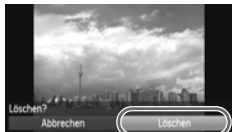
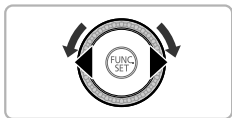
1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.

















2 Wählen Sie ein zu löschendes Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um ein zu löschendes Bild anzuzeigen.



3 Löschen Sie das Bild.

- Drücken Sie die Taste  und drücken Sie danach die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um  auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste  erneut.
- ▶ [Löschen?] wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um [Löschen] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Das angezeigte Bild wird gelöscht.
- Um den Bildschirm zu schließen, statt ein Bild zu löschen, drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um [Abbrechen] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .








Aufnehmen und Anzeigen von Bildern im Modus Easy Automatik




Im Modus Easy Automatik werden Anweisungen zur Vorgehensweise auf dem Bildschirm angezeigt, und die Kamera wird so eingestellt, dass nur die auf dieser Seite beschriebenen Tasten, der Zoom-Regler und die Movie-Taste (S. 30) funktionieren. Dadurch wird eine falsche Bedienung der Kamera verhindert, damit selbst Anfänger problemlos Bilder aufnehmen und anzeigen können.

Aufnahme

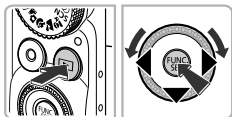














- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position .
- Befolgen Sie zum Aufnehmen die Schritte 3 – 5 auf S. 24 – 25 (es wird kein Ton wiedergegeben).
- Drücken Sie die Taste , um den Blitz auszuschalten.  wird auf dem Bildschirm angezeigt. Durch erneutes Drücken der Taste  schalten Sie den Blitz wieder ein, und  wird auf dem Bildschirm angezeigt. Bei dunklen Lichtverhältnissen wird automatisch der Blitz ausgelöst.



Da der Blitz nicht ausgelöst wird, wenn er eingeklappt ist, können Sie die Einstellungen auch nicht durch Drücken der Taste  ändern. Um den Blitz auf  zu stellen, klappen Sie ihn zunächst manuell aus, und drücken Sie dann die Taste  zur Änderung der Einstellung.

Anzeigen



- Drücken Sie die Taste  und drücken Sie anschließend die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , um zwischen Bildern zu wechseln.
- Wenn Sie die Taste  und dann die Taste  drücken, werden alle von Ihnen aufgenommenen Bilder jeweils etwa 3 Sekunden lang angezeigt. Drücken Sie die Taste  erneut, um die Diaschau anzuhalten.
- Um ein Bild zu löschen, wählen Sie das zu löschende Bild aus und drücken die Taste . Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , um [Löschen] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .

Aufnahmen von Filmen

Die Kamera ermittelt das Motiv und die Aufnahmebedingungen und wählt die besten Einstellungen für die Szene automatisch aus.



Verbleibende Zeit





Abgelaufene Zeit



1 Wählen Sie den Modus **AUTO** aus.

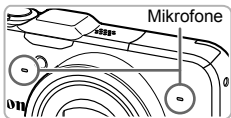
- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position **AUTO**.

2 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt.

- Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung  bewegen, können Sie das Motiv heranzoomen, sodass es größer erscheint. Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung  bewegen, können Sie aus dem Motiv herauszoomen, sodass es kleiner erscheint.

3 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie die Movie-Taste.
 - Die Kamera wechselt zum Vollbildformat, und der auf dem Bildschirm angezeigte Bereich wird aufgezeichnet.
- ▶ Es ertönt ein Signalton, die Aufzeichnung startet, und auf dem Bildschirm werden [●REC] sowie die abgelaufene Zeit angezeigt.
- Wenn die Aufnahme begonnen hat, können Sie die Movie-Taste loslassen.
 - Wenn Sie den Bildausschnitt während der Aufnahme ändern, werden Fokus, Helligkeit und Farbton automatisch angepasst.



- Berühren Sie während der Aufnahme nicht die Mikrofone.
- Drücken Sie während der Aufnahme keine anderen Tasten als die Movie-Taste. Die Tastentöne werden mit dem Film aufgezeichnet.

4 Beenden Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie erneut die Movie-Taste.
- ▶ Es ertönen zwei Signaltöne, und die Aufnahme des Films wird beendet.
- ▶ Der Film wird auf der Speicherkarte gespeichert.
- ▶ Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die Speicherkarte voll ist.



Zoomen während der Aufnahme

Wenn Sie den Zoom-Regler während der Aufnahme bewegen, können Sie das Motiv heranzoomen oder aus dem Motiv herauszoomen. Die Tastentöne werden jedoch aufgezeichnet.



- Wenn das Modus-Wahlrad auf die Position **AUTO** gestellt ist, wird das Symbol für die ermittelte Szene angezeigt (S. 185). Symbole für „In Bewegung“ werden jedoch nicht angezeigt. Unter bestimmten Bedingungen kann es vorkommen, dass das angezeigte Symbol nicht der tatsächlichen Szene entspricht.
- Wenn Sie den Bildausschnitt während der Aufnahme ändern und der optimale Weißabgleich dadurch nicht möglich ist, drücken Sie die Movie-Taste, um die Aufzeichnung anzuhalten, und starten Sie sie danach erneut (nur bei Einstellung der Bildqualität auf **FHD** (S. 116)).
- Auch wenn sich das Modus-Wahlrad in einer anderen Position als **AUTO** befindet, können Filmaufnahmen durch Drücken der Movie-Taste erstellt werden (S. 113).
- Ist das Modus-Wahlrad auf **M** gesetzt, können Sie die einzelnen Einstellungen für die Aufnahme von Filmen anpassen (S. 113).

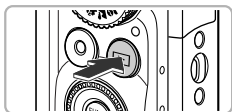
Aufnahmezeit

Speicherkarte	4 GB	16 GB
Aufnahmezeit	ca. 14 Min. 34 Sek.	ca. 59 Min. 40 Sek.

- Die Aufnahmezeiten basieren auf den Standardeinstellungen.
- Die maximale Filmlänge beträgt ca. 29 Min. 59 Sek.
- Je nach Speicherkarte wird die Aufnahme unter Umständen beendet, auch wenn die maximale Filmlänge noch nicht erreicht wurde. Die Verwendung von Speicherkarten der SD Speed Class 6 oder schnellerer Speicherkarten wird empfohlen.

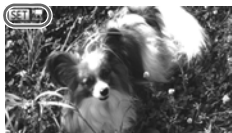
Anzeigen von Filmen

Sie können die aufgenommenen Filme auf dem Bildschirm anzeigen.



1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.
- ▶ **SET** wird auf Filmen angezeigt.



2 Wählen Sie einen Film aus.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um einen Film auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET** .



3 Spielen Sie den Film ab.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahrad , um (Movie abspielen) auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET** .
- ▶ Der Film wird abgespielt.
- Wenn Sie die Taste **FUNC SET** drücken, wird der Film angehalten, und die Filmsteuerung wird auf dem Bildschirm angezeigt. Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahrad , um (Wiedergabe) auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET** , um die Wiedergabe fortzusetzen.
- Stellen Sie mit den Tasten die Lautstärke ein.
- ▶ Wenn die Wiedergabe des Films beendet ist, wird **SET** angezeigt.



Wie kann ich Filme auf dem Computer abspielen?

Installieren Sie die im Lieferumfang enthaltene Software (S. 34).

- Wenn Sie einen Film auf dem Computer ansehen, fehlen möglicherweise Bilder, der Film wird nicht unterbrechungsfrei abgespielt, und der Ton kann plötzlich nicht mehr zu hören sein. Dies hängt von der Leistungsfähigkeit des Computers ab.
- Kopieren Sie den Film mithilfe der im Lieferumfang enthaltenen Software zurück auf die Speicherkarte, um ihn mit der Kamera störungsfrei wiederzugeben. Sie können die Kamera auch an ein Fernsehgerät anschließen, um eine optimale Wiedergabe zu gewährleisten.

Übertragen von Bildern auf einen Computer zur Anzeige

Mit der im Lieferumfang enthaltenen Software können Sie die mit Ihrer Kamera aufgenommenen Bilder auf einen Computer übertragen und anzeigen. Falls Sie bereits Software verwenden, die im Lieferumfang einer anderen digitalen Kompaktkamera von Canon enthalten war, installieren Sie die Software von der mitgelieferten CD-ROM, und überschreiben Sie dabei die derzeitige Installation.

Systemanforderungen

Windows

Betriebssystem	Windows 7 Windows Vista Service Pack 1 und 2 Windows XP Service Pack 3
Computermodell	Die oben aufgeführten Betriebssysteme müssen auf Computern mit integrierten USB-Schnittstellen vorinstalliert sein.
CPU	Pentium 1,3 GHz oder höher (Fotos), Core2 Duo 2,6 GHz oder höher (Filme)
RAM	Windows 7 (64 Bit): mindestens 2 GB Windows 7 (32 Bit), Windows Vista (64 Bit, 32 Bit): mindestens 1 GB (Fotos), mindestens 2 GB (Filme) Windows XP: mindestens 512 MB (Fotos), mindestens 2 GB (Filme)
Schnittstelle	USB
Freier Speicherplatz	ZoomBrowser EX: mindestens 200 MB CameraWindow: mindestens 150 MB* Karten-Dienstprogramm: mindestens 50 MB SX230 HS YouTube-Uploader zum Hochladen von Filmen: mindestens 30 MB PhotoStitch: mindestens 40 MB
Anzeige	1.024 x 768 Pixel oder höher

* Für Windows XP muss Microsoft .NET Framework 3.0 oder höher (max. 500 MB) installiert sein. Je nach Leistungsfähigkeit Ihres Computers kann die Installation einige Zeit in Anspruch nehmen.

Macintosh

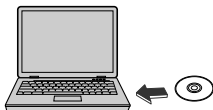
Betriebssystem	Mac OS X (v10.5 – v10.6)
Computermodell	Die oben aufgeführten Betriebssysteme müssen auf Computern mit integrierten USB-Schnittstellen vorinstalliert sein.
CPU	Intel-Prozessor (Fotos), Core2 Duo 2,6 GHz oder höher (Filme)
RAM	Mac OS X v10.6: mindestens 1 GB (Fotos), mindestens 2 GB (Filme) Mac OS X v10.5: mindestens 512 MB (Fotos), mindestens 2 GB (Filme)
Schnittstelle	USB
Freier Speicherplatz	ImageBrowser: mindestens 250 MB CameraWindow: mindestens 150 MB Karten-Dienstprogramm: mindestens 50 MB SX230 HS YouTube-Uploader zum Hochladen von Filmen: mindestens 30 MB PhotoStitch: mindestens 50 MB
Anzeige	1.024 x 768 Pixel oder höher

Vorbereitungen

In diesen Erläuterungen werden Windows Vista und Mac OS X (v10.5) verwendet.

1 Installieren Sie die Software.

Windows



1 Legen Sie die CD in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.

- Legen Sie die im Lieferumfang enthaltene CD-ROM (DIGITAL CAMERA Solution Disk) (S. 2) in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.



2 Starten Sie die Installation.

- Klicken Sie auf [Einfache Installation], und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm für die Installation.
- Wenn das Fenster [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um fortzufahren.



3 Klicken Sie nach Beendigung der Installation auf **[Neu starten]** oder **[Fertigstellen]**.

4 Entfernen Sie die CD-ROM.

- Entfernen Sie die CD-ROM, wenn der Desktop-Bildschirm angezeigt wird.


Macintosh

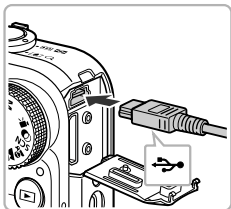
1 Legen Sie die CD in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.

- Legen Sie die im Lieferumfang enthaltene CD-ROM (DIGITAL CAMERA Solution Disk) (S. 2) in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.



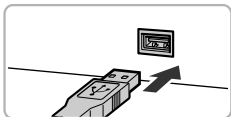
2 Starten Sie die Installation.

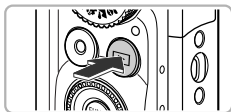
- Doppelklicken Sie auf das Symbol  auf der CD.
- Klicken Sie auf **[Installieren]**, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm für die Installation.




2 Schließen Sie die Kamera an den Computer an.

- Schalten Sie die Kamera aus.
- Öffnen Sie die Abdeckung, und schließen Sie den kleineren Stecker des im Lieferumfang enthaltenen Schnittstellenkabels (S. 2) wie dargestellt an den Kameraanschluss an.
- Schließen Sie den größeren Stecker des Schnittstellenkabels an den Computer an. Weitere Einzelheiten zur Verbindung finden Sie im Benutzerhandbuch des Computers.





3 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste , um die Kamera einzuschalten.

4 Öffnen Sie CameraWindow.



Windows

- Klicken Sie auf [Herunterladen von Bildern von einer Canon-Kamera].
- ▶ Das Fenster CameraWindow wird angezeigt.
- Wird CameraWindow nicht angezeigt, klicken Sie auf das Menü [Start], und wählen Sie [Alle Programme] und anschließend [Canon Utilities], [CameraWindow] und [CameraWindow] aus.






Macintosh

- ▶ CameraWindow wird angezeigt, wenn Sie eine Verbindung zwischen Kamera und Computer hergestellt haben.
- Wird CameraWindow nicht angezeigt, klicken Sie im Dock (die Leiste unten auf dem Desktop) auf das CameraWindow-Symbol.



Führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um CameraWindow unter Windows 7 anzuzeigen.

- ① Klicken Sie auf der Taskleiste auf .
- ② Klicken Sie im angezeigten Bildschirm auf die Verknüpfung , um das Programm zu ändern.
- ③ Wählen Sie [Herunterladen von Bildern von einer Canon-Kamera], und klicken Sie auf [OK].
- ④ Doppelklicken Sie auf .

Übertragen und Anzeigen von Bildern



- Klicken Sie auf [Bilder von Kamera importieren], und klicken Sie anschließend auf [Nicht übertragene Bilder importieren].
- ▶ Alle zuvor nicht auf den Computer übertragenen Bilder werden nun übertragen. Die übertragenen Bilder werden nach Datum sortiert und in separaten Unterordnern des Ordners „Bilder“ gespeichert.
- Schließen Sie CameraWindow, nachdem die Bildübertragung abgeschlossen ist.
- Schalten Sie anschließend die Kamera aus, und ziehen Sie das Kabel ab.
- Einzelheiten zum Anzeigen der Bilder auf einem Computer finden Sie im *Software-Handbuch*.



Sie können Bilder auch übertragen, ohne die Übertragungsfunktion der mitgelieferten Software zu verwenden. Schließen Sie dazu einfach Ihre Kamera an einen Computer an.

Es bestehen jedoch folgende Einschränkungen.

- Wenn Sie die Kamera an den Computer angeschlossen haben, kann es einige Minuten dauern, bis Sie Bilder übertragen können.
- Bilder, die im Hochformat aufgenommen wurden, werden möglicherweise im Querformat übertragen.
- Schutzeinstellungen für Bilder gehen bei der Übertragung auf einen Computer möglicherweise verloren.
- Je nach Version des verwendeten Betriebssystems, Dateigröße oder verwendeter Software können bei der Übertragung von Bildern oder Bildinformationen Probleme auftreten.
- GPS-Protokolldateien (S. 104) werden möglicherweise nicht korrekt übertragen. **SX230 HS**
- Einige Funktionen in der enthaltenen Software sind möglicherweise nicht verfügbar, wie die Filmbearbeitung und die Übertragung von Bildern auf die Kamera.

Zubehör

Im Lieferumfang der Kamera enthalten



Handschleife
WS-DC11



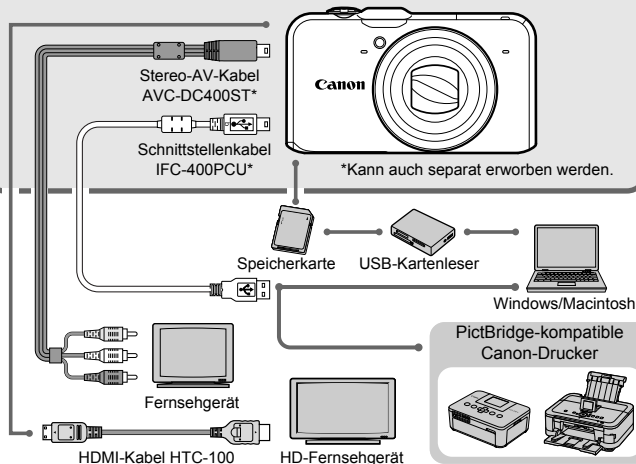
Akku NB-5L mit
Kontaktdeckung*



Akkuladegerät
CB-2LX/CB-2LXE*



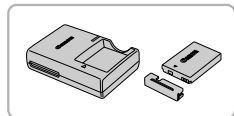
CD-ROM DIGITAL
CAMERA Solution Disk



Separat erhältliches Zubehör

Das folgende Kamerazubehör ist separat erhältlich. In einigen Regionen sind Teile des Zubehörs unter Umständen nicht oder nicht mehr erhältlich.

Stromversorgung

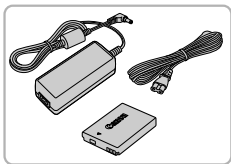


Akkuladegerät CB-2LX/CB-2LXE

- Ladegerät zum Laden des Akkus NB-5L.

Akku NB-5L

- Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku.



Netzadapter ACK-DC30

- Hiermit können Sie die Kamera zur Stromversorgung an eine Steckdose anschließen. Dies wird besonders dann empfohlen, wenn die Kamera über einen längeren Zeitraum betrieben oder an einen Computer oder Drucker angeschlossen werden soll. Kann nicht zum Aufladen des Kameraakkus verwendet werden.



Verwenden des Zubehörs in anderen Ländern

Das Akkuladegerät und der Netzadapter können in Regionen mit einer Stromversorgung von 100 – 240 V (50/60 Hz) verwendet werden. Wenn der Stecker nicht in die Steckdose passt, verwenden Sie einen im Handel erhältlichen Adapter. Verwenden Sie auf Reisen ins Ausland keine Spannungswandler, da diese Schäden verursachen können.

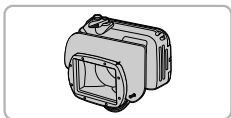
Blitz



Hochleistungsblitzgerät HF-DC1

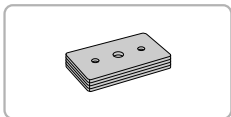
- Mit diesem externen Blitzgerät können Sie bei Motiven, die für den eingebauten Blitz zu weit entfernt sind, den Blitzbereich erweitern.

Sonstiges Zubehör



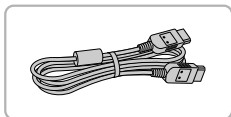
Unterwassergehäuse WP-DC42

- Verwenden Sie dieses Gehäuse für Unterwasseraufnahmen in bis zu 40 Metern Tiefe oder für Aufnahmen im Regen, am Strand oder auf der Skipiste.



Gewicht für Unterwassergehäuse WW-DC1

- Bei Unterwasseraufnahmen mit dem Unterwassergehäuse wirken die Gewichte dem Auftrieb des Gehäuses entgegen.

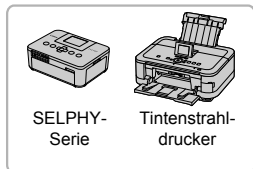


HDMI-Kabel HTC-100

- Verwenden Sie dieses Kabel, um die Kamera mit dem HDMI™-Anschluss eines HD-Fernsehgeräts zu verbinden.

Drucker

PictBridge-kompatible Canon-Drucker



SELPHY-
Serie

Tintenstrahl-
drucker

- Wenn Sie Ihre Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Canon-Drucker anschließen, können Sie die Bilder ausdrucken, ohne einen Computer verwenden zu müssen. Weitere Informationen erhalten Sie bei einem Canon-Händler in Ihrer Nähe.

Es wird empfohlen, nur Originalzubehör von Canon zu verwenden.

Dieses Produkt wurde konzipiert, um zusammen mit Originalzubehör von Canon optimale Ergebnisse zu bieten. Canon übernimmt keine Gewährleistung für Schäden an diesem Produkt oder Unfälle, etwa durch Brandentwicklung oder andere Ursachen, die durch eine Fehlfunktion von Zubehörteilen, die nicht von Canon stammen, entstehen (z. B. Auslaufen und/oder Explosion eines Akkus). Beachten Sie, dass diese Garantie nicht für Reparaturen gilt, die aufgrund einer Fehlfunktion eines nicht von Canon hergestellten Zubehörteils erforderlich werden. Ungeachtet dessen können Sie Reparaturen anfordern, für die jedoch in derartigen Fällen Kosten anfallen.

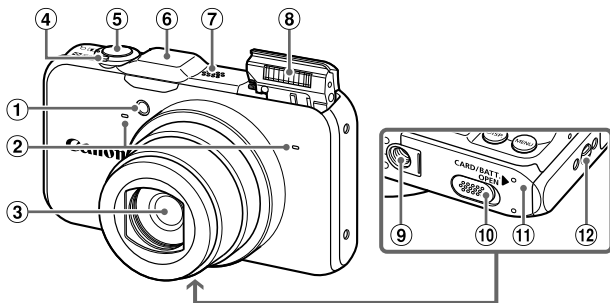
2

Weitere Funktionen

In diesem Kapitel werden die Teile der Kamera, die Bildschirmanzeigen sowie die grundlegende Bedienung beschrieben.



Überblick über die Komponenten



① Lampe (S. 58, 75, 171)

② Mikrofon (S. 31)

③ Objektiv

④ Zoom-Regler

Aufnahme: [T] (Tele) /

[W] (Weitwinkel) (S. 24, 30, 55)

Wiedergabe: Q (Vergrößern) /

[I] (Index) (S. 124, 128)

⑤ Auslöser (S. 23)

⑥ GPS-Signalempfänger (S. 103) **SX230 HS**

⑦ Lautsprecher

⑧ Blitz (S. 54, 82)

⑨ Stativbuchse

⑩ Kontaktabdeckung des DC-Kupplers (S. 176)

⑪ Speicherkarten-/Akkufachabdeckung (S. 16)

⑫ Schlaufenhalterung (S. 13)

Modus-Wahlrad

Mit dem Modus-Wahlrad können Sie zwischen den Aufnahmemodi wechseln.

Modi P, Tv, Av, M

Nehmen Sie die Einstellungen manuell vor, um Bilder anhand verschiedener Funktionen aufzunehmen (S. 82).

Automatikmodus

Die Einstellungen für vollautomatische Aufnahmen können von der Kamera vorgenommen werden (S. 24, 30).

Modus Easy Automatik

Zum Aufnehmen brauchen Sie nur den Auslöser zu drücken (S. 29).

Modus Filmtagebuch

Sie können einen kurzen Film über einen Tag ganz einfach beim Aufnehmen von Fotos erstellen (S. 64).

Moviemodus

Für Filmaufnahmen (S. 114). Für Filmaufnahmen können Sie den größtmöglichen Bildausschnitt wählen (S. 116). Auch wenn das Modus-Wahlrad nicht auf den Moviemodus gesetzt ist, können Filmaufnahmen durch Drücken der Movie-Taste erstellt werden (S. 115).

Modus Kreative Filter

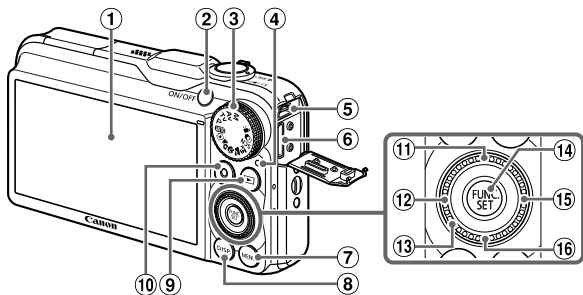
Beim Aufnehmen können Sie Bildern verschiedene Effekte hinzufügen (S. 69).

Szenemodus

Sie können die Aufnahme der gewünschten Szene mit optimalen Einstellungen vornehmen lassen (S. 65, 66).



Wenn Sie das Modus-Wahlrad im Wiedergabemodus drehen, wechselt die Kamera in den Aufnahmemodus.



- ① Bildschirm (LCD-Monitor) (S. 44, 184, 186)
- ② Taste ON/OFF (S. 19)
- ③ Modus-Wahlrad (S. 42)
- ④ Kontrollleuchte (S. 45)
- ⑤ A/V OUT-Anschluss (Audio-/Videoausgang)/DIGITAL-Anschluss (S. 35, 132, 152)
- ⑥ HDMI-Anschluss (S. 133)
- ⑦ Taste MENU (S. 47)
- ⑧ Taste DISP. (Anzeige) (S. 44)
- ⑨ Taste (Wiedergabe) (S. 27, 123)
- ⑩ Movie-Taste (S. 30, 113)
- ⑪ Taste (Belichtungskorrektur) (S. 83) / ▲
- ⑫ Taste (Makro) (S. 93) / MF (Manueller Fokus) (S. 96) / ◀
- ⑬ Einstellungs-Wahlrad (siehe unten)
- ⑭ Taste FUNC./SET (S. 46)
- ⑮ Taste (Blitz) (S. 82, 100) / ▶
- ⑯ Taste (Selbstausslöser) (S. 58) / ▼

Einstellungs-Wahlrad



Durch Drehen des Einstellungs-Wahrs können Sie verschiedene Aktionen durchführen, beispielsweise Einträge auswählen oder durch Bilder blättern. Mit Ausnahme einiger weniger Funktionen weisen die Tasten ▲▼◀▶ die gleichen Funktionen auf.

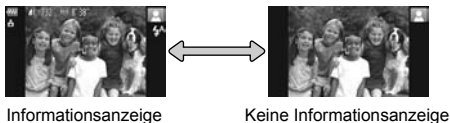
Wenn Sie das Einstellungs-Wahlrad in einem Aufnahmemodus berühren, wird die Funktion auf dem Bildschirm angezeigt, die der von Ihnen berührten Position zugewiesen ist.

Bildschirmanzeige

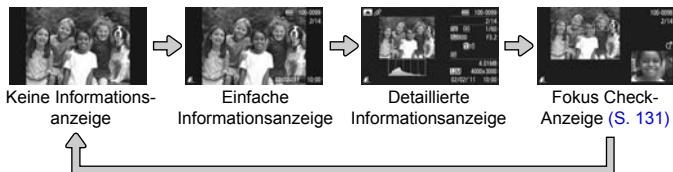
Umschalten der Anzeige


Mit der Taste **DISP**, können Sie die Bildschirmanzeige ändern. Ausführliche Informationen zu Bildschirrmeldungen finden Sie auf [S. 184](#).

Aufnahme



Wiedergabe



Sie können die Anzeige auch ändern, indem Sie die Taste **DISP** drücken, wenn das Bild direkt nach der Aufnahme angezeigt wird. Die einfache Informationsanzeige steht hierbei jedoch nicht zur Verfügung. Sie können festlegen, welche Anzeige zuerst erfolgt. Drücken Sie dazu die Taste **MENU**, und wählen Sie dann auf der Registerkarte  den Eintrag [Rückschauinfo] aus ([S. 172](#)).

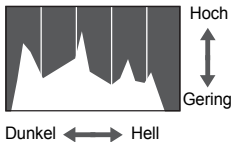
Bildschirmanzeige für Aufnahmen in dunklen Umgebungen

Bei Aufnahmen in dunklen Umgebungen wird die Helligkeit der Anzeige automatisch angepasst, sodass Sie die Motivauswahl überprüfen können (Nachtanzeigefunktion). Die Helligkeit des auf dem Bildschirm angezeigten Bilds und die des tatsächlich aufgezeichneten Bilds sind jedoch möglicherweise unterschiedlich. Bildschirmrauschen kann auftreten, und die Bewegungen des Motivs erscheinen unter Umständen auf dem Bildschirm unregelmäßig. Dies hat keine Auswirkungen auf das aufgenommene Bild.

Überbelichtungswarnung bei der Wiedergabe

In der detaillierten Informationsanzeige ([S. 186](#)) blinken überbelichtete Bildbereiche auf dem Bildschirm.

Histogramm bei der Wiedergabe



- Die in der detaillierten Informationsanzeige (S. 186) angezeigte Verteilungskurve wird als Histogramm bezeichnet. Das Histogramm zeigt die Helligkeitsverteilung eines Bilds auf der horizontalen Achse und den Helligkeitsgrad eines Bilds auf der vertikalen Achse an. Wenn die Verteilungskurve nach rechts tendiert, ist das Bild hell, tendiert sie nach links, ist das Bild dunkel. Auf diese Weise können Sie die Belichtung beurteilen.

GPS-Informationsanzeige **SX230 HS**



- Wenn Sie in der detaillierten Informationsanzeige die Taste **▲** drücken, können Sie die Positionsinformationen (Breitengrad, Längengrad, Höhe) und das Aufnahmedatum prüfen, die mit Fotos und Filmen aufgezeichnet werden (S. 104), falls [GPS] auf [An] gesetzt ist. Von oben nach unten werden folgende Informationen angezeigt: Breitengrad, Längengrad, Höhe und UTC.



- Wird ein Signal nicht ordnungsgemäß von einem GPS-Satelliten empfangen, wird [---] anstelle eines numerischen Werts für Elemente angezeigt, deren Positionsdaten unvollständig sind.
- UTC steht für „Coordinated Universal Time“ (koordinierte Weltzeit) und entspricht in etwa der Greenwicher Zeit.

Kontrollleuchte

Die Kontrollleuchte auf der Kamerarückseite (S. 43) leuchtet oder blinkt je nach Status der Kamera.

Farben	Status	Betriebsstatus
Grün	Leuchtet	Verbunden mit einem Computer (S. 35), Display aus (S. 169)
	Blinkt	Beim Einschalten der Kamera, Aufzeichnen/Lesen/Übertragen von Bilddaten und Aufnahmen mit langer Belichtungsdauer (S. 108, 110) oder während die GPS-Aufzeichnungsfunktion aktiv ist (S. 104) SX230 HS .




Wenn die Kontrollleuchte grün blinkt, schalten Sie die Kamera nicht aus, öffnen Sie nicht die Speicherkarten-/Akkufachabdeckung, und schütteln Sie die Kamera nicht bzw. setzen Sie sie keinen Stößen aus. Dies kann zu einer Beschädigung der Bilddaten oder einer Fehlfunktion der Kamera oder Speicherkarte führen.

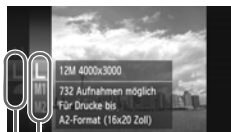
Menü FUNC. – Grundlegende Funktionen

Im Menü FUNC. können häufig verwendete Funktionen festgelegt werden. Je nach Aufnahme- oder Wiedergabemodus werden die Menüeinträge und Optionen leicht unterschiedlich angezeigt (S. 188 – 191, 197).



1 Zeigen Sie das Menü FUNC. an.

- Drücken Sie die Taste .





Verfügbare Optionen

Menüeinträge





2 Wählen Sie einen Menüeintrag aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ oder durch Drehen des Wahlrads  einen Menüeintrag aus. Drücken Sie anschließend die Taste  oder ►.
- Bei der Auswahl einiger Menüeinträge werden auf dem Bildschirm weitere Menüoptionen angezeigt.



3 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad , um eine Option auszuwählen.
- Sie können Einstellungen auch auswählen, indem Sie die Taste DISP. bei Optionen drücken, für die  angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste ◀, um zu den Menüeinträgen zurückzukehren.

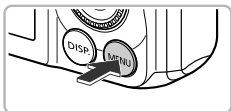


4 Bestätigen Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Die Anzeige kehrt zum Aufnahmebildschirm zurück, und die ausgewählte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

MENU – Grundlegende Funktionen

Über die Menüs können verschiedene Funktionen eingestellt werden. Die Menüeinträge sind auf Registerkarten zusammengefasst, z. B. für die Aufnahme (📷) und Wiedergabe (▶). Die Optionen werden je nach Aufnahme- und Wiedergabemodus leicht unterschiedlich angezeigt (S. 192 – 197).



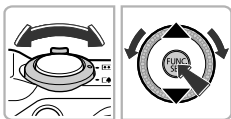
1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste MENU.



2 Wählen Sie eine Registerkarte aus.

- Bewegen Sie den Zoom-Regler, oder drücken Sie die Tasten ◀▶, um eine Registerkarte auszuwählen.



3 Wählen Sie einen Eintrag aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahrad ⚙️, um einen Eintrag auszuwählen.
- Für einige Einträge muss die Taste FUNC/SET oder ▶ gedrückt werden, um ein Untermenü anzuzeigen, in dem die Einstellung geändert werden kann.

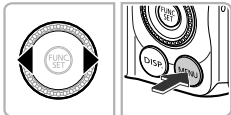


4 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

5 Bestätigen Sie die Einstellung.

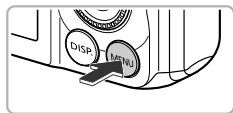
- Drücken Sie die Taste MENU, um zum normalen Bildschirm zurückzukehren.



Ändern der Toneinstellungen

Sie können die Lautstärke der Kameratöne anpassen oder diese deaktivieren.

Stummschalten von Tönen




1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste **MENU**.



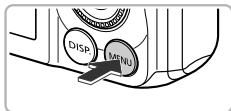
2 Wählen Sie [Stummschaltung].

- Wählen Sie mit dem Zoom-Regler die Registerkarte **↑↑** aus.
- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahhrad , um [Stummschaltung] auszuwählen. Wählen Sie anschließend mit den Tasten **◀▶** die Option [An] aus.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um zum normalen Bildschirm zurückzukehren.



- Sie können Kameratöne ebenfalls stumm schalten, indem Sie die Taste **DISP.** gedrückt halten, während Sie die Kamera einschalten.
- Wenn Sie Kameratöne stumm schalten, wird auch bei der Wiedergabe von Filmen kein Ton ausgegeben (S. 32). Wenn Sie während der Wiedergabe eines Films die Taste **▲** drücken, wird Ton wiedergegeben. Sie können die Lautstärke mit den Tasten **▲▼** regeln.

Anpassen der Lautstärke




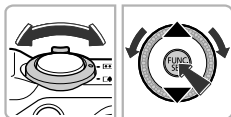
1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste **MENU**.



2 Wählen Sie [Lautstärke].

- Wählen Sie mit dem Zoom-Regler die Registerkarte **YT** aus.
- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahrad , um [Lautstärke] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET**.



3 Ändern Sie die Lautstärke.

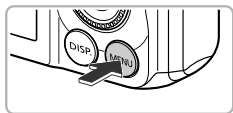
- Wählen Sie mit den Tasten **▲▼** oder durch Drehen des Wahrads  einen Eintrag aus. Drücken Sie anschließend die Tasten **◀▶**, um die Lautstärke anzupassen.
- Drücken Sie die Taste **MENU** zweimal, um zum normalen Bildschirm zurückzukehren.



Anpassen der Bildschirmhelligkeit

Sie haben zwei Optionen zum Anpassen der Bildschirmhelligkeit.

Verwenden des Menüs




1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste **MENU**.



2 Wählen Sie [LCD-Helligkeit] aus.

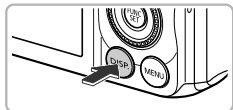
- Wählen Sie mit dem Zoom-Regler die Registerkarte **FF** aus.
- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahlrad , um [LCD-Helligkeit] auszuwählen.



3 Passen Sie die Helligkeit an.

- Passen Sie die Helligkeit mit den Tasten **◀▶** an.
- Drücken Sie die Taste **MENU** zweimal, um zum normalen Bildschirm zurückzukehren.

Verwenden der Taste DISP.



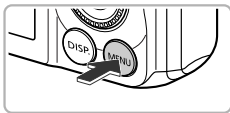
- Drücken Sie die Taste **DISP.** länger als 2 Sekunden.
- ▶ Die Bildschirmhelligkeit wird auf den maximalen Wert erhöht, unabhängig von der Einstellung auf der Registerkarte **FF**.
- Drücken Sie die Taste **DISP.** erneut länger als 2 Sekunden, um die ursprüngliche Bildschirmhelligkeit wiederherzustellen.



- Beim nächsten Einschalten der Kamera wird für den Bildschirm die auf der Registerkarte **FF** ausgewählte Helligkeitseinstellung verwendet.
- Wenn Sie auf der Registerkarte **FF** bereits die maximale Helligkeitsstufe eingestellt haben, können Sie die Helligkeit nicht mit der Taste **DISP.** ändern.

Wiederherstellen der Standardeinstellungen der Kamera

Wenn Sie irrtümlicherweise eine Einstellung geändert haben, können Sie die Kamera auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.





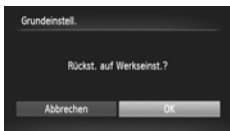
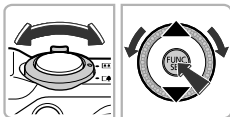
1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste **MENU**.





2 Wählen Sie [Grundeinstell.].


- Wählen Sie mit dem Zoom-Regler die Registerkarte **YT** aus.
- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahhrad , um [Grundeinstell.] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET** .



3 Setzen Sie die Einstellungen zurück.

- Drücken Sie die Tasten **◀▶** oder drehen Sie das Wahhrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **FUNC SET** .
- ▶ Die Kamera wird auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

? Gibt es Funktionen, die nicht zurückgesetzt werden können?

- [Datum/Uhrzeit] (S. 20), [Sprache] (S. 21), [Videosystem] (S. 132), [Zeitzone] (S. 169) und das als [Startbild] zugewiesene Bild (S. 166) auf der Registerkarte **YT**
- Die aufgezeichneten benutzerdefinierten Weißabgleichdaten (S. 84)
- Alle unter Farbton (S. 73) oder Farbwechsel (S. 74) ausgewählten Farben
- Der in **SCN** ausgewählte Szenemodus (S. 66)
- Der in  ausgewählte Aufnahmemodus (S. 69)
- Der Moviemodus (S. 113)

Stromsparfunktion (automatische Abschaltung)

Wird die Kamera über einen bestimmten Zeitraum nicht verwendet, werden Bildschirm und Kamera automatisch abgeschaltet, um Strom zu sparen.

Stromsparmodus beim Fotografieren

Der Bildschirm wird abgeschaltet, wenn die Kamera ca. 1 Minute lang nicht bedient wird. Nach ca. 2 weiteren Minuten wird das Objektiv eingefahren und die Kamera ausgeschaltet. Wenn der Bildschirm abgeschaltet, aber das Objektiv noch nicht eingefahren wurde, wird dieser erneut eingeschaltet, wenn Sie den Auslöser antippen (S. 23). Sie können dann weitere Aufnahmen machen.

Stromsparmodus bei der Wiedergabe

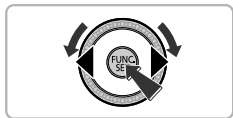
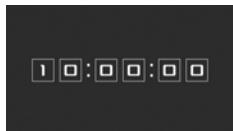
Die Kamera wird ausgeschaltet, wenn sie ca. 5 Minuten lang nicht bedient wird.



- Die Stromsparfunktion kann ausgeschaltet werden (S. 168).
- Die Zeitspanne vor dem Abschalten des Bildschirms kann angepasst werden (S. 169).

Uhrzeitfunktionen

Sie können die aktuelle Uhrzeit überprüfen.



- Drücken Sie die Taste **FUNC SET**, und halten Sie sie gedrückt.
- ▶ Die aktuelle Uhrzeit wird angezeigt.
- Wenn Sie die Kamera bei aktivierter Uhrzeitfunktion vertikal halten, wechselt diese zur vertikalen Anzeige. Drücken Sie die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das **Wahlrad**, um die Anzeigefarbe zu ändern.
- Durch erneutes Drücken der Taste **FUNC SET** können Sie die Anzeige der Uhrzeit abbrechen.



Drücken Sie bei ausgeschalteter Kamera die Taste **FUNC SET**, und halten Sie diese gedrückt. Drücken Sie anschließend die Taste **ON/OFF**, um die Uhr anzuzeigen.

3

Aufnahmen mit häufig verwendeten Funktionen

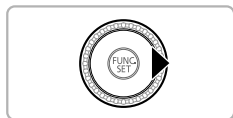
In diesem Kapitel wird die Verwendung häufiger Funktionen, wie die Verwendung des Selbstauslösers und das Ausschalten des Blitzes, beschrieben.



- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass sich die Kamera im Modus **AUTO** befindet. Erstellen Sie Aufnahmen in einem anderen Modus, sollten Sie prüfen, welche Funktionen in diesem Modus verfügbar sind (S. 188 – 195).

Ausschalten des Blitzes


Sie können Aufnahmen mit ausgeschaltetem Blitz machen.

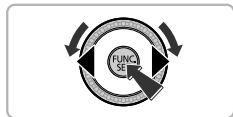


1 Drücken Sie die Taste ►.




2 Wählen Sie ⚡ aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahrad ⚙, um ⚡ auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird ⚡ auf dem Bildschirm angezeigt.
- Befolgen Sie zum Einschalten des Blitzes die oben erläuterten Schritte, um ⚡^A auszuwählen.



? Was bedeutet es, wenn das blinkende Symbol angezeigt wird?

Wenn Sie den Auslöser bei dunklen Lichtverhältnissen, bei denen es möglicherweise zu Verwacklungen kommt, antippen, wird das blinkende Symbol  auf dem Bildschirm angezeigt. Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, um Kamerabewegungen zu verhindern.

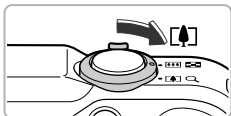


- Sie können den Blitz auch manuell einklappen, damit er nicht ausgelöst wird (S. 24).
- Bei eingeklapptem Blitz wird der Einstellungsbildschirm auch nicht angezeigt, wenn Sie die Taste ► drücken.

Heranzoomen von Motiven (Digitalzoom)

Mit dem Digitalzoom können Sie Motive maximal um einen Faktor von ca. 56x vergrößern und Motive aufnehmen, die für den herkömmlichen optischen Zoom zu weit entfernt sind.

Je nach der jeweiligen Einstellung für die Aufnahmepixel (S. 60) und dem verwendeten Zoomfaktor können die Bilder jedoch grob wirken (der Zoomfaktor wird blau angezeigt).



1 Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung .

- Halten Sie den Regler gedrückt, bis der Zoomvorgang abgeschlossen ist.
- ▶ Der Zoom stoppt, wenn der größtmögliche Zoomfaktor ohne Verlust von Bildqualität erreicht wurde. Der Zoomfaktor wird auf dem Bildschirm angezeigt, wenn Sie den Zoom-Regler loslassen.

Zoomfaktor




2 Bewegen Sie ihn erneut in Richtung .

- ▶ Der Digitalzoom holt das Motiv noch weiter heran.



Ausschalten des Digitalzooms

Um den Digitalzoom auszuschalten, drücken Sie die Taste **MENU**, um dann auf der Registerkarte  zuerst [Digitalzoom] und dann [Aus] auszuwählen.

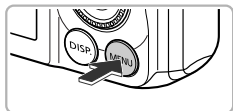


Die Brennweite bei gleichzeitiger Verwendung des optischen Zooms und des Digitalzooms beträgt ca. 28 – 1568 mm bzw. 28 – 392 mm, wenn nur der optische Zoom verwendet wird (alle Brennweiten sind äquivalent zu Kleinbild).

Digital-Telekonverter

Die Brennweite des Objektivs kann um einen Faktor von etwa 1,5x oder 2,0x erhöht werden. Dadurch erhalten Sie eine kürzere Verschlusszeit, und die Verwacklungsgefahr ist geringer, als wenn nur der Zoom (einschließlich des Digitalzooms) mit demselben Zoomfaktor verwendet wird.

Bei Einstellung von **L** oder **M1** für die Aufnahmepixel (S. 60) erscheinen die Bilder jedoch grob (der Zoomfaktor wird blau angezeigt).



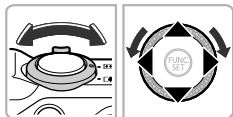
1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste **MENU**.



2 Wählen Sie [Digitalzoom] aus.

- Wählen Sie mit dem Zoom-Regler die Registerkarte aus.
- Wählen Sie mit den Tasten oder mit dem Wahlrad den Eintrag [Digitalzoom] aus.



3 Wählen Sie die Einstellung aus.

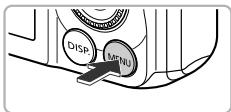
- Wählen Sie mit den Tasten eine Vergrößerung aus.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung abzuschließen und zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.
- ▶ Die Ansicht wird vergrößert, und der Zoomfaktor wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Um zum Standard-Digitalzoom zurückzukehren, wählen Sie [Digitalzoom] und die Option [Standard] aus.



- Die jeweiligen Brennweiten bei Verwendung von [1.5x] und [2.0x] sind 42,0 – 588 mm und 56,0 – 784 mm (äquivalent zu Kleinbild).
- Der Digital-Telekonverter kann nicht zusammen mit dem Digitalzoom verwendet werden.
- Bei maximaler Teleeinstellung () und beim Heranzoomen des Motivs mithilfe der Anweisungen in Schritt 2 auf S. 55 sind die Verschlusszeiten möglicherweise identisch.

Einfügen von Datum und Uhrzeit

Sie können das Aufnahmedatum und die Uhrzeit in die rechte untere Ecke eines Bilds einfügen. Diese Angaben können jedoch nach dem Einfügen nicht mehr gelöscht werden. Überprüfen Sie deshalb vorher, ob das Datum und die Uhrzeit richtig eingestellt sind (S. 19).



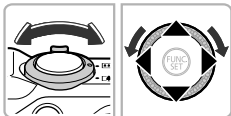
1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste **MENU**.



2 Wählen Sie [Datumsaufdruck] aus.

- Wählen Sie mit dem Zoom-Regler die Registerkarte aus.
- Wählen Sie mit den Tasten oder mit dem Wahhrad den Eintrag [Datumsaufdruck] aus.



3 Wählen Sie die Einstellung aus.

- Wählen Sie mit den Tasten den Eintrag [Datum] oder [Datum & Zeit] aus.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung abzuschließen und zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird [DATUM] auf dem Bildschirm angezeigt.



4 Machen Sie die Aufnahme.

- ▶ Das Datum bzw. die Uhrzeit der Aufnahme werden in der rechten unteren Ecke des Bilds aufgezeichnet.
- Wählen Sie in Schritt 3 die Option [Aus] aus, um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen.



Sie können das Aufnahmedatum in Bildern ohne Datums- und Uhrzeitangabe wie im Folgenden beschrieben einfügen und drucken. Wenn Sie dies jedoch bei Bildern mit Datums- und Uhrzeitangabe ausführen, werden Datum und Uhrzeit möglicherweise zweimal gedruckt.

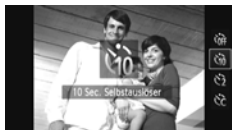
- **Verwenden Sie zum Ausdrucken die DPOF-Druckeinstellungen (S. 159).**
- **Verwenden Sie die im Lieferumfang enthaltene Software zum Ausdrucken.**
Weitere Informationen hierzu finden Sie im *Software-Handbuch*.
- **Drucken Sie Bilder mithilfe der Druckerfunktionen aus (S. 151).**

Verwenden des Selbstauslösers

Der Selbstauslöser kann verwendet werden, wenn die fotografierende Person in ein Gruppenfoto mit aufgenommen werden möchte. Die Aufnahme wird ca. 10 Sekunden nach Betätigung des Auslösers vorgenommen.

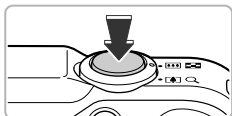


1 Drücken Sie die Taste ▼.



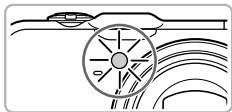
2 Wählen Sie \odot aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ oder mit dem Wahhrad \odot die Einstellung \odot aus. Drücken Sie anschließend die Taste FUNC. SET .
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird \odot auf dem Bildschirm angezeigt.



3 Machen Sie die Aufnahme.

- Tippen Sie den Auslöser an, um das Motiv zu fokussieren, und drücken Sie ihn dann ganz herunter.
- ▶ Wenn der Selbstauslöser startet, blinkt die Lampe, und der Selbstauslöserton ist zu hören.
- ▶ Zwei Sekunden vor dem Auslösen blinkt die Lampe schneller, und der Ton ist in kürzeren Abständen zu hören (die Lampe leuchtet auch, wenn der Blitz ausgelöst wird).
- Drücken Sie die Taste ▼, um eine Aufnahme mit dem Selbstauslöser nach dem Starten des Vorgangs abzurechnen.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wählen Sie OFF in Schritt 2 aus.





Sie können die Verzögerungszeit und Anzahl der Aufnahmen ändern (S. 59).

Verwenden des Selbstauslösers zur Vermeidung von Kamerabewegungen

Die Kamera nimmt ca. 2 Sekunden nach Drücken des Auslösers auf. Hierdurch werden Verwacklungen vermieden, die beim Drücken des Auslösers auftreten.




Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 58](#), um  auszuwählen.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird  am Bildschirm angezeigt.
- Befolgen Sie Schritt 3 auf [S. 58](#), um eine Aufnahme zu machen.

Einstellen des Selbstauslösers








Sie können die Verzögerung (0 – 30 Sekunden) und die Anzahl der Aufnahmen (1 – 10 Aufnahmen) festlegen.

1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 58](#), um  auszuwählen, und drücken Sie dann sofort die Taste **MENU**.



2 Wählen Sie die Einstellungen aus.

- Drücken Sie die Tasten  , um [Vorlauf] oder [Aufnahmen] auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahrad , um einen Wert auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird  auf dem Bildschirm angezeigt.
- Befolgen Sie Schritt 3 auf [S. 58](#), um eine Aufnahme zu machen.



Was passiert, wenn die Anzahl der Aufnahmen auf zwei oder mehr gesetzt ist?

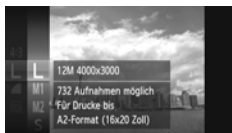
- Die Belichtungs- und Weißabgleicheinstellungen werden mit der ersten Aufnahme festgelegt.
- Wird der Blitz ausgelöst oder eine hohe Anzahl an Aufnahmen festgelegt, verlängert sich das Aufnahmeintervall unter Umständen.
- Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die Speicherkarte voll ist.



Wenn für die Verzögerung mehr als 2 Sekunden festgelegt wurden, wird das Intervall der Lampe und des Selbstauslösertons 2 Sekunden vor dem Auslösen kürzer (die Lampe leuchtet bei Auslösen des Blitzes kontinuierlich).

Ändern der Aufnahmepixel-einstellung (Bildgröße)

Sie können zwischen 4 Einstellungen für die Aufnahmepixel wählen.



1 Wählen Sie die Aufnahmepixel-einstellung aus.

- Drücken Sie die Taste **FUNC SET** und drücken Sie danach die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahhrad **⦿**, um **L** auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **FUNC SET** erneut.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Wählen Sie mit den Tasten **▲▼** oder mit dem Wahhrad **⦿** eine Option aus. Drücken Sie dann die Taste **FUNC SET**.
- ▶ Die Einstellung wird am Bildschirm angezeigt.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wählen Sie **L** in den Schritten 1 – 2 aus.

Ändern des Kompressionsgrads (Bildqualität)

Sie können aus den 2 folgenden Kompressionsgraden (Bildqualität) wählen:

▀ (Fein), ▄ (Normal).











1 Wählen Sie die Einstellung für den Kompressionsgrad aus.

- Drücken Sie die Taste **FUNC SET** und drücken Sie danach die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahhrad **⦿**, um **▀** auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **FUNC SET** erneut.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Wählen Sie mit den Tasten **▲▼** oder mit dem Wahhrad **⦿** eine Option aus. Drücken Sie dann die Taste **FUNC SET**.
- ▶ Die Einstellung wird am Bildschirm angezeigt.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wählen Sie **▄** in den Schritten 1 – 2 aus.

Ungefähre Werte für Aufnahmepixel und Kompressionsgrad (für das Seitenverhältnis 4:3)

Aufnahmepixel	Kompressionsgrad	Datengröße pro Bild (ca. in KB)	Anzahl von Aufnahmen pro Speicherkarte (ungefähre Anzahl der Aufnahmen)	
			4 GB	16 GB
L (Groß) 12 M/4000 x 3000		3.084	1231	5042
		1.474	2514	10295
M1 (Mittel 1) 6 M/2816 x 2112		1.620	2320	9503
		780	4641	19007
M2 (Mittel 2) 2 M/1600 x 1200		558	6352	26010
		278	12069	49420
S (Klein) 0.3 M/640 x 480		150	20116	82367
		84	30174	123550

- Die Werte in der Tabelle entsprechen Standards von Canon und können je nach Motiv, Speicherkarte und Kameraeinstellungen unterschiedlich ausfallen.
- Die Werte in der Tabelle basieren auf dem Seitenverhältnis 4:3. Wenn das Seitenverhältnis geändert wird (S. 86), können mehr Bilder aufgenommen werden, da die Datengröße pro Bild in diesem Fall geringer ist als bei Bildern, die das Verhältnis 4:3 aufweisen. Da Bilder mit der Einstellung **M2** 16:9 jedoch 1920 x 1080 Pixel aufweisen, ist die Datengröße höher als bei Bildern mit dem Seitenverhältnis 4:3.

Ungefähre Werte für die Papiergröße (Seitenverhältnis 4:3)

A2 (420 x 594 mm)	L	
A3 – A5 (297 x 420 – 148 x 210 mm)		M1
130 x 180 mm M2 Postkartenformat 90 x 130 mm		

- S** Geeignet zum Senden von Bildern als E-Mail-Anhang.



4

Hinzufügen von Effekten und Fotografieren bei unterschiedlichen Bedingungen

In diesem Kapitel wird erläutert, wie Effekte hinzugefügt und Aufnahmen bei unterschiedlichen Bedingungen gemacht werden.




Automatisches Erstellen von kurzen Filmen (Filmtagebuch)

Sie können einen kurzen Film über einen Tag ganz einfach beim Aufnehmen von Fotos erstellen.

Bei jeder Fotoaufnahme wird die Szene kurz vor dem Aufnehmen des Fotos als Film aufgezeichnet. Alle an einem Tag aufgezeichneten Filme werden in derselben Datei gespeichert.



1 Wechseln Sie in den Modus .


- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position .

2 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um ein Foto aufzunehmen.
- ▶ Kurz vor der Aufnahme des Fotos wird ein ca. 2 – 4 Sekunden langer Film aufgezeichnet.




Was können Sie tun, wenn kein Film aufgezeichnet wird?




Beim Aufnehmen eines Bilds direkt nach dem Einschalten der Kamera, dem Auswählen des Modus  oder einer anderen Kamerabedienung wird möglicherweise kein Film aufgezeichnet.



Anzeigen von mit der Funktion Filmtagebuch erstellten Filmen

Sie können im Modus  aufgezeichnete Filme nach Datum zur Anzeige auswählen (S. 125).



- Da Sie beim Aufnehmen von Bildern gleichzeitig Filme aufnehmen, ist der Akku schneller erschöpft als bei Aufnahmen im Modus **AUTO**.
- Die Bildqualität für im Modus  aufgezeichnete Filme wird auf  eingestellt.
- In den folgenden Fällen werden Filme als separate Dateien gespeichert, selbst wenn sie am gleichen Tag im Modus  aufgezeichnet werden.
 - Wenn die Filmgröße 4 GB erreicht oder die Aufzeichnungszeit etwa 1 Stunde beträgt
 - Wenn der Film geschützt ist (S. 135)
 - Wenn die Zeitzoneneinstellung geändert wird (S. 169)
 - Wenn ein neuer Ordner erstellt wird (S. 168)
- Falls Sie die Kamera während der Filmaufnahme bedienen, werden die Geräusche mit dem Film aufgezeichnet.
- Es werden keine Kameratöne wiedergegeben, wie beispielsweise beim Antippen des Auslösers bzw. beim Verwenden der Bedienelemente oder des Selbstauslösers (S. 58).

Fotografieren bei unterschiedlichen Bedingungen

Wenn Sie den entsprechenden Modus auswählen, wählt die Kamera die erforderlichen Einstellungen für die vorliegenden Aufnahmebedingungen aus.



1 Wählen Sie einen Aufnahmemodus aus.

- Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf einen Aufnahmemodus.

2 Machen Sie die Aufnahme.



Porträtaufnahmen (Portrait)

- Bei Aufnahmen von Personen erzielen Sie damit ein Weichzeichnen.



Aufnahmen von Landschaften (Landschaft)


- Ermöglicht beeindruckende Landschaftsaufnahmen mit hoher Tiefenschärfe.



Aufnahmen von Kindern und Haustieren (Kinder & Tiere)

- Ermöglicht die Aufnahme sich bewegender Motive, wie Kinder und Tiere, sodass Sie keine Gelegenheit zu einer Aufnahme verpassen.
- Entfernen Sie sich bei maximaler Weitwinklereinstellung ca. 1 m oder mehr vom Motiv. Entfernen Sie sich bei maximaler Teleeinstellung ca. 3 m oder mehr vom Motiv, und machen Sie die Aufnahme.



Im Modus  können Bilder grob wirken, da die ISO-Empfindlichkeit (S. 85) für die jeweiligen Aufnahmebedingungen erhöht wird.

Fotografieren von speziellen Szenen

Wenn Sie den entsprechenden Modus auswählen, wählt die Kamera die erforderlichen Einstellungen für die vorliegenden Aufnahmebedingungen aus.



1 Wechseln Sie in den Modus SCN.

- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position **SCN**.



2 Wählen Sie einen Aufnahmemodus aus.

- Drücken Sie die Taste und drücken Sie danach die Tasten , oder drehen Sie das Wahlrad , um auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste erneut.
- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahlrad , um einen Aufnahmemodus auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .



3 Machen Sie die Aufnahme.



Aufnahmen von Nachtaufnahmen ohne Stativ (Nachtaufnahme ohne Stativ)

- Ermöglicht tolle Schnappschüsse von nächtlichen Stadtlandschaften durch die Kombination mehrerer Reihenaufnahmen, um Kameraverwacklungen und Rauscheffekte zu reduzieren.
- Bei der Verwendung eines Stativs empfiehlt sich die Aufnahme im Modus **AUTO** (S. 24).



Aufnahmen bei schlechten Lichtverhältnissen (Wenig Licht)

- Ermöglicht die Aufnahme von Bildern in dunklen Umgebungen mit geringer Gefahr, dass diese verwackeln oder unscharf sind.



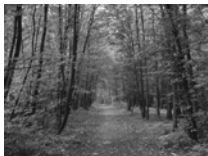
Aufnahmen von Personen am Strand (Strand)

- Ermöglicht Aufnahmen von Personen in hellem Licht an Orten wie Sandstränden, an denen das Sonnenlicht stark reflektiert wird.



Erstellen von Unterwasser- aufnahmen (Unterwasser)

- Ermöglicht bei Verwendung eines Unterwassergehäuses (separat erhältlich) Aufnahmen von Meerestieren und Unterwasserlandschaften in natürlichen Farben ([S. 39](#)).



Laubaufnahmen (Laub)

- Nimmt Bäume und Blätter, z. B. neue Triebe, Herbstlaub oder Blüten, in kräftigen Farben auf.



Aufnahmen von Personen im Schnee (Schnee)



- Ermöglicht helle Aufnahmen von Personen vor verschneitem Hintergrund in naturgetreuen Farben.







Feuerwerkaufnahmen (Feuerwerk)

- Ermöglicht Aufnahmen von Feuerwerkszenen in kräftigen Farben.



- Halten Sie die Kamera im Modus  sicher und fest, da mehrere Bilder nacheinander aufgenommen werden.
- Setzen Sie bei Verwendung des Modus  die Kamera auf ein Stativ auf, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden. Es empfiehlt sich zudem, bei Aufnahmen mit Stativ die Option [IS Modus] auf [Aus] zu setzen (S. 173).




- In den Modi  oder  können Bilder grob wirken, da die ISO-Empfindlichkeit (S. 85) für die jeweiligen Aufnahmebedingungen erhöht wird.
- Wenn die Kameraverwacklungen bei Aufnahmen im Modus  zu stark sind, können die Bilder möglicherweise nicht von der Kamera kombiniert werden, oder Sie erhalten je nach Aufnahmebedingungen nicht das erwartete Ergebnis.
- Im Modus  wird die Aufnahmepixeleinstellung auf **M** festgelegt (1984 x 1488 Pixel).

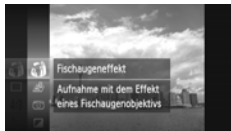
Hinzufügen von Effekten für Aufnahmen (Kreative Filter)

Beim Aufnehmen können Sie Bildern verschiedene Effekte hinzufügen.



1 Wechseln Sie in den Modus .

- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position .



2 Wählen Sie einen Aufnahmemodus aus.

- Drücken Sie die Taste  und drücken Sie danach die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , um  auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste  erneut.
- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , um einen Aufnahmemodus auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .



3 Machen Sie die Aufnahme.



Aufnehmen von Bildern mit kräftigen Farben (Farbverstärkung)



- Ermöglicht Aufnahmen mit kräftigen und intensiven Farben.



Vornehmen von Posteraufnahmen (Postereffekt)

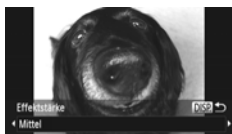
- Ermöglicht Aufnahmen, die wie ein altes Poster oder eine Illustration wirken.



Da bei der Aufnahme in den Modi  und  möglicherweise nicht die gewünschten Ergebnisse erzielt werden, sollten Sie zuerst einige Testaufnahmen vornehmen.

Aufnahmen mit den Effekten eines Fischaugenobjektivs (Fischaugeneffekt)


Ermöglicht Aufnahmen mit dem verzerrenden Effekt eines Fischaugenobjektivs.



1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf [S. 69](#), um  auszuwählen.

2 Wählen Sie eine Effektstärke aus.

- Drücken Sie die Taste **DISP**.
- ▶ Auf dem Bildschirm wird [Effektstärke] angezeigt.
- Wählen Sie mit den Tasten **◀▶** oder mit dem Wahlrad  eine Effektstärke aus, und drücken Sie danach die Taste **DISP**.
- ▶ Sie können den Effekt auf dem Bildschirm überprüfen.

3 Machen Sie die Aufnahme.




Da abhängig von den Aufnahmebedingungen möglicherweise nicht die gewünschten Ergebnisse erzielt werden, sollten Sie zuerst einige Testaufnahmen vornehmen.

Aufnahmen von Bildern, die wie ein Miniaturmodell aussehen (Miniatureffekt)

Ausgewählte Bereiche oben und unten im Bild werden unscharf dargestellt, um den Effekt eines Miniaturmodells zu erzeugen.



1 Wählen Sie aus.




- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf [S. 69](#), um  auszuwählen.
- ▶ Ein weißer Rahmen (der Bereich, der nicht unscharf dargestellt wird) wird auf dem Bildschirm angezeigt.

2 Wählen Sie den Bereich aus, der scharf dargestellt werden soll.

- Drücken Sie die Taste **DISP**.
- Bewegen Sie den Zoom-Regler, um die Rahmengröße zu ändern, und drücken Sie danach die Tasten **▲▼**, um die Position des Rahmens zu ändern. Drücken Sie dann die Taste **DISP**.

3 Machen Sie die Aufnahme.




- Wenn Sie in Schritt 2 die Taste  drücken, wechselt die horizontale/vertikale Ausrichtung des Rahmens. Sie können anschließend mit den Tasten   die Rahmenposition ändern, wenn der Rahmen vertikal angezeigt wird.
- Wenn Sie die Kamera vertikal halten, ändert sich die Ausrichtung des Rahmens.
- Da abhängig von den Aufnahmebedingungen möglicherweise nicht die gewünschten Ergebnisse erzielt werden, sollten Sie zuerst einige Testaufnahmen vornehmen.
- Legen Sie unbedingt eine Wiedergabegeschwindigkeit fest, bevor Sie einen Film mit Miniatureffekt aufnehmen (S. 118).




Aufnahmen mit den Effekten einer Spielzeugkamera (Spielzeugkamera)

Durch diesen Effekt werden die Bildecken dunkler und unschärfer dargestellt und die Farbe des Bilds wird geändert, sodass das Bild wirkt, als wäre es mit einer Spielzeugkamera aufgenommen worden.

1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 69, um  auszuwählen.

2 Wählen Sie einen Farbton aus.

- Drücken Sie die Taste DISP.
- [Farbton] wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , um einen Farbton auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste DISP.
- ▶ Sie können den Farbton auf dem Bildschirm überprüfen.

3 Machen Sie die Aufnahme.



Standard	Die Bilder wirken, als wären sie mit einer Spielzeugkamera aufgenommen worden.
Warm	Verleiht Bildern einen wärmeren Farbton als [Standard].
Kalt	Verleiht Bildern einen kälteren Farbton als [Standard].




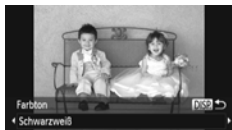
Da abhängig von den Aufnahmebedingungen möglicherweise nicht die gewünschten Ergebnisse erzielt werden, sollten Sie zuerst einige Testaufnahmen vornehmen.

Aufnahmen im Modus Monochrome


Sie können in Bilder in Schwarzweiß, Sepia oder Blauweiß aufnehmen.

1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf [S. 69](#), um  auszuwählen.



2 Wählen Sie einen Farbton aus.

- Drücken Sie die Taste **DISP.**
- [Farbton] wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahrad , um einen Farbton auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste **DISP.**
- ▶ Sie können den Farbton auf dem Bildschirm überprüfen.

3 Machen Sie die Aufnahme.

Schwarzweiß	Bilder werden in Schwarzweiß aufgenommen.
Sepia	Bilder werden mit Sepia-Farbtönen aufgenommen.
Blau	Bilder werden in Blauweiß aufgenommen.


Ändern der Farbe für Aufnahmen

Sie können das Erscheinungsbild der Bilder bei der Aufnahme ändern. Je nach Aufnahmebedingungen kann das Bild allerdings grob wirken oder nicht die erwarteten Farben aufweisen.

Farbton

Sie können eine bestimmte Farbe auswählen und die anderen Farben im Bildausschnitt in Schwarzweiß wiedergeben.


1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf [S. 69](#), um  auszuwählen.

2 Drücken Sie die Taste DISP.

- ▶ Das unveränderte Bild und das Farbtonbild werden abwechselnd angezeigt.
- Die Farbe bei der Standardeinstellung ist Grün.




3 Legen Sie die Farbe fest.

- Positionieren Sie den mittleren Rahmen so, dass er mit der gewünschten Farbe ausgefüllt ist, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Die festgelegte Farbe wird aufgezeichnet.



Aufgezeichnete Farbe

4 Legen Sie die Farbpalette fest.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahrad , um die beizubehaltende Farbpalette zu ändern.
- Wählen Sie einen negativen Wert aus, um die Farbpalette zu begrenzen. Wählen Sie einen positiven Wert aus, um die Farbpalette auf ähnliche Farben zu erweitern.
- Drücken Sie die Taste DISP., um die Einstellung abzuschließen und zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.




Die Verwendung des Blitzes in diesem Modus kann zu unvorhergesehenen Ergebnissen führen.

Farbwechsel

Sie können eine Farbe im Bild bei der Aufzeichnung durch eine andere ersetzen. Sie können lediglich eine Farbe ersetzen.




1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf [S. 69](#), um  auszuwählen.


2 Drücken Sie die Taste DISP.

- ▶ Das unveränderte Bild und das Farbwechselbild werden abwechselnd angezeigt.
- In der Standardeinstellung wird Grün in Grau geändert.




3 Legen Sie die zu ersetzende Farbe fest.

- Positionieren Sie den mittleren Rahmen so, dass er mit der gewünschten Farbe ausgefüllt ist, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Die festgelegte Farbe wird aufgezeichnet.

4 Legen Sie die Zielfarbe fest.

- Positionieren Sie den mittleren Rahmen so, dass er mit der gewünschten Farbe ausgefüllt ist, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Die festgelegte Farbe wird aufgezeichnet.

5 Legen Sie die zu ersetzende Farbpalette fest.

- Drücken Sie die Tasten , , oder drehen Sie das Wahlrad , um die zu ändernde Farbpalette anzupassen.
- Wählen Sie einen negativen Wert aus, um die Farbpalette zu begrenzen. Wählen Sie einen positiven Wert aus, um die Farbpalette auf ähnliche Farben zu erweitern.
- Drücken Sie die Taste DISP., um die Einstellung abzuschließen und zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.

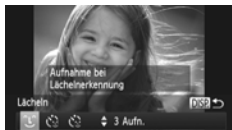


- Die Verwendung des Blitzes in diesem Modus kann zu unvorhergesehenen Ergebnissen führen.
- Unter bestimmten Bedingungen kann das Bild grob erscheinen.






Erkennen eines Gesichts und Aufnehmen (Intelligente Aufnahme)

Erkennen eines Lächelns und Aufnehmen

Die Kamera nimmt ein Bild auf, wenn ein Lächeln erkannt wird, auch wenn der Auslöser nicht gedrückt wird.





1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 66, um  auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste DISP.
- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , um  auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste DISP.
- ▶ Die Kamera ist für die Aufnahme bereit, und auf dem Bildschirm wird [Lächelerkennung Ein] angezeigt.



2 Richten Sie die Kamera auf eine Person.




- Jedes Mal, wenn ein Lächeln erkannt wird, nimmt die Kamera nach dem Aufleuchten der Lampe ein Bild auf.
- Drücken Sie die Taste , um die Lächelerkennung anzuhalten. Wenn Sie die Taste  erneut drücken, wird die Lächelerkennung fortgesetzt.

Was können Sie tun, wenn ein Lächeln nicht erkannt wird?

Ein Lächeln ist einfacher zu erkennen, wenn das Motiv in die Kamera schaut und den Mund beim Lächeln leicht öffnet, sodass Zähne zu sehen sind.



Ändern der Anzahl der Aufnahmen

Wählen Sie  in Schritt 1 aus, und drücken Sie die Tasten  .



- Wählen Sie nach Abschluss der Aufnahmen einen anderen Modus aus, da die Kamera sonst weiterhin aufnimmt, sobald ein Lächeln erkannt wird.
- Sie können auch durch Drücken des Auslösers Bilder aufnehmen.

Verwenden des Blinzel-Timers

Richten Sie die Kamera auf eine Person, und drücken Sie den Auslöser vollständig herunter. Die Aufnahme wird ca. zwei Sekunden nach Erkennen eines Blinzels vorgenommen.

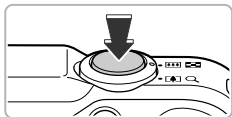


1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf [S. 66](#), um  auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **DISP.**
- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , um  auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste **DISP.**

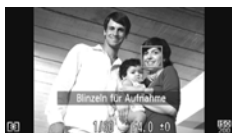
2 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt, und tippen Sie den Auslöser an.

- Stellen Sie sicher, dass um das Gesicht der Person, die blinzeln soll, ein grüner Rahmen angezeigt wird.




3 Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.

- ▶ Die Kamera ist für die Aufnahme bereit, und auf dem Bildschirm wird [Blinzeln für Aufnahme] angezeigt.
- ▶ Die Lampe blinkt, und der Selbstauslösererton ertönt.



4 Schauen Sie in die Kamera, und blinzeln Sie.

- ▶ Die Auslösung erfolgt ca. 2 Sekunden nachdem ein Blinzeln von der Person erkannt wird, um die ein Rahmen angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste , um den Vorgang abzubrechen.






Was können Sie tun, wenn ein Blinzeln nicht erkannt wird?

- Blinzeln Sie etwas langsamer.
- Ein Blinzeln wird unter Umständen nicht erkannt, wenn die Augen durch Haare oder einen Hut verdeckt sind oder die Person eine Brille trägt.



Ändern der Anzahl der Aufnahmen

Wählen Sie  in Schritt 1 aus, und drücken Sie die Tasten  .








- Das Schließen beider Augen wird ebenfalls als Blinzeln erkannt.
- Falls kein Blinzeln erkannt wird, erfolgt die Auslösung ungefähr 15 Sekunden später.
- Falls sich keine Personen im Bildausschnitt befinden, wenn der Auslöser vollständig heruntergedrückt wird, nimmt die Kamera auf, sobald eine Person die Szene betritt und blinzelt.

Verwenden des Gesichts-Timers

Die Auslösung erfolgt ca. zwei Sekunden nach Erkennen eines neuen Gesichts (S. 91). Diese Funktion kann verwendet werden, wenn die fotografierende Person in ein Foto, wie z. B. ein Gruppenfoto, mit aufgenommen werden möchte.

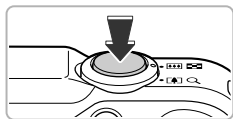


1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 66, um  auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste DISP.
- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , um  auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste DISP.

2 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt, und tippen Sie den Auslöser an.

- Stellen Sie sicher, dass um das fokussierte Gesicht ein grüner und um die anderen Gesichter weiße Rahmen angezeigt werden.



3 Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.

- ▶ Die Kamera ist für die Aufnahme bereit, und auf dem Bildschirm wird [Direkt in d. Kamera sehen um Countdown zu starten] angezeigt.
- ▶ Die Lampe blinkt, und der Selbstauslöserton ertönt.



4 Begeben Sie sich in den Bildausschnitt, und schauen Sie in die Kamera.


- ▶ Wenn die Kamera ein neues Gesicht erkannt hat, blinkt die Lampe schneller, und der Selbstauslöserton ist in kürzeren Abständen zu hören (die Lampe leuchtet auch während der Auslösung des Blitzes). Zwei Sekunden danach erfolgt die Auslösung.

Aufnahmen des besten Gesichtsausdrucks (Wahl bestes Bild)

- Drücken Sie die Taste ▼, um eine Aufnahme mit dem Selbstauslöser nach dem Starten des Vorgangs abzubrechen.



Ändern der Anzahl der Aufnahmen

Wählen Sie  in Schritt 1 aus, und drücken Sie die Tasten ▲▼.




Auch wenn Ihr Gesicht nicht erfasst wird, nachdem Sie die Szene betreten haben, erfolgt nach ca. 15 Sekunden die Auslösung.

Aufnahmen des besten Gesichtsausdrucks (Wahl bestes Bild)

Die Kamera macht 5 aufeinanderfolgende Aufnahmen und ermittelt dann verschiedene Aspekte des Bildes, z. B. Gesichtsausdrücke. Es wird nur das Bild gespeichert, das als das beste erkannt wird.



1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf [S. 66](#), um  auszuwählen.

2 Machen Sie die Aufnahme.

- ▶ Wenn der Auslöser vollständig heruntergedrückt wird, nimmt die Kamera 5 aufeinanderfolgende Bilder auf, speichert jedoch nur eines davon.




- Die Einstellung für die Aufnahmepixel wird auf **M** festgelegt (1984 x 1488 Pixel).
- Die Einstellungen für Fokus, Belichtung und Weißabgleich werden mit der ersten Aufnahme festgelegt.
- Abhängig von den Aufnahmebedingungen erhalten Sie möglicherweise nicht die erwarteten Ergebnisse.

Reihenaufnahmen in Hochgeschwindigkeit (Highspeed-Serienbilder)

Sie können kontinuierlich mit einer maximalen Geschwindigkeit von ca. 8,1 Bildern/Sekunde aufnehmen, während der Auslöser vollständig heruntergedrückt und gehalten wird.



1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf [S. 66](#), um  auszuwählen.


2 Machen Sie die Aufnahme.

- ▶ Die Kamera nimmt so lange Bilder auf, wie der Auslöser gedrückt gehalten wird.



- Die Einstellung für die Aufnahmepixel wird auf **M** festgelegt (1984 x 1488 Pixel).
- Die Einstellungen für Fokus, Belichtung und Weißabgleich werden mit der ersten Aufnahme festgelegt.
- Abhängig von den Aufnahmebedingungen, den Kameraeinstellungen und der Zoomposition hält die Kamera die Aufnahme möglicherweise vorübergehend an, oder die Aufnahmegeschwindigkeit wird langsamer.
- Je mehr Bilder bereits gespeichert sind, desto langsamer kann die Aufnahmegeschwindigkeit werden.

Während der Wiedergabe angezeigte Bilder

Da jeder Satz Reihenaufnahmen als Gruppe aufgezeichnet wird, wird nur das zuerst in dieser Gruppe aufgenommene Bild angezeigt. Das Symbol  oben links im Bildschirm gibt an, dass das Bild Teil einer Gruppe ist.



Wenn Sie ein gruppiertes Bild löschen ([S. 138](#)), werden alle Bilder in der Gruppe ebenfalls gelöscht. Gehen Sie daher äußerst vorsichtig vor.





- Wenn Sie Bilder einzeln wiedergeben möchten ([S. 128](#)), kann die Gruppierung aufgehoben werden ([S. 129](#)).
- Wenn Sie ein gruppiertes Bild schützen ([S. 135](#)), werden alle Bilder in der Gruppe geschützt.
- Wenn Sie gruppierte Bilder mit der gefilterten Wiedergabe ([S. 125](#)) oder der Funktion Ähnliche Bilder ([S. 130](#)) wiedergeben, wird die Gruppierung vorübergehend aufgehoben, und die Bilder werden einzeln wiedergegeben.
- Gruppierte Bilder können nicht als Favoriten markiert ([S. 140](#)), bearbeitet ([S. 146 – 150](#)), kategorisiert ([S. 141](#)) oder gedruckt ([S. 152](#)) werden. Zudem können Sie für diese Bilder nicht die Anzahl der Drucke festlegen ([S. 160](#)). Geben Sie gruppierte Bilder einzeln wieder ([S. 128](#)), oder heben Sie die Gruppierung auf ([S. 129](#)), bevor Sie versuchen, die oben genannten Vorgänge auszuführen.

Aufnahmen von Bildern mit dem Stitch-Assistenten

Große Motive lassen sich auf mehrere Aufnahmen verteilen, die später mit der enthaltenen Software auf einem Computer zu einem Panoramabild zusammengefügt werden können.

1 Wählen Sie oder aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf [S. 66](#), um  oder  auszuwählen.



2 Machen Sie die erste Aufnahme.


- ▶ Die Einstellungen für Belichtung und Weißabgleich werden mit der ersten Aufnahme festgelegt.



3 Nehmen Sie aneinandergereihte Bilder auf.

- Nehmen Sie das zweite Bild so auf, dass es sich mit der ersten Aufnahme überlappt.
- Kleinere Abweichungen in den Überlappungsbereichen werden beim Zusammenfügen der Bilder korrigiert.
- Es können bis zu 26 Aufnahmen mit dem gleichen Verfahren aufgezeichnet werden.

4 Beenden Sie die Bildaufnahme.

- Drücken Sie die Taste .



5 Setzen Sie die Bilder auf einem Computer zusammen.

- Einzelheiten zum Zusammensetzen der Bilder finden Sie im *Software-Handbuch*.

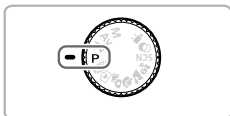



Diese Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn ein Fernsehgerät für die Anzeige verwendet wird ([S. 101](#)).

5

Manuelles Auswählen von Einstellungen

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie die verschiedenen Funktionen des Modus **P** verwenden und Ihre Fertigkeiten im Umgang mit der Kamera Schritt für Schritt erweitern können.

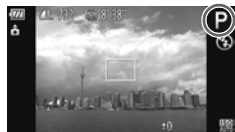


- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass Sie das Modus-Wahlrad auf den Modus **P** gesetzt haben.
- **P** steht für den Modus Programm-AE.
- Wenn Sie eine in diesem Kapitel beschriebene Funktion in anderen Modi als **P** verwenden möchten, sollten Sie zuvor prüfen, ob die Funktion in diesen Modi verfügbar ist (S. 188 – 195).
- Im Abschnitt „Anpassen des Weißabgleichs“ (S. 84) wird davon ausgegangen, dass sich die Kamera im Modus  befindet.

Aufnahmen im Modus Programm-AE

Sie können die Einstellungen für verschiedene Funktionen nach Wunsch auswählen.

AE steht für „Auto Exposure“ (Belichtungsautomatik).



1 Wechseln Sie in den Modus **P**.

- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position **P**.

2 Passen Sie die Einstellungen wie gewünscht an (**S. 83 – 106**).

3 Machen Sie die Aufnahme.



Was bedeutet es, wenn Verschlusszeit und Blendenwert orange angezeigt werden?

Lässt sich beim Antippen des Auslösers keine korrekte Belichtung einstellen, werden Verschlusszeit- und Blendenwert orange angezeigt. Verändern Sie folgende Einstellungen, um die richtige Belichtung zu erzielen.

- Schalten Sie den Blitz ein (siehe unten).
- Legen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit fest (**S. 85**).

Einschalten des Blitzes

Sie können einstellen, dass der Blitz bei jeder Aufnahme auslöst.

Die effektive Blitzreichweite beträgt ca. 75 cm – 3,5 m bei maximalem Weitwinkel (☹☹☹) und ca. 1,0 – 2,0 m bei maximaler Teleeinstellung (☹☹).



Wählen Sie ⚡ aus.

- Drücken Sie die Taste ▶ und drücken Sie danach die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ⚙, um ⚡ auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC-SET).
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird ⚡ am Bildschirm angezeigt.



Warum wird der Einstellungsbildschirm auch nach Drücken der Taste ▶ nicht angezeigt?

Der Blitz ist eingeklappt. Klappen Sie den Blitz manuell aus.

Anpassen der Helligkeit (Belichtungskorrektur)


Die Standardbelichtung der Kamera kann in 1/3-Schritten im Bereich -2 bis +2 angepasst werden.



1 Aktivieren Sie den Belichtungskorrekturmodus.

- Drücken Sie die Taste ▲.

2 Passen Sie die Helligkeit an.

- Drehen Sie während der Betrachtung des Bildschirms das Wahhrad , um die Helligkeit anzupassen, und drücken Sie dann die Taste ▲.
- ▶ Der Wert für die Belichtungskorrektur wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Anpassen des Weißabgleichs

Mit der Weißabgleichsfunktion wird ein optimaler Weißabgleich eingestellt, der zu den Aufnahmebedingungen passt.











1 Wählen Sie die Weißabgleichsfunktion aus.

- Drücken Sie die Taste  und drücken Sie danach die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahhrad , um AWB auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste  erneut.

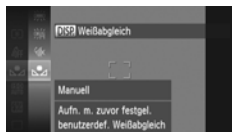
2 Wählen Sie eine Option aus.


- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ oder mit dem Wahhrad  eine Option aus. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Die Einstellung wird am Bildschirm angezeigt.

 automatisch	Legt automatisch den optimalen Weißabgleich für die Aufnahmebedingungen fest.
 Tageslicht	Für Außenaufnahmen bei guten Wetterbedingungen.
 Wolkig	Für Aufnahmen bei Bewölkung, Schatten oder Dämmerung.
 Kunstlicht	Für Aufnahmen bei Kunstlicht und glühlampenähnlichen (Dreibanden-)Leuchtstofflampen.
 Leuchtstoff	Für Aufnahmen bei Beleuchtung durch Leuchtstofflampen mit warmem oder kaltem Weißton bzw. (Dreibanden-)Leuchtstofflampen mit warmem Weißton.
 Leuchtstoff H	Für Aufnahmen bei Beleuchtung durch Tageslicht-Leuchtstofflampen und tageslichtähnlichen (Dreibanden-)Leuchtstofflampen.
 Unterwasser	Legt einen optimalen Weißabgleich fest und schwächt Blautöne ab, um Unterwasserbilder mit natürlichen Farben aufzunehmen.
 Manuell	Ermöglicht die manuelle Festlegung des Weißabgleichs.

Manueller Weißabgleich

Sie können den Weißabgleich je nach vorhandener Lichtquelle einstellen. Stellen Sie sicher, dass Sie die Weißabgleichseinstellung unter den Lichtverhältnissen des gewünschten Motivs vornehmen.




- Wählen Sie  in Schritt 2 auf [S. 83](#) aus.
- Stellen Sie sicher, dass der gesamte Bildschirm mit einem einfachen weißen Motiv ausgefüllt ist, und drücken Sie die Taste **DISP.**
- ▶ Der Farbton auf dem Bildschirm ändert sich, wenn Weißabgleichdaten eingestellt wurden.




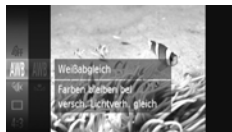
Wenn Sie die Kameraeinstellungen nach Aufzeichnung der Weißabgleichdaten ändern, wird der Farbton möglicherweise nicht richtig angezeigt.

Anpassen des Weißabgleichs

Sie können den Weißabgleich manuell anpassen, wenn sich die Kamera im Modus  befindet ([S. 67](#)). Diese Anpassung hat die gleiche Wirkung wie ein im Handel erhältlicher Konvertierungsfilter für den Farbausgleich.

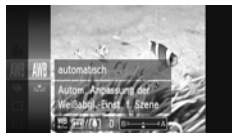
1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf [S. 66](#), um  auszuwählen.




2 Wählen Sie den Weißabgleich aus.

- Drücken Sie die Taste  und drücken Sie danach die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um **AWB** auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste  erneut.



3 Passen Sie die Einstellung an.

- Bewegen Sie den Zoom-Regler, und passen Sie den Korrekturwert (B oder A) an.
- Drücken Sie die Taste .



- B steht für Blau und A für Gelb.
- Sie können den Weißabgleich ebenfalls manuell anpassen, indem Sie benutzerdefinierte Weißabgleichdaten aufzeichnen (S. 84) und anschließend die Vorgehensweise auf S. 84 befolgen.
- Selbst wenn Sie in Schritt 2 die Einstellung für den Weißabgleich ändern, nachdem Sie Anpassungen bei der Korrekturstufe vorgenommen haben, werden diese Anpassungen beibehalten. Sie werden jedoch zurückgesetzt, wenn benutzerdefinierte Weißabgleichsdaten aufgezeichnet werden.

Ändern der ISO-Empfindlichkeit



1 Wählen Sie die ISO-Empfindlichkeit aus.

- Drücken Sie die Taste und drücken Sie danach die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste erneut.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Wählen Sie mit den Tasten oder mit dem Wahhrad eine Option aus. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Die Einstellung wird am Bildschirm angezeigt.

	Die Kamera passt die ISO-Empfindlichkeit automatisch entsprechend dem Aufnahmemodus und den Aufnahmebedingungen an.
	Gering Für Außenaufnahmen bei guten Wetterbedingungen.
	↕ Für Aufnahmen bei Bewölkung oder Dämmerung.
	Hoch Für Nachtaufnahmen oder dunkle Innenaufnahmen.



Ändern der ISO-Empfindlichkeit

- Geringere ISO-Empfindlichkeiten führen zu gestochen scharfen Aufnahmen. Es ist jedoch auch wahrscheinlicher, dass bei bestimmten Aufnahmebedingungen unscharfe Bilder entstehen.
- Höhere ISO-Empfindlichkeiten führen zu kürzeren Verschlusszeiten, weniger unscharfen Bildern und einer besseren Ausleuchtung der Umgebung des Motivs durch den Blitz. Die Aufnahmen erscheinen jedoch grob.








Wenn die Kamera auf eingestellt ist und Sie den Auslöser antippen, wird die von der Kamera automatisch festgelegte ISO-Empfindlichkeit angezeigt.

Ändern des Seitenverhältnisses





Sie können das Verhältnis von Breite und Höhe eines Bildes ändern.



1 Wählen Sie 4:3 aus.

- Drücken Sie die Taste  und drücken Sie danach die Tasten  , oder drehen Sie das Wahrad , um 4:3 auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste  erneut.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Wählen Sie mit den Tasten   oder mit dem Wahrad  eine Option aus. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Die festgelegte Option wird auf dem Bildschirm angezeigt.

16:9	Entspricht dem Seitenverhältnis des Bildschirms dieser Kamera, wird für die Anzeige auf HD-Breitbild-Fernsehgeräten (High Definition) verwendet.
3:2	Entspricht dem Seitenverhältnis eines Kleinbilds, wird für den Druck eines Bilds im Format 130 x 180 mm bzw. einer Postkarte verwendet.
4:3	Entspricht dem Seitenverhältnis von Standardfernsehgeräten, wird zum Druck von Bildern im Format 90 x 130 mm auf verschiedene Papiersorten der Größe A verwendet.
1:1	Ein quadratisches Seitenverhältnis.



Der Digitalzoom (S. 55) und der Digital-Telekonverter (S. 56) stehen bei einem anderen Seitenverhältnis als 4:3 nicht zur Verfügung, da [Digitalzoom] fest auf [Aus] eingestellt wird.



Wie kann ich mit Anzeige im Vollbildformat aufnehmen?

Legen Sie das Seitenverhältnis auf 16:9 fest. Aufnahmen mit einem Seitenverhältnis von 16:9 führen jedoch zu Bildern, deren Format beim Drucken nicht 130 x 180 mm, Postkartengröße, 90 x 130 mm oder verschiedenen A-Papiergrößen entspricht. Möglicherweise enthält der Druck weiße Ränder, und einige Teile des Bildes werden nicht ausgedruckt.

Reihenaufnahme

Die Kamera nimmt kontinuierlich Bilder auf, solange der Auslöser gedrückt gehalten wird.



1 Wählen Sie einen Auslösemodus aus.

- Drücken Sie die Taste und drücken Sie danach die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste erneut.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Wählen Sie mit den Tasten oder mit dem Wahhrad eine Option aus. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Die festgelegte Option wird auf dem Bildschirm angezeigt.

3 Machen Sie die Aufnahme.

- ▶ Die Kamera nimmt so lange Bilder auf, wie der Auslöser gedrückt gehalten wird.

Modus	Maximalgeschwindigkeit (ca. Bilder/Sek.)	Beschreibung
Reihenaufnahme	3,2	Die Kamera macht kontinuierlich Aufnahmen; Fokus und Belichtung werden beim Antippen des Auslösers festgelegt.
AF bei Reihenaufnahmen	0,8	Die Kamera fotografiert und fokussiert kontinuierlich. [AF-Rahmen] wird auf [Mitte] eingestellt.
Reihenaufn m. Livebild*	1,0	Die Kamera nimmt Reihenaufnahmen vor, während für den Fokus die Position verwendet wird, die beim manuellen Fokus festgelegt wurde. Im Modus wird der Fokus der ersten Aufnahme gespeichert.

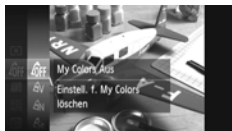
* Im Modus (S. 67), bei AF-Speicherung (S. 94) oder in manuellen Fokusmodi (S. 96) ändert sich zu .



- Kann nicht in Kombination mit dem Selbstausröser (S. 58) verwendet werden.
- Die Geschwindigkeit der Reihenaufnahmen erhöht sich im Modus (S. 66).
- Abhängig von den Aufnahmebedingungen und den Kameraeinstellungen hält die Kamera die Aufnahme möglicherweise vorübergehend an, oder die Aufnahmegeschwindigkeit wird langsamer.
- Je mehr Bilder bereits gespeichert sind, desto langsamer kann die Aufnahmegeschwindigkeit werden.
- Bei Blitzauslösung verlangsamt sich die Aufnahmegeschwindigkeit unter Umständen.

Ändern des Farbtons eines Bilds (My Colors)

Sie können den Farbton eines Bilds schon während der Aufnahme in z. B. Sepia oder Schwarzweiß ändern.



1 Wählen Sie My Colors aus.

- Drücken Sie die Taste und drücken Sie danach die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste erneut.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Wählen Sie mit den Tasten oder mit dem Wahhrad eine Option aus. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Die Einstellung wird am Bildschirm angezeigt.

My Colors Aus	—
Kräftig	Betont Kontrast und Farbsättigung und führt so zu kräftigen Aufnahmen.
Neutral	Schwächt Kontrast und Farbsättigung ab, sodass sich neutrale Farbtöne ergeben.
Sepia	Ändert das Bild zu Sepia-Farbtönen.
Schwarz /Weiß	Ändert das Bild zu Schwarzweiß.
Diafilm	Kombiniert die Effekte für kräftiges Blau, kräftiges Grün und kräftiges Rot, um intensive, natürlich wirkende Farben ähnlich denen eines Diafilms zu erzeugen.
Hellerer Hautton	Erzeugt hellere Hauttöne.
Dunklerer Hautton	Erzeugt dunklere Hauttöne.
Kräftiges Blau	Betont blaue Farbtöne. Dadurch erscheinen blaue Motive wie Himmel und Meer kräftiger.
Kräftiges Grün	Betont grüne Farbtöne. Dadurch erscheinen grüne Motive wie Berge und Laub kräftiger.
Kräftiges Rot	Betont rote Farbtöne. Dadurch erscheinen rote Motive kräftiger.
Custom Farbe	Sie können Kontrast, Schärfe und Farbsättigung usw. nach Wunsch anpassen (S. 89).



- Der Weißabgleich kann bei und nicht eingestellt werden (S. 83).
- Bei und werden außer der Hautfarbe von Personen möglicherweise auch andere Farben geändert. Bei einigen Hauttönen werden möglicherweise nicht die gewünschten Ergebnisse erzielt.

Custom Farbe

Kontrast, Schärfe, Farbsättigung, Rot, Grün, Blau und Hauttöne einer Aufnahme können aus 5 verschiedenen Stufen ausgewählt werden.



- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 88](#), um ΔC auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **DISP.**
- Wählen Sie mit den Tasten \blacktriangle \blacktriangledown eine Option aus, und drücken Sie dann die Tasten \blacktriangleleft \blacktriangleright , oder drehen Sie das Wahrad \odot , um einen Wert auszuwählen.
- Je weiter sich der Pfeil nach rechts bewegt, desto mehr vergrößert sich der Wert (desto dunkler wird der Hautton), nach links wird der Wert geringer (der Hautton wird heller).
- Drücken Sie die Taste **DISP.**, um die Einstellung zu bestätigen.

Anpassen der Helligkeit für Aufnahmen (i-contrast)

Die Kamera kann Bereiche wie etwa Gesichter oder Hintergründe in einem Motiv erkennen, die zu hell bzw. zu dunkel sind, und diese automatisch auf die optimale Helligkeit für die Aufnahme anpassen. Ebenso korrigiert die Kamera bei der Aufnahme automatisch Bilder, die insgesamt einen zu niedrigen Kontrast aufweisen.



Wählen Sie [i-contrast] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, um [i-contrast] auf der Registerkarte CAM auszuwählen. Drücken Sie dann die Tasten \blacktriangleleft \blacktriangleright , um [Auto] auszuwählen.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird CAM auf dem Bildschirm angezeigt.



- Unter bestimmten Bedingungen kann das Bild grob erscheinen oder nicht ordnungsgemäß korrigiert werden.
- Sie können aufgenommene Bilder korrigieren ([S. 149](#)).

Ändern des AF-Rahmenmodus

Sie können den AF-(Autofokus-)Rahmenmodus ändern, um ihn an die aufzunehmende Szene anzupassen.



Wählen Sie [AF-Rahmen] aus.

- Wählen Sie mit der Taste **MENU** den Eintrag [AF-Rahmen] auf der Registerkarte aus. Drücken Sie anschließend die Tasten , um eine Option auszuwählen.

Mitte

Der AF-Rahmen wird auf die Mitte eingestellt. Dies ist für die Fokussierung auf einen bestimmten Punkt hilfreich.



Sie können die Größe des AF-Rahmens reduzieren

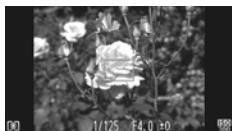
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um [AF-Feld Größe] auf der Registerkarte auszuwählen. Wählen Sie anschließend [Klein] aus.
- Bei Verwendung des Digitalzooms (S. 55), des Digital-Telekonverters (S. 56) oder des manuellen Fokus (S. 96) ist der AF-Rahmen auf [Normal] gesetzt.



Kann die Kamera nicht scharf stellen, wenn Sie den Auslöser antippen, wird der AF-Rahmen gelb, und wird angezeigt.

Ändern der Bildkomposition mit dem Schärfenspeicher

Während Sie den Auslöser angetippt halten, werden Fokus und Belichtung gespeichert. Sie können jetzt einen anderen Bildausschnitt auswählen und die Aufnahme vornehmen. Dies wird als Schärfenspeicher bezeichnet.



1 Stellen Sie scharf.

- Zentrieren Sie die Kamera auf das Motiv, auf das scharf gestellt werden soll, und tippen Sie den Auslöser an.
- Stellen Sie sicher, dass der AF-Rahmen für das Motiv grün angezeigt wird.



2 Wählen Sie einen anderen Bildausschnitt aus.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, und bewegen Sie die Kamera zur Auswahl eines anderen Bildausschnitts.

3 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.

Gesichtserkennung

- Erkennt die Gesichter von Personen und nimmt die Fokussierung, die Belichtung (nur Mehrfeldmessung) sowie den Weißabgleich (nur AWB) vor.
- Wird die Kamera auf Motive gerichtet, werden ein weißer Rahmen auf dem Gesicht des Motivs, das als das Hauptmotiv erkannt wird, und graue Rahmen (maximal 2) auf weiteren Gesichtern angezeigt.
- Ein Rahmen folgt einem sich bewegenden Motiv innerhalb eines bestimmten Bereichs.
- Wenn der Auslöser angetippt wird, werden bis zu 9 grüne Rahmen um die Gesichter angezeigt, auf die die Kamera scharf stellt.



- Wenn ein Gesicht nicht erkannt wird und nur graue (keine weißen) Rahmen angezeigt werden, wird bei Antippen des Auslösers ein AF-Rahmen in der Mitte des Bildschirms angezeigt.
- Falls Servo AF (S. 95) auf [An] gesetzt ist und ein Gesicht nicht erkannt wird, wird der AF-Rahmen in der Mitte des Bildschirms angezeigt, wenn Sie den Auslöser antippen.
- Beispiele für Gesichter, die nicht erkannt werden können:
 - Weit entfernte oder sehr nahe Motive
 - Dunkle oder helle Motive
 - Gesichter, die seitlich oder schräg ausgerichtet oder teilweise verdeckt sind
- Die Kamera identifiziert möglicherweise auch andere Gegenstände als menschliche Gesichter.
- Kann die Kamera nicht scharf stellen, wenn Sie den Auslöser antippen, wird der AF-Rahmen nicht angezeigt.

Verfolgung AF

Sie können das Motiv auswählen, auf das scharf gestellt werden soll, und dann das Bild aufnehmen (S. 92).

Auswählen des zu fokussierenden Motivs (Verfolgung AF)

Sie können das Motiv auswählen, auf das scharf gestellt werden soll, und dann das Bild aufnehmen.



1 Wählen Sie [Verfolg. AF] aus.

- Wählen Sie mit der Taste **MENU** den Eintrag [AF-Rahmen] auf der Registerkarte aus. Drücken Sie anschließend die Tasten , um [Verfolg. AF] auszuwählen.
- ▶ wird in der Mitte des Bildschirms angezeigt.



2 Wählen Sie das Motiv für die Fokussierung aus.



- Richten Sie die Kamera so aus, dass sich auf dem zu fokussierenden Motiv befindet, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Es ertönt ein Signalton, und wird angezeigt, wenn ein Motiv erkannt wird. Die Kamera verfolgt das Motiv innerhalb eines bestimmten Bereichs, selbst wenn sich das Motiv bewegt.
- ▶ Wenn die Kamera das Motiv nicht erkennt, wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Taste erneut, um die Verfolgung abzubrechen.



3 Machen Sie die Aufnahme.

- Halten Sie den Auslöser angetippt. ändert sich in ein blaues , das dem Motiv folgt, während Fokus und Belichtung kontinuierlich angepasst werden (Servo AF) (S. 95).
- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um aufzunehmen.
- ▶ Selbst nachdem eine Aufnahme gemacht wurde, wird angezeigt. Die Kamera verfolgt das Motiv weiter.



- Die Kamera erkennt ein Motiv auch dann, wenn Sie den Auslöser antippen und dabei nicht die Taste ◀ drücken. Nach der Aufnahme wird  in der Mitte des Bildschirms angezeigt.
- Servo AF (S. 95) wird auf [An] festgelegt.
- Möglicherweise kann das Motiv nicht von der Kamera verfolgt werden, wenn es zu klein ist, sich zu schnell bewegt oder der Kontrast zwischen dem Motiv und dem Hintergrund zu gering ist.
- Drücken Sie bei Aufnahmen im Modus MF (S. 96) mindestens 1 Sekunde lang die Taste ◀.
- Nicht verfügbar bei .

Ändern des Fokussierbereichs (Makro)

Wenn eine Fokussierung schwierig ist, weil das Bild nahe Motive enthält, können Sie den Fokussierbereich ändern, um so zuverlässiger zu fokussieren.



Wählen Sie  aus.

- Drücken Sie die Taste ◀ und drücken Sie danach die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad , um  auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird  auf dem Bildschirm angezeigt.

	Fokussierbereich	Beschreibung
	ca. 5 – 50 cm*	Es wird nur auf nahe Motive fokussiert.


* Bei maximalem Weitwinkel (.




Wenn der Blitz ausgelöst wird, werden die Ecken des Bilds möglicherweise dunkler.



Wie kann ich noch bessere Nahaufnahmen erzielen?

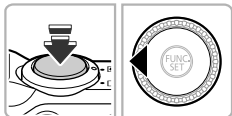
Es wird empfohlen, die Kamera auf ein Stativ zu setzen und im Modus  zu fotografieren, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden (S. 59).




 wird grau in dem Bereich angezeigt, der in der gelben Leiste unter dem Zoombalken angezeigt wird, und die Kamera stellt nicht scharf.

Aufnahmen mit der AF-Speicherung

Die Fokuseinstellung kann gespeichert werden. Dabei ändert sich der Fokusabstand auch bei Loslassen des Auslösers nicht.



1 Speichern Sie den Fokus.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, und drücken Sie dann die Taste **◀**.
- ▶ Der Fokus wird gespeichert, und auf dem Bildschirm werden **MF** sowie die MF-Anzeige angezeigt.
- Drücken Sie nach Loslassen des Auslösers die Taste **◀** erneut, und drücken Sie danach die Tasten **▶▶**, oder drehen Sie das Wahrad , um **▲** auszuwählen. Die Fokusspeicherung wird aufgehoben.


2 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.

Vergrößern des Brennpunkts

Wenn Sie den Auslöser antippen, wird der AF-Rahmen vergrößert angezeigt, und Sie können den Fokus überprüfen.



1 Wählen Sie [AF-Feld Lupe] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [AF-Feld Lupe] auf der Registerkarte  aus. Drücken Sie dann die Tasten **▶▶**, um [An] auszuwählen.



2 Überprüfen Sie den Fokus.

- Halten Sie den Auslöser angetippt.
- ▶ Bei der Einstellung [Gesichtserk.] (S. 91) wird das als Hauptmotiv erkannte Gesicht vergrößert.
- ▶ Bei der Einstellung [Mitte] (S. 90) wird der Inhalt des mittleren AF-Rahmens vergrößert.

? Warum wird in einigen Fällen die Anzeige nicht vergrößert?

Die Anzeige wird bei der Einstellung [Gesichtserk.] nicht vergrößert, wenn ein Gesicht nicht erkannt wird oder im Verhältnis zum Bildschirm zu groß ist. Wenn die Kamera bei der Einstellung [Mitte] nicht scharf stellt, wird die Anzeige nicht vergrößert.



Es steht keine vergrößerte Anzeige zur Verfügung, wenn der Digitalzoom (S. 55), der Digital-Telekonverter (S. 56), Verfolgung AF (S. 92) oder Servo AF (siehe unten) verwendet wird oder ein Fernsehgerät als Anzeigegerät dient (S. 101).

Aufnahmen mit Servo AF

Bei angetipptem Auslöser werden Fokus und Belichtung kontinuierlich angepasst, sodass Bilder von sich bewegendem Motiven nahtlos aufgenommen werden können.



1 Wählen Sie [Servo AF] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU** zur Auswahl von [Servo AF] auf der Registerkarte . Drücken Sie dann die Tasten **◀▶**, um [An] auszuwählen.

2 Stellen Sie scharf.

- Fokus und Belichtung werden dort beibehalten, wo der blaue AF-Rahmen angezeigt wird, wenn Sie den Auslöser antippen.



- Unter einigen Bedingungen kann die Kamera möglicherweise nicht scharf stellen.
- Bei dunklen Lichtverhältnissen kann es vorkommen, dass AF-Rahmen auch nach Antippen des Auslösers nicht blau angezeigt werden. In diesem Fall können Sie den Fokus und die Belichtung mit der AF-Rahmeneinstellung festlegen.
- Lässt sich keine korrekte Belichtung einstellen, werden Verschlusszeit- und Blendenwert orange angezeigt. Lassen Sie den Auslöser los, und tippen Sie ihn dann erneut an.
- Aufnahmen mit AF-Speicherung sind in diesem Modus nicht möglich.
- Die Option [AF-Feld Lupe] auf der Registerkarte ist im Modus Servo AF nicht verfügbar.
- Bei Verwendung des Selbstauslösers nicht verfügbar (S. 58).

Aufnahmen mit dem manuellen Fokus

Kann der Autofokus nicht verwendet werden, können Sie stattdessen den manuellen Fokus verwenden. Wenn Sie den Auslöser nach manueller Grobeinstellung des Fokus antippen, können Sie den Fokus fein einstellen.



1 Wählen Sie **MF** aus.

- Drücken Sie die Taste und drücken Sie danach die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um **MF** auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ **MF** und die MF-Anzeige werden angezeigt.



MF-Anzeige

2 Stellen Sie den Fokus grob ein.

- Der seitliche Balken zeigt den Brennpunkt und die Entfernung für die MF-Anzeige an. Drehen Sie während der Betrachtung des vergrößerten Bereichs das Wahhrad , um den Fokus grob einzustellen.

3 Stellen Sie den Fokus fein ein.

- Wenn Sie den Auslöser antippen, können Sie den Fokus fein einstellen (Safety MF).



- Sie können bei der manuellen Fokussierung keine Änderungen am Modus oder der Größe des AF-Rahmens vornehmen (S. 90). Wenn Sie den Modus oder die Größe des AF-Rahmens ändern möchten, brechen Sie zuerst die manuelle Fokussierung ab.
- Setzen Sie die Kamera zur Feineinstellung des Fokus ggf. auf ein Stativ auf.
- Bei Verwendung des Digitalzooms (S. 55) oder Digital-Telekonverters (S. 56) oder bei Verwendung eines Fernsehgeräts zur Anzeige (S. 101) können Sie fokussieren, doch wird der vergrößerte Bereich nicht angezeigt.
- Wenn Sie die Taste **MENU** drücken, um die Registerkarte anzuzeigen, und [MF-Fokus Lupe] auf [Aus] gesetzt ist, steht die vergrößerte Anzeige nicht zur Verfügung.
- Wenn Sie die Taste **MENU** drücken, um die Registerkarte anzuzeigen, und Sie [Safety MF] auf [Aus] setzen, können Sie den Fokus auch durch Antippen des Auslösers nicht fein einstellen.

Ändern des Lichtmessverfahrens





Sie können das Lichtmessverfahren ändern, um es an die Aufnahmebedingungen anzupassen.







1 Wählen Sie das Lichtmessverfahren aus.

- Drücken Sie die Taste  und drücken Sie danach die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um  auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste  erneut.

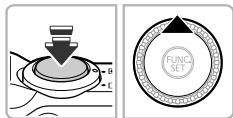
2 Wählen Sie eine Option aus.

- Wählen Sie mit den Tasten   oder mit dem Wahhrad  eine Option aus. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Die Einstellung wird am Bildschirm angezeigt.






 Mehrfeld	Für Standardaufnahmebedingungen einschließlich Aufnahmen mit Hintergrundbeleuchtung. Passt die Belichtung automatisch an die Aufnahmebedingungen an.
 Mittenbetont integral	Berechnet den Lichtdurchschnitt für den gesamten Bildausschnitt, bewertet die Mitte jedoch höher.
 Spot	Misst die Belichtung nur innerhalb des Rahmens für das Spotmessfeld (), der in der Bildschirmmitte angezeigt wird.

Aufnehmen mit der AE-Speicherung

Sie können die Belichtung speichern und aufnehmen oder den Fokus und die Belichtung separat einstellen, um Aufnahmen zu machen. AE steht für „Auto Exposure“ (Belichtungsautomatik).




1 Speichern Sie die Belichtung.

- Richten Sie die Kamera auf das Motiv, und drücken Sie bei angetipptem Auslöser die Taste .
- ▶ Wenn  angezeigt wird, wird die Belichtung gespeichert.
- Beim Loslassen des Auslösers und erneuten Betätigen der Taste  wird  nicht mehr angezeigt, und die AE-Speicherung wird aufgehoben.
- Wenn Sie ein Bild aufnehmen, wird  nicht mehr angezeigt, und die AE-Speicherung wird aufgehoben.

2 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.



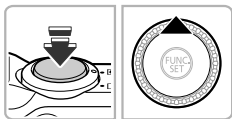
Programmwechsel

Wenn Sie die Belichtung speichern und das Wahrad  drehen, können Sie die Kombination aus Verschlusszeit und Blendenwert ändern.






Aufnahmen mit der FE-Blitzbelichtungsspeicherung

Ähnlich wie bei der AE-Speicherung (S. 97) können Sie die Belichtung bei Blitzaufnahmen anhand der FE-Blitzbelichtungsspeicherung speichern. FE ist die Abkürzung für „Flash Exposure“ (Blitzbelichtung).

1 Stellen Sie sicher, dass der Blitz ausgeklappt ist, und wählen Sie aus (S. 82).



2 Speichern Sie die Blitzbelichtung.

- Richten Sie die Kamera auf das Motiv, und drücken Sie bei angetipptem Auslöser die Taste .
- ▶ Der Blitz wird ausgelöst, und wenn  angezeigt wird, wird die Blitzleistung gespeichert.
- Beim Loslassen des Auslösers und erneuten Betätigen der Taste  wird  nicht mehr angezeigt, und die FE-Blitzbelichtungsspeicherung wird aufgehoben.
- Bei der Aufnahme nur eines Bildes wird  nicht mehr angezeigt, und die FE-Blitzbelichtungsspeicherung wird aufgehoben.

3 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.

Anpassen der Blitzbelichtungskorrektur

Ähnlich wie bei der Belichtungskorrektur (S. 83) können Sie die Belichtung bei Verwendung des Blitzes in 1/3-Schritten im Bereich ± 2 anpassen.



1 Wählen Sie $\pm 1/3$ aus.


- Drücken Sie die Taste  und drücken Sie danach die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um $\pm 1/3$ auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste  erneut.

2 Wählen Sie eine Einstellung aus.





- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um den Wert für die Blitzbelichtungskorrektur auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird $\pm 1/3$ auf dem Bildschirm angezeigt.



Safety FE

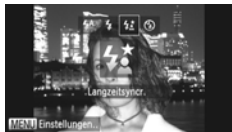
Wenn der Blitz auslöst, ändert die Kamera automatisch die Verschlusszeit oder den Blendenwert, um eine Überbelichtung und damit ein Verwischen des Hauptmotivs einer Aufnahme zu verhindern. Wenn Sie jedoch die Taste **MENU** drücken, um die Registerkarte  anzuzeigen, und die Option [Safety FE] in [Blitzeinstellungen] auf [Aus] setzen, werden die Verschlusszeit und der Blendenwert nicht automatisch angepasst.









- Sie können die Belichtungskorrektur auch einstellen, indem Sie mit der Taste **MENU** die Option [Blitzeinstellungen] (S. 100) auf der Registerkarte  und dann [Blitzbel.korr.] auswählen. Drücken Sie dann die Tasten   zur Auswahl einer Einstellung.
- Wenn Sie bei zugeschaltetem Blitz die Taste  und unmittelbar danach die Taste **MENU** drücken, wird der Einstellungsbildschirm angezeigt.

Aufnahmen mit der Langzeitsynchronisierung

Sie können das Hauptmotiv, z. B. Personen, aufhellen, wenn in der Kamera durch Verwendung des Blitzes die richtige Belichtung eingestellt wird. Gleichzeitig können Sie eine lange Verschlusszeit verwenden, um den Hintergrund aufzuhellen, der nicht vom Blitz ausgeleuchtet werden kann.



1 Wählen Sie aus.

- Stellen Sie sicher, dass der Blitz ausgeklappt ist (S. 24). Drücken Sie die Taste  und drücken Sie danach die Tasten , oder drehen Sie das Wahrad , um  auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird  auf dem Bildschirm angezeigt.

2 Machen Sie die Aufnahme.

- Auch wenn der Blitz ausgelöst wird, sollte sich das Hauptmotiv nicht bewegen, bevor das Auslösegeräusch endet.





Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden. Es empfiehlt sich zudem, bei Aufnahmen mit Stativ die Option [IS Modus] auf [Aus] zu setzen (S. 173).

Rote-Augen-Korrektur

Rote Augen in mit Blitz aufgenommenen Bildern können automatisch korrigiert werden.








1 Wählen Sie [Blitzeinstellungen] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Blitzeinstellungen] auf der Registerkarte  aus. Drücken Sie dann die Taste .



2 Wählen Sie die Einstellung aus.

- Drücken Sie die Tasten , , oder drehen Sie das Wahrad , um [Rote-Aug.Korr.] auszuwählen. Wählen Sie dann mit den Tasten  die Option [An] aus.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird  auf dem Bildschirm angezeigt.



Die Rote-Augen-Korrektur wird unter Umständen auch auf andere Bereiche als rote Augen angewendet, etwa bei um die Augen aufgetragenem roten Make-up.



- Sie können auch aufgenommene Bilder korrigieren (S. 150).
- Wenn Sie bei zugeschaltetem Blitz die Taste und unmittelbar danach die Taste **MENU** drücken, wird der Bildschirm in Schritt 2 angezeigt.

Überprüfen auf geschlossene Augen

Falls von der Kamera festgestellt wird, dass Personen möglicherweise die Augen geschlossen haben, wird am Bildschirm angezeigt.



1 Wählen Sie [Blinzelwarnung] aus.

- Wählen Sie mit der Taste **MENU** den Eintrag [Blinzelwarnung] auf der Registerkarte aus. Drücken Sie anschließend die Tasten , um [An] auszuwählen.

2 Machen Sie die Aufnahme.

- ▶ Wenn eine Person mit geschlossenen Augen erkannt wird, werden ein Rahmen und am Bildschirm angezeigt.



- Diese Funktion steht nur für das zuletzt aufgenommene Bild zur Verfügung, wenn in den Modi oder die Anzahl der Aufnahmen auf 2 oder mehr festgelegt ist.
- Nicht verfügbar in den Modi , und .

Aufnehmen mit einem Fernsehgerät als Anzeige

Sie können beim Aufnehmen einen Fernseher zum Anzeigen des Inhalts des Kamerabildschirms verwenden.

- Anleitungen zum Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät finden Sie im Abschnitt „Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät“ (S. 132).
- Die Vorgehensweisen für Aufnahmen sind die gleichen wie bei Verwendung des Kamerabildschirms.



Die Anzeige auf einem Fernsehgerät ist nicht möglich, wenn Sie die Kamera mit dem HDMI-Kabel HTC-100 (separat erhältlich) an ein HD-Fernsehgerät anschließen.

Diese Funktion nutzt von verschiedenen GPS-Satelliten empfangene Signale, um Positionsinformationen (Breitengrad, Längengrad, Höhe) in Fotos und Filmen aufzuzeichnen. Die Positionsinformationsdaten können ebenfalls separat von Bildern und Filmen aufgezeichnet werden. Darüber hinaus kann diese Funktion verwendet werden, um die Uhr der Kamera automatisch zu aktualisieren. Vergewissern Sie sich vor der Verwendung der GPS-Funktion, dass Datum und Uhrzeit sowie Ihre Standardzeitzone richtig eingestellt sind (S. 19). GPS steht für „Global Positioning System“ (Globales Positionsbestimmungssystem).



Bitte beachten Sie bei der Verwendung der GPS-Funktion Folgendes.

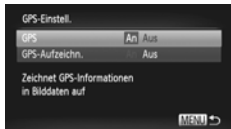
- In bestimmten Ländern und Regionen ist die Verwendung von GPS eingeschränkt. Vergewissern Sie sich, dass Sie das GPS nur in Übereinstimmung mit den Gesetzen und Vorschriften Ihres Landes bzw. Ihrer Region verwenden. Seien Sie besonders achtsam, wenn Sie außerhalb Ihres Landes reisen.
 - Seien Sie vorsichtig, wenn Sie diese Funktion an Orten verwenden, an denen die Benutzung von elektronischen Geräten eingeschränkt ist, da die Kamera Signale von GPS-Satelliten empfängt.
 - Die Positionsinformationen der Kamera, die mithilfe der GPS-Funktion in Bildern und Filmen aufgezeichnet werden, enthalten möglicherweise Informationen, mit denen Ihr physischer Standort bestimmt werden kann. Treffen Sie daher entsprechende Vorsichtsmaßnahmen, wenn Sie Bilder mit Kamera-Positionsdaten und GPS-Protokolldateien an andere Personen übertragen oder diese Dateien ins Internet hochladen, wo sie von zahlreichen Benutzern angezeigt werden können.
 - Da GPS-Satellitensignale in folgenden Situationen unter Umständen nicht ordnungsgemäß empfangen werden, ist es möglich, dass die Positionsdaten der Kamera nicht aufgezeichnet werden bzw. die aufgezeichnete Position von der tatsächlichen abweicht:
 - Bei Aufenthalt in Gebäuden, in unterirdischen Bereichen, unter Wasser (bei Verwendung des separat erhältlichen Unterwassergehäuses) (S. 39), in Tunneln oder im Wald, in der Nähe von Gebäuden oder Tälern sowie in der Nähe von Hochspannungsleitungen oder Mobiltelefonen, die eine Frequenz von 1,5 GHz verwenden.
- Da sich die Positionen von GPS-Satelliten im Laufe der Zeit ändern, kann es vorkommen, dass die Positionsdaten der Kamera nicht aufgezeichnet werden bzw. die aufgezeichnete Position von der tatsächlichen abweicht, auch wenn Sie sich nicht in den oben genannten Bereichen aufhalten.
- Wenn Sie den Akku gewechselt haben oder die GPS-Funktion über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wurde, dauert es unter Umständen eine Weile, bis die Kamera ein Signal von GPS-Satelliten empfängt.
 - Hiermit erklärt Canon Inc., dass sich das Gerät SPG-DF605 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet.

Einschalten der GPS-Funktion



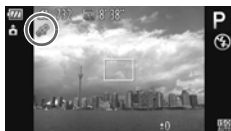
1 Zeigen Sie den Bildschirm [GPS-Einstell.] an.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [GPS-Einstell.] auf der Registerkarte **YT** aus. Drücken Sie dann die Taste **FUNC SET**.



2 Wählen Sie eine Einstellung aus.

- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahrad **⊙**, um [GPS] auszuwählen. Wählen Sie anschließend mit den Tasten **◀▶** die Option [An] aus.
- Wenn Sie die Taste **MENU** drücken, wird eine Meldung zur GPS-Funktion auf dem Bildschirm angezeigt. Drücken Sie nach dem Lesen der Meldung die Taste **FUNC SET**.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um zum Aufnahmemodus zurückzukehren.



3 Prüfen Sie den Empfangsstatus.

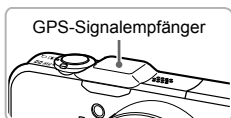
- Drücken Sie die Taste **DISP.**, um die Informationsanzeige zu aktivieren (S. 44).
- Sie können den auf dem Bildschirm angezeigten GPS-Empfangsstatus überprüfen.

Anzeige des Empfangsstatus

	(wird angezeigt)	GPS-Satellitensignal wird empfangen. Die Positionsdaten der Kamera und das Aufnahmedatum können aufgezeichnet werden.
	(blinkt)	Suche nach GPS-Satellit.
	(wird angezeigt)	GPS-Satellitensignal kann nicht empfangen werden.



Was können Sie unternehmen, wenn auf dem Bildschirm angezeigt wird und Sie kein GPS-Satellitensignal empfangen können?



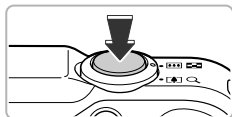
Ein GPS-Satellitensignal kann leichter empfangen werden, wenn Sie die Kamera unter freiem Himmel verwenden. Stellen Sie sicher, dass der GPS-Signalempfänger nicht durch Ihre Finger oder andere Gegenstände verdeckt wird, und richten Sie ihn so aus, dass er direkt zum Himmel zeigt. Hierdurch wird der Signalempfang möglicherweise verbessert.

Aufzeichnen von Positionsinformationen und Aufnahmedatum in Bildern

Sie können die Positionsinformationen (Breitengrad, Längengrad, Höhe) und das Aufnahmedatum in Ihren Bildern und Filmen aufzeichnen und prüfen (S. 45, 104). Wenn Sie die im Lieferumfang enthaltene Software verwenden (S. 2), können Sie die aufgenommenen Fotos und Filme auch auf einer Karte anzeigen. Hierbei werden die während der Aufnahme aufgezeichneten Positionsinformationen verwendet.

1 Setzen Sie [GPS] auf [An].

- Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 auf S. 103, um die Einstellung zu ändern.



2 Machen Sie die Aufnahme.

- ▶ Die Positionsinformationen und das Aufnahmedatum werden mit dem Foto oder Film aufgezeichnet.
- Sie können die aufgezeichneten Positionsinformationen (Breitengrad, Längengrad, Höhe) und das Aufnahmedatum Ihrer Bilder in der „GPS-Informationsanzeige“ (S. 45) prüfen.



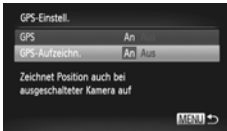
- In Filmen werden nur die Positionsinformationen und das Aufnahmedatum zu Aufnahmebeginn aufgezeichnet.
- Bei Filmen, die im Modus Filmtagebuch (S. 64) erstellt werden, werden nur die Positionsinformationen und das Aufnahmedatum des ersten Films am Tag aufgezeichnet.

Aufzeichnen der Positionsinformationen der Kamera (Aufzeichnungsfunktion)


Wenn die Kamera ausgeschaltet ist, empfängt sie über einen bestimmten Zeitraum weiterhin Signale von GPS-Satelliten und zeichnet die zurückgelegte Route auf. Basierend auf den empfangenen Signalen werden die Positionsinformationen und das Aufnahmedatum eines einzelnen Tages in einer separaten GPS-Protokolldatei unabhängig von den Bildern aufgezeichnet. Die Protokolldateien können mit der mitgelieferten Software (S. 2) verwendet werden, um die zurückgelegte Route auf einer Karte anzuzeigen. Da diese Funktion auch bei ausgeschalteter Kamera Strom verbraucht, kann der Akkustatus bei Verwendung der Kamera niedriger als erwartet sein. Laden Sie den Akku bei Bedarf auf, oder nehmen Sie stets einen geladenen Ersatzakku (separat erhältlich) für Ihre Aufnahmen mit.

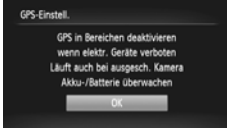
1 Setzen Sie [GPS] auf [An].

- Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 auf S. 103, um die Einstellung zu ändern.




2 Wählen Sie eine Einstellung aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahrad , um [GPS-Aufzeichn.] auszuwählen. Wählen Sie anschließend mit den Tasten ◀▶ die Option [An] aus.



3 Bestätigen Sie die Einstellung.

- Wenn Sie die Taste MENU drücken, wird eine Meldung zur Aufzeichnungsfunktion auf dem Bildschirm angezeigt. Drücken Sie nach dem Lesen der Meldung die Taste .




4 Schalten Sie die Kamera aus.

- ▶ Nach der Anzeige der Meldung zur Aufzeichnungsfunktion wird die Kamera ausgeschaltet.
- ▶ Auch nach dem Ausschalten der Kamera blinkt die Kontrollleuchte und gibt an, dass die Aufzeichnungsfunktion aktiv ist.
- ▶ In bestimmten Abständen werden die auf dem GPS-Satellitensignal basierenden Positionsdaten sowie Datum und Uhrzeit in einer Protokolldatei aufgezeichnet.



Wie kann ich überprüfen, ob eine GPS-Protokolldatei erstellt wurde?

 wird in Schritt 2 oben rechts im Bildschirm angezeigt, wenn eine GPS-Protokolldatei erstellt wird. Gehen Sie beim Formatieren einer Speicherkarte (S. 22, 165) äußerst vorsichtig vor, wenn dieses Symbol angezeigt wird, da alle GPS-Protokolldateien ebenfalls gelöscht werden.



Falls Sie die Aufzeichnungsfunktion nicht verwenden möchten, setzen Sie sie auf [Aus].

Wenn [GPS-Aufzeichn.] auf [An] gesetzt ist, wird auch bei ausgeschalteter Kamera Strom verbraucht. Wird die Kamera in einer Umgebung verwendet, in der kein GPS-Signal empfangen werden kann (z. B. innerhalb eines Gebäudes), ist der Akku unter Umständen bereits nach einem halben Tag erschöpft, auch wenn Sie keine Aufnahmen vornehmen. Stellen Sie sicher, dass Sie [GPS-Aufzeichn.] in Schritt 2 auf [Aus] setzen, wenn Sie die Aufzeichnungsfunktion nicht verwenden, um Akkuleistung zu sparen.



- Wenn Sie den Akku nach Schritt 4 auf [S. 105](#) entfernen, wird die Aufzeichnungsfunktion vorübergehend deaktiviert. Schalten Sie die Kamera beim Akkuwechsel ein und wieder aus, um die Aufzeichnungsfunktion zu aktivieren.
- SD-, SDHC- und SDXC-Speicherkarten verfügen über einen Schreibschuttschieber. Wenn sich dieser Schieber in der Position für den Schreibschutz befindet oder eine Eye-Fi-Karte in der Kamera eingesetzt ist, können Sie keine GPS-Protokolldateien speichern.
- Die Aufzeichnungsfunktion funktioniert möglicherweise nicht, wenn die Kamera über das im Lieferumfang enthaltene Schnittstellenkabel ([S. 2](#)) an einen Computer oder Drucker bzw. über das im Lieferumfang enthaltene AV-Kabel ([S. 2](#)) oder das separat erhältliche HDMI-Kabel an ein Fernsehgerät angeschlossen ist. Ziehen Sie in diesem Fall das Kabel von der Kamera ab, und schalten Sie die Kamera ein und wieder aus.


Automatisches Aktualisieren von Datum und Uhrzeit

Das Datum und die Uhrzeit für die eingestellten Zeitzonen ([S. 19, 169](#)) werden automatisch aktualisiert, wenn die Kamera ein GPS-Satellitensignal empfängt.

1 Setzen Sie [GPS] auf [An].

- Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 auf [S. 103](#), um die Einstellung zu ändern.

2 Wählen Sie eine Einstellung aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahrad , um [Zeitaktualis.] auszuwählen. Wählen Sie anschließend mit den Tasten ◀▶ die Option [An] aus.
- Befolgen Sie die auf [S. 169](#) beschriebenen Schritte zum Einstellen der Sommerzeit.



Wie kann ich überprüfen, ob die Zeit automatisch aktualisiert wurde?

Wenn Datum und Uhrzeit automatisch aktualisiert wurden, wird [Aktualisierung fertig] im Bildschirm Datum/Uhrzeit in Schritt 3 auf [S. 20](#) angezeigt. Außerdem wird [Zeitaktualisierung: Ein] angezeigt, wenn noch kein Signal von einem GPS-Satelliten empfangen wurde.

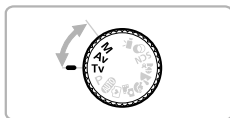


Wenn [Zeitaktualis.] auf [An] gesetzt ist, werden Datum und Uhrzeit automatisch aktualisiert, und Sie können das Datum und die Uhrzeit auch nicht durch Anzeigen des Bildschirms Datum/Uhrzeit mithilfe der Schritte auf [S. 20](#) ändern.

6

Optimale Nutzung der Kamera

In diesem Kapitel wird die Vorgehensweise für Aufnahmen in den Modi **Tv**, **Av** und **M** beschrieben.



- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass auf der Kamera der entsprechende Modus ausgewählt wurde.

Festlegen der Verschlusszeit


Sie können die Verschlusszeit auf eine gewünschte Einstellung für Ihre Aufnahme festlegen. Die Kamera stellt den entsprechenden Blendenwert für die von Ihnen festgelegte Verschlusszeit ein.

Tv steht für „Time Value“ (Zeitwert).



1 Drehen Sie das Modus-Wahrad auf die Position Tv.

2 Passen Sie die Einstellung an.

- Drehen Sie das Wahrad , um die Verschlusszeit einzustellen.

3 Machen Sie die Aufnahme.

Verfügbare Verschlusszeiten

15", 13", 10", 8", 6", 5", 4", 3"2, 2"5, 2", 1"6, 1"3, 1", 0"8, 0"6, 0"5, 0"4, 0"3, 1/4, 1/5, 1/6, 1/8, 1/10, 1/13, 1/15, 1/20, 1/25, 1/30, 1/40, 1/50, 1/60, 1/80, 1/100, 1/125, 1/160, 1/200, 1/250, 1/320, 1/400, 1/500, 1/640, 1/800, 1/1000, 1/1250, 1/1600, 1/2000, 1/2500, 1/3200

- 2" bedeutet 2 Sekunden, 0"3 bedeutet 0,3 Sekunden und 1/160 bedeutet 1/160 Sekunde.
- Die kürzeste Verschlusszeit bei Verwendung des Blitzes beträgt 1/2000 Sekunde. Der Wert wird von der Kamera automatisch auf 1/2000 Sekunde zurückgesetzt, wenn eine kürzere Verschlusszeit ausgewählt wird.
- Abhängig von der Zoomposition sind einige Verschlusszeiten möglicherweise nicht verfügbar.



- Bei Verwendung von Verschlusszeiten von 1,3 Sekunden oder länger werden Bilder nach der Aufnahme zum Entfernen von Rauscheffekten automatisch bearbeitet. Aufgrund dieser Bearbeitung kann es eine Weile dauern, bevor die nächste Aufnahme gemacht werden kann.
- Es empfiehlt sich, bei längeren Verschlusszeiten die Option [IS Modus] auf [Aus] zu setzen und ein Stativ zu verwenden (S. 173).
- Wenn Verschlusszeiten von 1,3 Sekunden oder weniger verwendet werden, ist die ISO-Empfindlichkeit fest auf $\frac{ISO}{100}$ festgelegt.



Was bedeutet es, wenn der Blendenwert orange angezeigt wird?


Wenn der Blendenwert beim Antippen des Auslösers orange angezeigt wird, kann die richtige Belichtungseinstellung nicht erzielt werden. Passen Sie die Verschlusszeit an, bis der Blendenwert weiß angezeigt wird. (Sie können dazu auch die Funktion Safety Shift verwenden (S. 109)).

Festlegen des Blendenwerts

Sie können den Blendenwert auf eine gewünschte Einstellung für Ihre Aufnahme festlegen. Die Kamera stellt die entsprechende Verschlusszeit für den von Ihnen festgelegten Blendenwert ein.

Av steht für „Aperture Value“ (Blendenwert), was sich auf die Größe der Blendenöffnung im Objektiv bezieht.



- 1 Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position **Av**.
- 2 Passen Sie die Einstellung an.
 - Drehen Sie das Wahlrad , um den Blendenwert einzustellen.
- 3 Machen Sie die Aufnahme.

Verfügbare Blendenwerte

F3.1, F3.5, F4.0, F4.5, F5.0, F5.6, F5.9, F6.3, F7.1, F8.0

- Abhängig von der Zoomposition sind einige Blendenwerte möglicherweise nicht verfügbar.




Was bedeutet es, wenn die Verschlusszeit orange angezeigt wird?

Wenn die Verschlusszeit beim Antippen des Auslösers orange angezeigt wird, kann die richtige Belichtungseinstellung nicht erzielt werden. Passen Sie den Blendenwert an, bis die Verschlusszeit weiß angezeigt wird. Sie können dazu auch die Funktion Safety Shift verwenden (siehe unten).



Safety Shift

Wenn Sie in den Modi **Tv** und **Av** die Taste **MENU** drücken, um die Registerkarte  anzuzeigen, und dann [Safety Shift] auf [An] setzen, wird die Verschlusszeit oder der Blendenwert automatisch für die richtige Belichtung angepasst, falls diese nicht auf andere Weise erzielt werden kann.

Safety Shift ist deaktiviert, wenn der Blitz aktiviert ist.

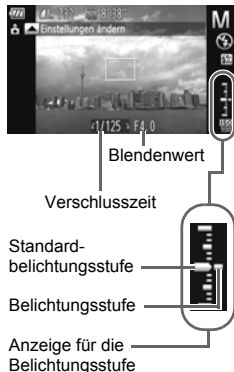
Festlegen von Verschlusszeit und Blendenwert


Sie können die Verschlusszeit und den Blendenwert manuell festlegen, um Aufnahmen mit der gewünschten Belichtung machen zu können.

M steht für „Manual“ (Manuell).


1 Drehen Sie das Modus-Wahrad auf die Position **M**.

2 Wählen Sie eine Einstellung aus.



- Drücken Sie die Taste **▲**, um die Verschlusszeit oder den Blendenwert auszuwählen.
- Drehen Sie das Wahrad , um einen Wert einzustellen.
- ▶ Die eingestellte Belichtung wird in der Anzeige angezeigt. Sie können die Differenz zur Standardbelichtungseinstellung überprüfen.
- ▶ Falls die Differenz mehr als ± 2 Stufen beträgt, wird die gewählte Belichtungseinstellung orange angezeigt. Wenn Sie den Auslöser antippen, wird „-2“ oder „+2“ orange angezeigt.



- Die Standardbelichtung wird anhand des gewählten Lichtmessverfahrens (S. 97) berechnet.
- Wenn Sie nach dem Vornehmen der Einstellungen den Zoom verwenden oder den Bildausschnitt wechseln, kann sich die Belichtungsstufe ändern.
- Abhängig vom eingestellten Wert für die Verschlusszeit oder den Blendenwert kann sich auch die Bildschirmhelligkeit ändern. Wenn der Blitz zugeschaltet und auf  eingestellt ist, ändert sich die Bildschirmhelligkeit jedoch nicht.
- Wenn Sie die Taste **▲** bei angetipptem Auslöser drücken, wird der Verschlusszeit- bzw. Blendenwert (je nachdem, was in Schritt 2 nicht eingestellt wurde) automatisch angepasst, um die richtige Belichtung zu erzielen (die richtige Belichtung kann möglicherweise je nach Einstellungen nicht erzielt werden).

Einstellen der Blitzleistung

Sie können im Modus **M** zwischen drei Blitzleistungsstufen wählen.






1 Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position **M**.








2 Wählen Sie die Blitzleistungsstufe aus.

- Drücken Sie die Taste  und drücken Sie danach die Tasten , , oder drehen Sie das Wahlrad , um  auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste .

3 Bestätigen Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Tasten , , oder drehen Sie das Wahlrad , um die Blitzleistung auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird  auf dem Bildschirm angezeigt.



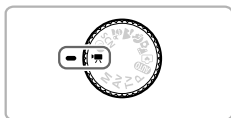
- Sie können die Blitzleistung auch einstellen, indem Sie mit der Taste **MENU** die Option [Blitzeinstellungen] (S. 100) auf der Registerkarte  und dann [Blitzleistung] auswählen. Drücken Sie dann die Tasten   zur Auswahl einer Einstellung.
- In den Modi **Tv** und **Av** können Sie die Blitzleistung einstellen, wenn Sie mit der Taste **MENU** den Eintrag [Blitzeinstellungen] auf der Registerkarte  auswählen und danach [Blitzmodus] auf [Manuell] setzen.
- Wenn Sie bei zugeschaltetem Blitz die Taste  und unmittelbar danach die Taste **MENU** drücken, wird der Einstellungsbildschirm angezeigt.






7

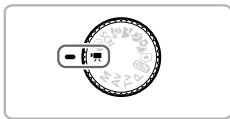
Verwenden verschiedener Funktionen für die Filmaufnahme

Dieses Kapitel stellt eine ausführlichere Version der Abschnitte „Aufnehmen von Filmen“ und „Anzeigen von Filmen“ in Kapitel 1 dar und erläutert die Verwendung verschiedener Funktionen für das Aufnehmen und Anzeigen von Filmen.




- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass Sie das Modus-Wahlrad auf  gesetzt haben. Auch wenn das Modus-Wahlrad auf eine andere Position als  gesetzt wurde, können Filmaufnahmen durch Drücken der Movie-Taste erstellt werden.
- In der zweiten Hälfte des Kapitels, in der die Filmwiedergabe und -bearbeitung erklärt wird, wird davon ausgegangen, dass Sie die Taste  zum Wechsel in den Wiedergabemodus gedrückt haben.

Aufnahmen von Filmen im Modus



1 Wechseln Sie in den Modus .

- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position .

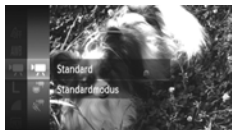
2 Passen Sie die Einstellungen wie gewünscht an (S. 114 – 120).

3 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie die Movie-Taste.
- Drücken Sie die Movie-Taste erneut, um die Filmaufnahme zu beenden.





Ändern des Moviemodus

Sie können aus 3 unterschiedlichen Moviemodi auswählen.



Wählen Sie einen Moviemodus aus.




- Drücken Sie die Taste  und drücken Sie danach die Tasten , , oder drehen Sie das Wahlrad , um  auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste  erneut.
- Drücken Sie die Tasten , , oder drehen Sie das Wahlrad , um einen Moviemodus auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .

 Standard	Für Filmaufnahmen in Standardqualität.
 iFrame-Film	Für die Aufnahme von Filmen, die mit iFrame*1-kompatibler Software*2 bzw. iFrame-kompatiblen Geräten bearbeitet werden können. Die Einstellung für die Aufnahmepixel wird auf  (S. 116) festgelegt.
 Superzeitlupe-Movie	Aufnahmen von sich schnell bewegenden Motiven und Wiedergabe in Zeitlupe (S. 117).

*1 Von Apple empfohlener Videotyp.

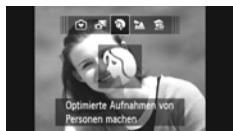
*2 Mit ZoomBrowser EX oder ImageBrowser (Version 6.7.2 oder höher) können Sie iFrame-Filme schnell bearbeiten und speichern. Falls Sie eine frühere Version der Software verwenden, laden Sie die aktuellste Version von der Canon-Homepage herunter. Sie können die Version der im Lieferumfang enthaltenen Software oben auf der CD-ROM (S. 2) prüfen.



Sie können in den Modi ,  und  Fotos aufnehmen, indem Sie den Auslöser betätigen. Während der Aufnahme eines Films ist dies jedoch nicht möglich.

Aufnahmen verschiedener Filme

Genau wie bei Fotoaufnahmen kann die Kamera für Filmaufnahmen die besten Einstellungen für die Szene automatisch auswählen oder verschiedene Effekte hinzufügen.



1 Wählen Sie einen Aufnahmemodus aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf [S. 65](#), Schritte 1 – 2 auf [S. 66](#) oder Schritte 1 – 2 auf [S. 69](#), um einen Aufnahmemodus auszuwählen.

2 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie die Movie-Taste.
- ▶ Je nach Auswahl des Aufnahmemodus oder der Filmbildqualität ([S. 116](#)) werden möglicherweise schwarze Balken rechts und links auf dem Bildschirm angezeigt. Diese Bereiche werden nicht aufgezeichnet.
- Drücken Sie die Movie-Taste erneut, um die Filmaufnahme zu beenden.

	Porträt	S. 65
	Landschaft	S. 65
	Miniatureffekt	S. 70
	Monochrome	S. 72
	Farbverstärkung	S. 69
	Postereffekt	S. 69
	Farbton	S. 73

	Farbwechsel	S. 74
	Strand	S. 67
	Unterwasser	S. 67
	Laub	S. 67
	Schnee	S. 67
	Feuerwerk	S. 67



- Sie können ebenfalls Filme in anderen Aufnahmemodi aufzeichnen, indem Sie die Movie-Taste drücken.
- Bestimmte Einstellungen, die im Menü FUNC. und den Aufnahmemenüs vorgenommen wurden, werden unter Umständen automatisch an die Einstellungen für Filmaufnahmen angepasst.

Ändern der Bildqualität





Sie können aus 4 verschiedenen Bildqualitätseinstellungen wählen.








1 Wählen Sie die Einstellung für die Bildqualität aus.

- Drücken Sie die Taste  und drücken Sie danach die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um  auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste  erneut.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Wählen Sie mit den Tasten  , oder mit dem Wahhrad , eine Option aus. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Die festgelegte Option wird auf dem Bildschirm angezeigt.





Bildqualität und Aufnahmezeit pro Speicherkarte

Bildqualität	Aufnahmepixel, Bildfrequenz	Inhalt	Kapazität der Speicherkarte	
			4 GB	16 GB
	1920 x 1080 Pixel, 24 Bilder/Sek.	Für die Aufnahme von Filmen in Full-HD-Qualität.	ca. 14 Min. 34 Sek.	ca. 59 Min. 40 Sek.
	1280 x 720 Pixel, 30 Bilder/Sek.	Für die Aufnahme von Filmen in HD-Qualität.	ca. 20 Min. 43 Sek.*1	ca. 1 Std. 24 Min. 54 Sek.*2
	640 x 480 Pixel, 30 Bilder/Sek.	Die Bildqualität ist im Vergleich zu  höher, die Aufnahmezeit ist jedoch kürzer.	ca. 43 Min. 43 Sek.	ca. 2 Std. 59 Min. 3 Sek.
	320 x 240 Pixel, 30 Bilder/Sek.	Da die Dateigröße gering ist, verlängert sich die Aufnahmezeit, die Bildqualität nimmt jedoch ab.	ca. 1 Std. 58 Min. 19 Sek.	ca. 8 Std. 4 Min. 30 Sek.

*1 13 Min. 35 Sek. für iFrame-Filme (S. 114).



*2 55 Min. 38 Sek. für iFrame-Filme (S. 114).

• Nach Teststandards von Canon.

• Die Aufnahme wird automatisch angehalten, sobald die Filmgröße 4 GB erreicht oder die Aufzeichnungszeit ca. 29 Minuten und 59 Sekunden bei Aufnahmen mit den Einstellungen  und  bzw. ca. 1 Stunde bei Aufnahmen mit den Einstellungen  und  beträgt.

• Je nach Speicherkarte wird die Aufnahme unter Umständen beendet, auch wenn die maximale Filmgröße noch nicht erreicht wurde. Die Verwendung von Speicherkarten der SD Speed Class 6 oder schnellerer Speicherkarten wird empfohlen.




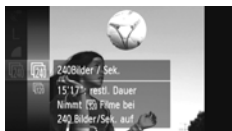
Bei  und  werden auf den Seiten des Bildschirms schwarze Balken angezeigt. Diese Bereiche können beim Aufnehmen nicht aufgezeichnet werden.

Aufnahmen von Superzeitlupe-Movies











Sie können sich schnell bewegende Objekte aufnehmen und danach in Zeitlupe wiedergeben. Es wird kein Ton aufgezeichnet.

1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte unter „Ändern des Modimodus“ auf S. 114, um  auszuwählen.
- ▶ Auf dem Bildschirm werden links und rechts schwarze Balken angezeigt. Diese Bereiche werden beim Aufnehmen nicht aufgezeichnet.



2 Wählen Sie eine Bildfrequenz aus.



- Drücken Sie die Taste  und drücken Sie danach die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um  auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste  erneut.
- Wählen Sie mit den Tasten   oder mit dem Wahhrad  eine Option aus. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Die festgelegte Option wird auf dem Bildschirm angezeigt.



3 Machen Sie die Aufnahme.


- Drücken Sie die Movie-Taste.
- ▶ Auf dem Bildschirm wird die Leiste mit der Aufnahmezeit angezeigt. Die maximale Filmlänge beträgt ca. 30 Sek.
- Drücken Sie die Movie-Taste erneut, um die Filmaufnahme zu beenden.

Bildfrequenzen und Wiedergabezeiten (für Filme von 30 Sekunden Dauer)

Bildfrequenz	Wiedergabezeit
 240 Bilder/Sek.	ca. 4 Min.
 120 Bilder/Sek.	ca. 2 Min.



Anzeigen von Superzeitlupe-Movies

- Der Film wird in Zeitlupe wiedergegeben, wenn Sie die Schritte 1 – 3 auf S. 32 befolgen.
- Mit der mitgelieferten Software können Sie die Wiedergabegeschwindigkeit von Filmen, die im Modus  aufgenommen wurden, ändern. Weitere Informationen hierzu finden Sie im *Software-Handbuch*.




- Die Aufnahmepixeleinstellung wird bei Aufnahmen mit der Einstellung $\boxed{1240}$ auf $\boxed{320}$ gesetzt und bei Aufnahmen mit der Einstellung $\boxed{1720}$ auf $\boxed{640}$ festgelegt.
- Selbst wenn Sie den Zoom-Regler drücken, kann der Zoom während der Aufnahme nicht verwendet werden.
- Fokus, Belichtung und Weißabgleich werden eingestellt, wenn die Movie-Taste gedrückt wird.

Aufnahmen von Filmen, die wie ein Miniaturmodell aussehen (Miniatureffekt)

Sie können Filme aufnehmen, die wie sich bewegende Miniaturmodelle wirken. Sie erreichen diese Wirkung, indem Sie die oberen und unteren Bildteile auswählen, die unscharf angezeigt werden, und eine Wiedergabegeschwindigkeit festlegen, bei der die Menschen und Objekte in der Szene sich während der Wiedergabe schnell bewegen. Es wird kein Ton aufgezeichnet.

1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte auf [S. 69](#), um  auszuwählen.
- ▶ Ein weißer Rahmen (der Bereich, der nicht unscharf dargestellt wird) wird auf dem Bildschirm angezeigt.




2 Wählen Sie den Bereich aus, der scharf dargestellt werden soll.

- Drücken Sie die Taste **DISP**.
- Bewegen Sie den Zoom-Regler, um die Rahmengröße zu ändern, und drücken Sie die Tasten \blacktriangle \blacktriangledown , um die Position des Rahmens zu ändern.



3 Wählen Sie eine Wiedergabegeschwindigkeit aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**.
- Drücken Sie die Tasten \blacktriangleleft \blacktriangleright oder drehen Sie das Wahrad , um eine Wiedergabegeschwindigkeit auszuwählen.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung abzuschließen und zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.

4 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie die Movie-Taste.
- Drücken Sie die Movie-Taste erneut, um die Filmaufnahme zu beenden.

Wiedergabegeschwindigkeit und geschätzte Wiedergabezeit (für Filme von 1 Minute Dauer)

Geschwindigkeit	Wiedergabezeit
5x	ca. 12 Sek.
10x	ca. 6 Sek.
20x	ca. 3 Sek.



- Die Bildqualität wird bei Auswahl des Seitenverhältnisses 4:3 auf $\overline{640}$ eingestellt und bei Auswahl des Seitenverhältnisses 16:9 auf $\overline{1280}$ gesetzt (S. 116).
- Wenn Sie in Schritt 2 die Taste FUNC/SET drücken, wechselt die horizontale/vertikale Ausrichtung des Rahmens. Sie können anschließend mit den Tasten \blacktriangleleft \blacktriangleright die Rahmenposition ändern, wenn der Rahmen vertikal angezeigt wird.
- Wenn Sie die Kamera vertikal halten, ändert sich die Ausrichtung des Rahmens.
- Da abhängig von den Aufnahmebedingungen möglicherweise nicht die gewünschten Ergebnisse erzielt werden, sollten Sie zuerst einige Testaufnahmen vornehmen.

AE-Speicherung/Belichtungseinstellung

Sie können die Belichtung vor der Aufnahme speichern oder in 1/3-Schritten innerhalb eines Bereichs von ± 2 ändern.



1 Speichern Sie die Belichtung.

- Drücken Sie die Taste \blacktriangleright , um die Belichtung zu speichern. Der Belichtungseinstellungsbalken wird angezeigt.
- Drücken Sie die Taste \blacktriangleright erneut, um die Speicherung aufzuheben.

2 Ändern Sie die Belichtung.

- Drehen Sie während der Betrachtung des Bildschirms das Wahrad WHEEL , um die Belichtung anzupassen.




3 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie die Movie-Taste.
- Drücken Sie die Movie-Taste erneut, um die Filmaufnahme zu beenden.

Verwenden des Windschutzes

Der Windschutz unterdrückt Geräusche bei starkem Wind. Bei Verwendung an Orten ohne Wind kann dies allerdings zu unnatürlichem Ton führen.



- Wählen Sie mit der Taste **MENU** auf der Registerkarte  die Option [Windschutz] und danach mit den Tasten   die Einstellung [An] aus.

Weitere Aufnahmefunktionen

Die folgenden Funktionen können auf die gleiche Weise wie für Fotoaufnahmen verwendet werden. Je nach Aufnahmemodus sind einige Einstellungen jedoch möglicherweise nicht verfügbar oder haben nicht die gewünschte Wirkung.

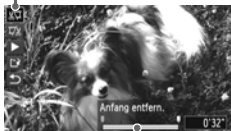
- **Heranzoomen von Motiven**
Die Geräusche des Zooms werden aufgezeichnet.
- **Verwenden des Selbstauslösers (S. 58)**
- **Anpassen des Weißabgleichs (S. 83)**
- **Ändern des Farbtone eines Bilds (My Colors) (S. 88)**
- **Aufnahmen mit einem Fernsehgerät als Anzeige (S. 101)**
- **Aufnahmen mit der AF-Speicherung (S. 94)**
- **Aufnahmen mit dem manuellen Fokus (S. 96)**
- **Ausschalten des AF-Hilfslichts (S. 171)**
- **Anzeigen des Gitternetzes (S. 173)**
- **Ändern der IS Modus-Einstellungen (S. 173)**

Bearbeiten

Sie können den Anfang und das Ende eines aufgezeichneten Films zuschneiden.




Steuerung für die
Filmbearbeitung












Leiste für die
Filmbearbeitung







1 Wählen Sie ✂ aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 3 auf S. 32, um ✂ auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Die Steuerung und die Leiste für die Filmbearbeitung werden angezeigt.

2 Legen Sie den Schnittbereich fest.




- Drücken Sie die Tasten ▲▼, und wählen Sie  oder  aus.
- Wenn Sie die Tasten ◀▶ drücken oder das Wahhrad  drehen, um  zu verschieben, wird ✂ an den Stellen angezeigt, an denen der Film bearbeitet werden kann. Bei Auswahl von  können Sie den Anfang des Films ab ✂ zuschneiden. Bei Auswahl von  können Sie das Ende des Films ab ✂ zuschneiden.
- Auch wenn Sie  an einen anderen Punkt als ✂ verschieben, wird nur der Abschnitt links neben dem nächsten ✂ zugeschnitten, wenn  ausgewählt ist. Nur der Abschnitt rechts neben dem nächsten ✂ wird zugeschnitten, wenn  ausgewählt ist.

3 Überprüfen Sie den geschnittenen Film.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um  (Wiedergabe) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste . Daraufhin wird der geschnittene Film wiedergegeben.
- Wiederholen Sie Schritt 2, um das Schneiden des Films fortzusetzen.
- Drücken Sie zum Beenden des Schneidens die Tasten ▲▼, um  auszuwählen. Drücken Sie die Taste  und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahhrad , um [OK] auszuwählen. Drücken Sie danach erneut die Taste .



4 Speichern Sie den geschnittenen Film.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Neue Datei] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- Drücken Sie die Tasten ▲▼◀▶, oder drehen Sie das Wahhrad , um [Neue Datei] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Der Film wird als neue Datei gespeichert.




- Ist bei Schritt 4 [Überschreiben] ausgewählt, wird der ungeschnittene Film durch den geschnittenen Film überschrieben und somit das Original gelöscht.
- Ist auf der Speicherkarte nicht genügend Speicherkapazität verfügbar, kann nur [Überschreiben] ausgewählt werden.
- Wird der Akku während des Speicherns aufgebraucht, werden die geschnittenen Filme möglicherweise nicht gespeichert.
- Sie sollten beim Bearbeiten von Filmen daher einen vollständig aufgeladenen Akku oder einen Netzadapter (separat erhältlich) (S. 39) verwenden.

8

Verwenden verschiedener Wiedergabe- und Bearbeitungsfunktionen

In diesem Kapitel werden verschiedene Möglichkeiten zur Wiedergabe und Bearbeitung von Bildern vorgestellt.

- Drücken Sie die Taste , um vor der Bedienung der Kamera in den Wiedergabemodus zu wechseln.

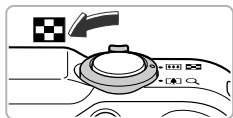


- Unter Umständen ist es nicht möglich, Bilder wiederzugeben oder zu bearbeiten, die auf einem Computer bearbeitet wurden, deren Namen geändert wurde oder die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden.
- Die Bearbeitungsfunktion (S. 146 – 150) steht nicht zur Verfügung, wenn nicht genug freier Speicherplatz auf der Speicherkarte vorhanden ist.



Schnelles Durchsuchen von Bildern

Durchsuchen von Bildern mit dem Index

Indem Sie mehrere Bilder gleichzeitig anzeigen, können Sie ein gewünschtes Bild schnell finden.









1 Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung .


- ▶ Bilder werden in einer Übersicht angezeigt.
- Die Anzahl der Bilder erhöht sich mit jedem Bewegen des Reglers in Richtung .
- Die Anzahl der Bilder verringert sich mit jedem Bewegen des Reglers in Richtung .

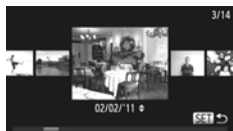


2 Wählen Sie ein Bild aus.






- Drehen Sie das Wahhrad , um zwischen Bildern zu wechseln.
- Wählen Sie mit den Tasten     ein Bild aus.
- ▶ Auf dem ausgewählten Bild wird ein orangefarbener Rahmen angezeigt.
- Drücken Sie die Taste , um nur das ausgewählte Bild selbst anzuzeigen.

Durchsuchen von Bildern mit dem Einstellungs-Wahrad

Durch Drehen des Wahrads  werden die Bilder hintereinander in einer Reihe angezeigt, und Sie können sie schnell durchsuchen. Sie können auch anhand des Aufnahmedatums zu einem Bild springen (Anzeige scrollen).




Wählen Sie ein Bild aus.

- Wenn Sie die Einzelbildwiedergabe in der Kamera eingestellt haben und das Wahrad  schnell drehen, werden die Bilder wie links dargestellt angezeigt. Drehen Sie das Wahrad , um ein Bild auszuwählen.
- Drücken Sie die Taste , um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.
- Drücken Sie die Tasten   während des Scrollens, um Bilder anhand des Aufnahmedatums zu durchsuchen.



Um diese Funktion zu deaktivieren, drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Anz. scrollen] auf der Registerkarte  und anschließend [Aus] aus.

Anzeigen von mit der Funktion Filmtagebuch erstellten Filmen

Sie können im Modus  aufgezeichnete Filme nach Datum zur Anzeige auswählen (S. 64).




1 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste  und dann die Tasten  , um  auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste  erneut.

2 Wählen Sie ein Filmdatum aus.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad .

3 Spielen Sie den Film ab.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Der Film wird abgespielt.

Anzeigen von Bildern in der gefilterten Wiedergabe





Befinden sich viele Bilder auf der Speicherkarte, können Sie sie anhand eines bestimmten Filters filtern und anzeigen. Sie können auch sämtliche gefilterten Bilder gleichzeitig schützen (S. 135) oder löschen (S. 138).



1 Wählen Sie aus.






- Drücken Sie die Taste , und drücken Sie danach die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um  auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste  erneut.



2 Wählen Sie einen Filter aus.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um einen Filter auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste .








3 Zeigen Sie die gefilterten Bilder an.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um einen Filter für die Wiedergabe auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste  (außer bei ).

- ▶ Die gefilterte Wiedergabe wird gestartet, und es wird ein gelber Rahmen angezeigt.
- Wenn Sie die Tasten ◀▶ drücken oder das Wahrad  drehen, werden nur die ausgewählten Zielbilder angezeigt.
- Wenn Sie  in Schritt 2 auswählen, wird die gefilterte Wiedergabe abgebrochen.

Suchfilter

 Favoriten	Zeigt die als Favoriten markierten Bilder an (S. 140).
 Aufnahmedatum	Zeigt die an einem bestimmten Datum aufgenommenen Bilder an.
 My Category	Zeigt die Bilder einer bestimmten Kategorie an (S. 141).
 Foto/Film	Zeigt Fotos, Filme oder im Modus  (S. 64) aufgezeichnete Filme an.

? Warum kann ein Filter nicht ausgewählt werden?

Es können keine Filter ausgewählt werden, mit denen keine Bilder zurückgegeben werden.

Gefilterte Wiedergabe

In der gefilterten Wiedergabe (Schritt 3) können Sie die gefilterten Bilder mit „Schnelles Durchsuchen von Bildern“ (S. 124), „Anzeigen als Diaschau“ (siehe unten) und „Vergrößern von Bildern“ (S. 128) anzeigen. Sie können die Vorgänge unter „Schützen von Bildern“ (S. 135), „Löschen aller Bilder“ (S. 138) oder „Auswählen der zu druckenden Bilder (DPOF)“ (S. 159) auf alle gefilterten Bilder gleichzeitig anwenden, indem Sie alle gefilterten Bilder auswählen. Wenn Sie jedoch die Kategorie ändern (S. 141) oder ein Bild bearbeiten und als neues Bild speichern (S. 146), wird eine Meldung angezeigt, und die gefilterte Wiedergabe wird abgebrochen.

Anzeigen als Diaschau

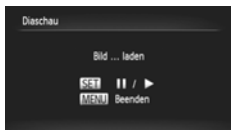
Sie können auf der Speicherkarte aufgezeichnete Bilder automatisch nacheinander wiedergeben. Jedes aufgenommene Bild wird ungefähr 3 Sekunden lang angezeigt.






1 Wählen Sie aus.


- Drücken Sie die Taste  und drücken Sie danach die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahrad , um  auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste  erneut.

2 Wählen Sie einen Übergangseffekt aus.



- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahhrad , um einen Effekt auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Die Diaschau wird einige Sekunden nach der Anzeige von [Bild ... laden] gestartet.
- In der gefilterten Wiedergabe (S. 125) werden nur Bilder wiedergegeben, die einem Filter entsprechen.
- Sie können eine Diaschau anhalten/ neu starten, indem Sie die Taste  erneut drücken.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Diaschau zu stoppen.





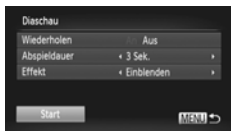
- Wenn Sie während der Wiedergabe die Tasten ◀▶ drücken oder das Wahhrad  drehen, wird zu einem anderen Bild gewechselt. Wenn Sie die Tasten ◀▶ gedrückt halten, können Sie einen schnellen Bildvorlauf ausführen.
- Die Stromsparfunktion (S. 52) steht während einer Diaschau nicht zur Verfügung.

Ändern von Einstellungen



Sie können die wiederholte Wiedergabe einer Diaschau festlegen, Übergangseffekte ändern und die Anzeigedauer der Bilder in der Diaschau ändern. Sie können für den Wechsel zwischen Bildern aus sechs Übergangseffekten wählen.

1 Wählen Sie [Diaschau] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Diaschau] auf der Registerkarte  aus. Drücken Sie dann die Taste .



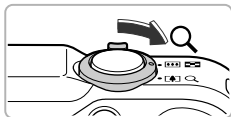
2 Wählen Sie eine Einstellung aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahhrad , um einen Eintrag auszuwählen. Drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um die Einstellung anzupassen.
- Wenn Sie [Start] auswählen und die Taste  drücken, wird die Diaschau mit den von Ihnen festgelegten Einstellungen gestartet.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um zum Menübildschirm zurückzukehren.









- Sie können die Einstellung [Abspieldauer] nicht ändern, wenn unter [Effekt] die Funktion [Blasen] ausgewählt wurde.

Vergrößern von Bildern



Ungefähre Position des angezeigten Bereichs


Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung .

- Die Anzeige des Bilds wird vergrößert. Wenn Sie den Zoom-Regler weiterhin gedrückt halten, wird das Bild maximal um einen Faktor von ca. 10x vergrößert.
- Durch Drücken der Tasten     können Sie die Position des angezeigten Bereichs verschieben.
- Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung , um die Anzeige des Bilds zu verkleinern, oder halten Sie ihn gedrückt, um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.
- Wenn Sie das Wahhrad  drehen, können Sie vergrößerte Bilder durchlaufen.







- Durch Drücken der Taste **MENU** in der vergrößerten Anzeige kehren Sie zur Einzelbildwiedergabe zurück.
- Filme können nicht vergrößert werden.

Anzeigen der einzelnen Bilder in einer Gruppe

Gruppierte Bilder, die im Modus  (S. 79) aufgenommen wurden, können ebenfalls einzeln angezeigt werden.



1 Wählen Sie eine Bildgruppe aus.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um ein Bild auszuwählen, auf dem  angezeigt wird.

2 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste  und drücken Sie danach die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um  auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste  erneut.




3 Zeigen Sie jedes Bild in der Gruppe an.

- Wenn Sie die Tasten ◀▶ drücken oder das Wahlrad  drehen, werden nur die Bilder in der Gruppe angezeigt.
- Drücken Sie die Taste  und drücken Sie danach die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad , um  auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste  erneut, um die Gruppenanzeige abzubrechen.



Gruppenanzeige


In der Gruppenanzeige (Schritt 3 oben) können Sie die Funktionen des Menüs FUNC. verwenden, die beim Drücken der Taste  angezeigt werden. Zudem können Sie Bilder durchsuchen (S. 124) und vergrößern (S. 128).

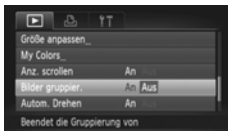
Sie können die Vorgänge unter „Schützen von Bildern“ (S. 135), „Löschen aller Bilder“ (S. 138) oder „Auswählen der zu druckenden Bilder (DPOF)“ (S. 159) auf alle Bilder in einer Gruppe gleichzeitig anwenden, indem Sie einen Satz gruppierter Bilder auswählen.

Aufheben der Gruppierung von Bildern


Sie können die Gruppierung von Bildern, die im Modus  aufgenommen wurden, aufheben und die Bilder einzeln anzeigen.

1 Wählen Sie [Bilder gruppier.] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, um [Bilder gruppier.] auf der Registerkarte  auszuwählen.



2 Passen Sie die Einstellungen an.

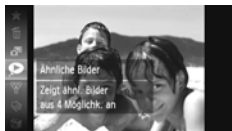
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [Aus] auszuwählen.
- Drücken Sie die Taste MENU, um die Einstellung abzuschließen und zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.
 - ▶ Die Gruppierung der im Modus  aufgenommenen Bilder wird aufgehoben, und die Bilder werden einzeln angezeigt.
 - ▶ Befolgen Sie die oben erläuterten Schritte, um die Gruppierung der Bilder wiederherzustellen, und wählen Sie [An] aus.









Die Gruppierung kann nicht aufgehoben werden, während die Bilder einzeln angezeigt werden (S. 128).

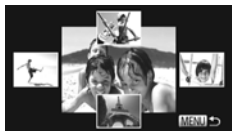
Anzeigen mehrerer Bilder (Ähnliche Bilder)

Die Kamera wählt basierend auf dem angezeigten Bild vier Bilder aus. Wenn Sie eines dieser Bilder auswählen, wählt die Kamera vier weitere Bilder aus und gibt diese in zufälliger Reihenfolge wieder. Die Funktion ist am wirkungsvollsten, wenn Sie zahlreiche Aufnahmen von verschiedenen Szenen machen.







1 Wählen Sie aus.


- Drücken Sie die Taste  und drücken Sie danach die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um  auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste  erneut.
- ▶ Es werden vier Bilder als Vorschlag angezeigt.



2 Wählen Sie ein Bild aus.

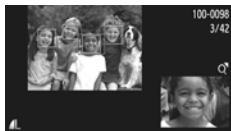
- Drücken Sie die Tasten    , um das Bild auszuwählen, das als nächstes angezeigt werden soll.
- ▶ Das ausgewählte Bild wird in der Mitte angezeigt, und die nächsten vier Bilder werden vorgeschlagen.
- Drücken Sie die Taste , um das Bild in der Mitte im Vollbildmodus anzuzeigen. Drücken Sie die Taste  erneut, um zur ursprünglichen Anzeige zurückzukehren.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.



- Mit der Funktion Ähnliche Bilder können nur Fotos wiedergegeben werden, die mit dieser Kamera aufgenommen wurden.
-  steht in den folgenden Situationen nicht zur Verfügung:
 - Wenn sich weniger als 50 mit dieser Kamera aufgenommene Bilder auf der Speicherkarte befinden
 - Wenn Sie Bilder wiedergeben, die nicht von der Funktion Ähnliche Bilder unterstützt werden
 - In der gefilterten Wiedergabe

Überprüfen des Fokus

Sie können den Bereich eines aufgezeichneten Bilds, der sich im AF-Rahmen befand, vergrößern, um den Fokus zu überprüfen.



1 Drücken Sie die Taste DISP., um zur Fokus Check-Anzeige zu wechseln (S. 44).

- ▶ Es wird ein weißer Rahmen an der Position angezeigt, an der sich der AF-Rahmen zum Zeitpunkt der Fokussierung befand.
- ▶ Es wird ein grauer Rahmen auf einem während der Wiedergabe erkannten Gesicht angezeigt.
- ▶ Der Bereich innerhalb des orangefarbenen Rahmens wird vergrößert angezeigt.



2 Wechseln Sie die Rahmen.

- Bewegen Sie den Zoom-Regler einmal in Richtung Q.
- ▶ Der links gezeigte Bildschirm wird angezeigt.
- Drücken Sie die Taste **(FUNC SET)**, um zu einem anderen Rahmen zu wechseln, falls mehrere Rahmen angezeigt werden.

3 Ändern Sie die Vergrößerungsstufe oder den Bereich.

- Ändern Sie die Anzeigegröße mit dem Zoom-Regler, und ändern Sie mit den Tasten **▲▼◀▶** die Anzeigeposition, während Sie den Fokus überprüfen.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Anzeige von Schritt 1 wiederherzustellen.



Die Fokus Check-Anzeige steht nicht für Filme zur Verfügung.

Ändern der Bildübergänge

Sie können für den Wechsel zwischen Bildern in der Einzelbildwiedergabe aus 3 Übergangseffekten wählen.



Wählen Sie [Übergang] aus.

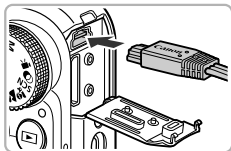
- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie **[Übergang]** auf der Registerkarte **[▶]** aus. Drücken Sie dann die Tasten **◀▶**, um einen Übergangseffekt auszuwählen.

Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät

Anzeigen von Bildern auf einem Standard-Fernsehgerät

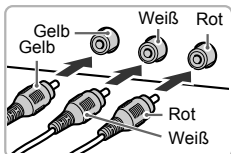
Sie können die Kamera anhand des im Lieferumfang enthaltenen Stereo-AV-Kabels (S. 2) an ein Fernsehgerät anschließen, um aufgenommene Bilder anzuzeigen.

1 Schalten Sie die Kamera und das Fernsehgerät aus.




2 Schließen Sie die Kamera an das Fernsehgerät an.

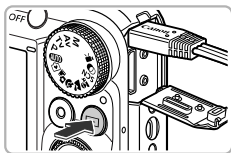
- Öffnen Sie die Anschlussabdeckung der Kamera, und führen Sie den Stecker des Kabels bis zum Anschlag in den Anschluss der Kamera ein.
- Führen Sie den Kabelstecker wie abgebildet bis zum Anschlag in die Videoeingangsanschlüsse ein.




3 Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und rufen Sie den Kanal für den Kameraeingang auf.

4 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste , um die Kamera einzuschalten.
- ▶ Das Bild wird nun auf dem Bildschirm des Fernsehgeräts angezeigt (auf dem Bildschirm der Kamera erfolgt keine Anzeige).
- Schalten Sie die Kamera und das Fernsehgerät nach Beendigung aus, und ziehen Sie das Kabel ab.



Die Bilder werden nicht korrekt auf dem Fernsehgerät angezeigt

Bilder werden nicht korrekt angezeigt, falls das Videoausgabesystem (NTSC/PAL) der Kamera nicht dem des Fernsehgeräts entspricht. Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte  den Eintrag [Videosystem] aus, um zum richtigen Videosystem zu wechseln.

Anzeigen von Bildern auf einem HD-Fernsehgerät

Sie können die Kamera anhand des separat erhältlichen HDMI-Kabels HTC-100 an ein HD-Fernsehgerät anschließen, um aufgenommene Bilder anzuzeigen.

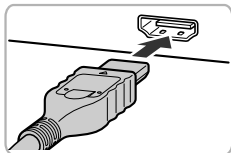
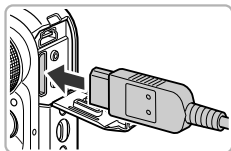
1 Schalten Sie die Kamera und das Fernsehgerät aus.

2 Schließen Sie die Kamera an das Fernsehgerät an.

- Öffnen Sie die Anschlussabdeckung der Kamera, und führen Sie den Stecker des Kabels bis zum Anschlag in den Anschluss der Kamera ein.
- Stecken Sie den Stecker vollständig in den HDMI-Anschluss des Fernsehgeräts.

3 Zeigen Sie die Bilder an.

- Befolgen Sie die Schritte 3 und 4 auf [S. 132](#), um die Bilder anzuzeigen.



Die mitgelieferten Stereo-AV- und Schnittstellenkabel und das separat erhältliche HDMI-Kabel HTC-100 können nicht gleichzeitig an die Kamera angeschlossen werden. Dies könnte zu Fehlfunktionen der Kamera führen.



Tastentöne werden nicht wiedergegeben, wenn die Kamera an ein HD-Fernsehgerät angeschlossen ist.

Steuern der Kamera über die Fernbedienung eines Fernsehgeräts

Wenn Sie die Kamera an ein HDMI-CEC-kompatibles Fernsehgerät anschließen, können Sie die Fernbedienung des Fernsehers verwenden, um die Kamera zu bedienen und Bilder wiederzugeben oder eine Diaschau anzuzeigen. Möglicherweise müssen Sie an einigen Fernsehgeräten Einstellungen vornehmen. Weitere Einzelheiten finden Sie im Benutzerhandbuch des Fernsehgeräts.

1 Wählen Sie [Strg. über HDMI] aus.


- Drücken Sie die Taste **MENU**, um [Strg. über HDMI] auf der Registerkarte **⚡** auszuwählen. Drücken Sie dann die Tasten **◀▶**, um [Aktiv.] auszuwählen.







2 Schließen Sie die Kamera an das Fernsehgerät an.

- Befolgen Sie zum Anschließen der Kamera an das Fernsehgerät die Schritte 1 – 2 auf [S. 133](#).








3 Zeigen Sie die Bilder an.

- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und drücken Sie die Taste  auf der Kamera.
- ▶ Das Bild wird nun auf dem Bildschirm des Fernsehgeräts angezeigt (auf dem Bildschirm der Kamera erfolgt keine Anzeige).

4 Verwenden Sie die Fernbedienung des Fernsehgeräts.

- Drücken Sie die Tasten   auf der Fernbedienung, um ein Bild auszuwählen.
- Drücken Sie die Taste OK/Select, um die Kamerasteuerung anzuzeigen. Drücken Sie die Tasten  , um einen Eintrag auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste OK/Select erneut.

Zusammenfassung der auf dem Fernsehgerät angezeigten Kamerasteuerung

	Zurück	Schließt das Menü.
	Gruppenanzeige	Zeigt Gruppen von Highspeed-Serienbildern an (wird nur bei der Auswahl von gruppierten Bildern angezeigt).
	Movie abspielen	Startet die Filmwiedergabe (wird nur angezeigt, wenn ein Film ausgewählt ist).
	Diaschau	Gibt Bilder automatisch wieder. Während der Wiedergabe können Sie die Tasten   auf der Fernbedienung drücken, um zwischen den Bildern zu wechseln.
	Indexwiedergabe	Zeigt Bilder in einer Übersicht an.
DISP.	Anzeige ändern	Ändert die Bildschirmanzeige (S. 44).



- Wenn Sie die Steuerelemente der Kamera verwenden, können Sie die Kamera nicht über die Fernbedienung des Fernsehgeräts bedienen, bis Sie zur Einzelbildwiedergabe zurückkehren.
- Mit einigen Fernsehgeräten können Sie die Kamera unter Umständen nicht ordnungsgemäß bedienen, auch wenn diese HDMI-CEC-kompatibel sind.

Schützen von Bildern

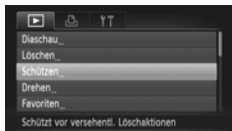
Sie können wichtige Bilder schützen, damit sie nicht versehentlich mit der Kamera gelöscht werden können (S. 28, 138).



Schützen Sie das Bild.

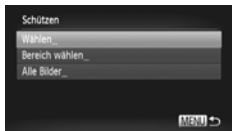
- Drücken Sie die Taste **FUNK SET** und drücken Sie danach die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahhrad **○**, um **🔒** auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **FUNK SET** erneut.
- ▶ Am Bildschirm wird [Geschützt] angezeigt.
- Zur Freigabe eines Bilds befolgen Sie die Anweisung oben, um **🔒** erneut auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **FUNK SET**.

Verwenden des Menüs



1 Wählen Sie [Schützen] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Schützen] auf der Registerkarte **▶** aus. Drücken Sie dann die Taste **FUNK SET**.



2 Wählen Sie eine Auswahlmethode aus.

- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahhrad **○**, um eine Auswahlmethode auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **FUNK SET**.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung abzuschließen und zum Menübildschirm zurückzukehren.






Auswählen einzelner Bilder

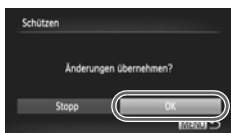
1 Wählen Sie [Wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 weiter oben, um [Wählen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **FUNK SET**.



2 Wählen Sie die Bilder aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahhrad , um ein Bild auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste .
- ▶  wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Taste  erneut, um die Auswahl des Bilds aufzuheben.  wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie zum Auswählen weiterer Bilder den oben beschriebenen Vorgang.



3 Schützen Sie das Bild.


- Wenn Sie die Taste **MENU** drücken, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶ oder drehen Sie das Wahhrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .



Wenn Sie in den Aufnahmemodus wechseln oder die Kamera ausschalten, bevor Sie die Vorgänge in Schritt 3 ausführen, werden die Bilder nicht geschützt.


Bereich wählen

1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.



- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 135](#), um [Bereich wählen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .



2 Wählen Sie ein Startbild aus.

- Drücken Sie die Taste .



- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahhrad , um ein Bild auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste .



3 Wählen Sie ein Endbild aus.

- Drücken Sie die Taste **▶**, um [Letztes Bild] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET**.
- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahhrad **⦿**, um ein Bild auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste **FUNC SET**.
- Sie können keine Bilder vor dem ersten Bild auswählen.



4 Schützen Sie die Bilder.

- Drücken Sie die Taste **▼**, um [Schützen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **FUNC SET**.



Auswählen von Bildern mit dem Wahhrad **⦿**

Sie können auch das erste oder das letzte Bild auswählen, indem Sie das Wahhrad **⦿** drehen, wenn der obere Bildschirm in den Schritten 2 und 3 angezeigt wird.

Auswählen aller Bilder

1 Wählen Sie [Alle Bilder] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 135](#), um [Alle Bilder] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **FUNC SET**.



2 Schützen Sie die Bilder.

- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahhrad **⦿**, um [Schützen] auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **FUNC SET**.



Sie können Gruppen von geschützten Bildern freigeben. Wählen Sie hierzu [Freigabe] in Schritt 4 aus, während [Bereich wählen] ausgewählt ist, oder wählen Sie [Freigabe] in Schritt 2 aus, während [Alle Bilder] ausgewählt ist.

Löschen aller Bilder

Sie können Bilder auswählen, um sie in Gruppen zu löschen. Lassen Sie beim Löschen äußerste Sorgfalt walten, da gelöschte Bilder nicht wiederhergestellt werden können. Geschützte Bilder (S. 135) können nicht gelöscht werden.

Wählen einer Auswahlmethode



1 Wählen Sie [Löschen] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Löschen] auf der Registerkarte aus. Drücken Sie dann die Taste .



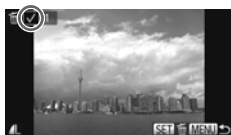
2 Wählen Sie eine Auswahlmethode aus.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahlrad , um eine Auswahlmethode auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um zum Menübildschirm zurückzukehren.

Auswählen einzelner Bilder

1 Wählen Sie [Wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 weiter oben, um [Wählen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .



2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wenn Sie Schritt 2 auf S. 136 zur Auswahl von Bildern ausführen, wird ein auf dem Bildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Taste erneut, um die Auswahl des Bilds aufzuheben. wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie zum Auswählen weiterer Bilder den oben beschriebenen Vorgang.




3 Starten Sie den Löschvorgang.

- Wenn Sie die Taste **MENU** drücken, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten , um das Wahlrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .

Bereich wählen


1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 138](#), um [Bereich wählen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .

2 Wählen Sie die Bilder aus.

- Wählen Sie Bilder wie in den Schritten 2 und 3 auf [S. 136](#) beschrieben aus.


3 Starten Sie den Löschvorgang.

- Wählen Sie mit der Taste ▼ den Eintrag [Löschen] aus, und drücken Sie die Taste .





Auswählen aller Bilder

1 Wählen Sie [Alle Bilder] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 138](#), um [Alle Bilder] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .

2 Starten Sie den Löschvorgang.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶ oder drehen Sie das Wahlrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .



Markieren von Bildern als Favoriten

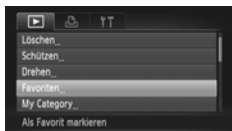
Indem Sie Bilder als Favoriten kennzeichnen, können Sie diese Bilder einfach kategorisieren. Sie können diese Bilder auch zum Anzeigen, Schützen oder Löschen herausfiltern (S. 125).



Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Drücken Sie die Taste **FUNC SET** und drücken Sie danach die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahhrad **○**, um **★** auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **FUNC SET** erneut.
- ▶ Auf dem Bildschirm wird [Als Favorit markiert] angezeigt.
- Zur Freigabe eines Bilds befolgen Sie die Anweisung oben, um **★** erneut auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **FUNC SET**.

Verwenden des Menüs



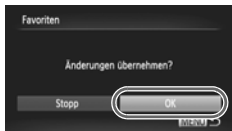
1 Wählen Sie [Favoriten] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Favoriten] auf der Registerkarte **▶** aus. Drücken Sie dann die Taste **FUNC SET**.



2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahhrad **○**, um ein Bild auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste **FUNC SET**.
- ▶ **★** wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Taste **FUNC SET** erneut, um die Markierung des Bilds aufzuheben. **★** wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie zum Auswählen weiterer Bilder den oben beschriebenen Vorgang.



3 Bestätigen Sie die Einstellung.

- Wenn Sie die Taste **MENU** drücken, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten **◀▶** oder drehen Sie das Wahhrad **○**, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **FUNC SET**.



Wenn Sie in den Aufnahmemodus wechseln oder die Kamera ausschalten, bevor Sie die Einstellung in Schritt 3 bestätigen, werden die Bilder nicht als Favoriten markiert.



Wenn Sie Windows 7 oder Windows Vista verwenden und markierte Bilder auf den Computer übertragen, erhalten diese 3 Bewertungssterne (★★★★☆☆) (außer Filme).

Sortieren von Bildern nach Kategorie (My Category)

Sie können Bilder in Kategorien einordnen. Sie können die Bilder in einer Kategorie in der gefilterten Wiedergabe (S. 125) anzeigen und mit den folgenden Funktionen alle Bilder gleichzeitig verarbeiten.

- „Anzeigen als Diaschau“ (S. 126), „Schützen von Bildern“ (S. 135), „Löschen aller Bilder“ (S. 138), „Auswählen der zu druckenden Bilder (DPOF)“ (S. 159)

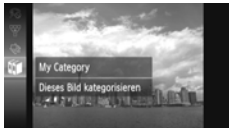


Die Bilder werden während der Aufnahme entsprechend den Aufnahmebedingungen automatisch kategorisiert.

: Bilder mit erkannten Gesichtern oder im Modus oder aufgenommene Bilder.

: Bilder, die im Modus **AUTO** oder als , oder erkannt wurden, oder im Modus , oder aufgenommene Bilder.

: Im Modus , , oder aufgenommene Bilder.



1 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste und drücken Sie danach die Tasten , oder drehen Sie das Wahlrad um auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste erneut.

2 Wählen Sie eine Kategorie aus.

- Drücken Sie die Tasten , um eine Kategorie auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- ▶ wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Taste erneut, um die Auswahl des Bilds aufzuheben. wird nicht mehr angezeigt.



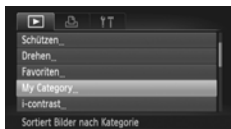
3 Bestätigen Sie die Einstellung.

- Wenn Sie die Taste **MENU** drücken, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶ oder drehen Sie das Wahlrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .





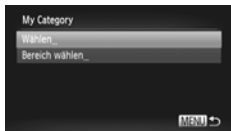
Wenn Sie in den Aufnahmemodus wechseln oder die Kamera ausschalten, bevor Sie die Einstellung in Schritt 3 bestätigen, werden die Bilder nicht als My Category markiert.

Verwenden des Menüs



1 Wählen Sie [My Category] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [My Category] auf der Registerkarte  aus. Drücken Sie dann die Taste .



2 Wählen Sie eine Auswahlmethode aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad , um eine Auswahlmethode auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um zum Menübildschirm zurückzukehren.




Auswählen einzelner Bilder

1 Wählen Sie [Wählen] aus.







- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 142](#), um [Wählen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .

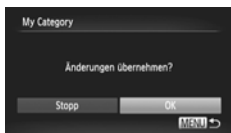


2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um ein Bild auszuwählen.

3 Wählen Sie eine Kategorie aus.

- Drücken Sie die Tasten  , um eine Kategorie auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- ▶  wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Taste  erneut, um die Auswahl des Bilds aufzuheben.  wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie zum Auswählen weiterer Bilder den oben beschriebenen Vorgang.



4 Bestätigen Sie die Einstellung.


- Wenn Sie die Taste **MENU** drücken, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahhrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .



Wenn Sie in den Aufnahmemodus wechseln oder die Kamera ausschalten, bevor Sie die Einstellung in Schritt 4 bestätigen, werden die Bilder nicht als My Category markiert.

Bereich wählen





1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 142](#), um [Bereich wählen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .



2 Wählen Sie die Bilder aus.

- Wählen Sie Bilder wie in den Schritten 2 und 3 auf [S. 136](#) beschrieben aus.

3 Wählen Sie eine Kategorie aus.

- Drücken Sie die Taste , um einen Eintrag auszuwählen, und drücken Sie dann die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um eine Kategorie auszuwählen.

4 Bestätigen Sie die Einstellung.

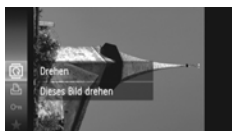
- Drücken Sie die Taste , um [Auswählen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .



Bei Auswahl von [Auswahl zurück] in Schritt 4 können Sie die Auswahl aller Bilder in der Kategorie [Bereich wählen] aufheben.

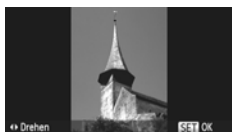
Drehen von Bildern

Sie können die Ausrichtung eines Bilds ändern und es speichern.



1 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste  und drücken Sie danach die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um  auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste  erneut.





2 Drehen Sie das Bild.

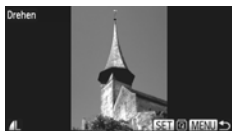
- Wählen Sie mit den Tasten   ein Bild aus, und drehen Sie es um 90° in die ausgewählte Richtung.
- Drücken Sie die Taste , um die Einstellung zu bestätigen.

Verwenden des Menüs






1 Wählen Sie [Drehen] aus.



- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Drehen] auf der Registerkarte  aus. Drücken Sie dann die Taste .



2 Drehen Sie das Bild.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um ein Bild auszuwählen.
- Mit jeder Betätigung der Taste  wird das Bild um 90° gedreht.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um zum Menübildschirm zurückzukehren.



- Filme mit der Bildqualitätseinstellung  oder  können nicht gedreht werden.
- Bilder können nicht gedreht werden, wenn Sie [Autom. Drehen] auf [Aus] setzen (S. 174).

Anpassen der Bildgröße

Sie können die Größe von Bildern in eine niedrigere Pixeleinstellung ändern und die Bilder als separate Dateien speichern.

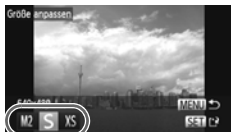


1 Wählen Sie [Größe anpassen] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Größe anpassen] auf der Registerkarte aus. Drücken Sie dann die Taste .

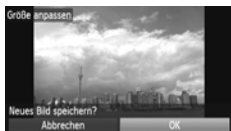
2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um ein Bild auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste .



3 Wählen Sie eine Bildgröße aus.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um eine Option auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Auf dem Bildschirm wird [Neues Bild speichern?] angezeigt.



4 Speichern Sie das neue Bild.

- Drücken Sie die Tasten oder drehen Sie das Wahhrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Das Bild wird als neue Datei gespeichert.



5 Zeigen Sie das neue Bild an.

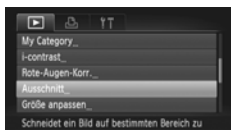
- Bei Betätigung der Taste **MENU** wird [Neues Bild anzeigen?] auf dem Bildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um [Ja] auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Das gespeicherte Bild wird angezeigt.





- Sie können Bilder nicht vergrößern.
- Bilder, die in Schritt 3 als **XS** gespeichert werden, können nicht bearbeitet werden.
- Filme können nicht bearbeitet werden.

Ausschnitt




Sie können einen Bereich eines aufgenommenen Bilds ausschneiden und als neue Bilddatei speichern.









1 Wählen Sie [Ausschnitt] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Ausschnitt] auf der Registerkarte  aus. Drücken Sie dann die Taste .

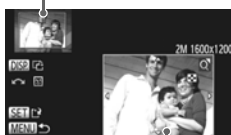
2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahrad , um ein Bild auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste .

3 Passen Sie den Ausschnittsbereich an.

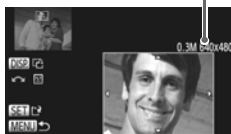
- ▶ Es wird ein Rahmen um den Bildbereich angezeigt, der ausgeschnitten werden soll.
- ▶ Das Originalbild wird oben links angezeigt, während das ausgeschnittene Bild unten rechts angezeigt wird.
- Sie können die Größe des Rahmens durch Betätigung des Zoom-Reglers ändern.
- Durch Betätigung der Tasten     können Sie den Rahmen verschieben.
- Durch Drücken der Taste **DISP**, können Sie die Ausrichtung des Rahmens ändern.
- In einem Bild mit aktiver Gesichtserkennung werden graue Rahmen um die Gesichter oben links angezeigt. Diese Rahmen können zum Ausschneiden verwendet werden. Sie können durch Drehen des Wahlrads  zwischen Rahmen wechseln.
- Drücken Sie die Taste .

Ausschnittsbereich



Ausschnittbereichsanzeige

Aufgezeichnete Pixel nach dem Ausschneiden



4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.

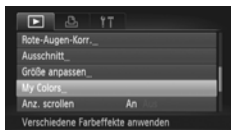
- Befolgen Sie die Schritte 4 und 5 auf [S. 146](#).



- Bilder, die mit der Pixeleinstellung **S** ([S. 61](#)) aufgezeichnet werden, oder Bilder, deren Größe in **XS** ([S. 146](#)) geändert wird, können nicht bearbeitet werden.
- Nach dem Ausschneiden haben zuschneidbare Bilder dasselbe Breiten- und Höhenverhältnis.
- Die Anzahl aufgezeichneter Pixel in einem ausgeschnittenen Bild ist geringer als vor dem Ausschneiden.
- Filme können nicht bearbeitet werden.

Hinzufügen von Effekten mit der Funktion My Colors

Sie können die Farbe eines Bilds ändern und es als separates Bild speichern. Einzelheiten zu den Menüeinträgen finden Sie auf [S. 88](#).



1 Wählen Sie [My Colors] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [My Colors] auf der Registerkarte aus. Drücken Sie dann die Taste .

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahlrad , um ein Bild auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste .



3 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahlrad , um eine Option auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .

4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.

- Befolgen Sie die Schritte 4 und 5 auf [S. 146](#).



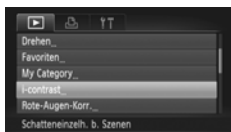
Wenn Sie die Farbe eines Bilds wiederholt ändern, nimmt dessen Qualität allmählich ab, sodass u. U. nicht die erwartete Farbe erzielt wird.





- Die Farbe der mit dieser Funktion geänderten Bilder kann sich von der Farbe der Bilder unterscheiden, die mit My Colors aufgezeichnet wurden ([S. 88](#)).
- My Colors-Einstellungen können nicht auf Filme angewendet werden.

Anpassen der Helligkeit (i-contrast)





Die Kamera kann Bereiche wie etwa Gesichter oder Hintergründe in einem Bild erkennen, die zu dunkel sind, und diese automatisch auf die optimale Helligkeit für die Aufnahme anpassen. Ebenso korrigiert die Kamera automatisch Bilder, die insgesamt einen zu niedrigen Kontrast aufweisen. Sie können zwischen vier Korrekturstufen wählen und das Bild als neue Datei speichern.







1 Wählen Sie [i-contrast] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [i-contrast] auf der Registerkarte  aus. Drücken Sie dann die Taste .

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten , , oder drehen Sie das Wahrad , um ein Bild auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste .

3 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten , , oder drehen Sie das Wahrad , um eine Option auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .

4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.

- Befolgen Sie die Schritte 4 und 5 auf [S. 146](#).



- Unter bestimmten Bedingungen kann das Bild grob erscheinen oder nicht ordnungsgemäß korrigiert werden.
- Durch die wiederholte Anpassung des gleichen Bilds kann es grob wirken.



Das Bild wurde mit der Option [Auto] nicht wie gewünscht korrigiert

Wählen Sie [Gering], [Mittel] oder [Hoch] aus, und passen Sie das Bild an.



Filme können nicht korrigiert werden.

Korrigieren des Rote-Augen-Effekts

Bilder mit roten Augen können automatisch korrigiert und als neue Dateien gespeichert werden.



1 Wählen Sie [Rote-Augen-Korr.] aus.

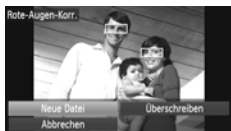
- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Rote-Augen-Korr.] auf der Registerkarte aus. Drücken Sie dann die Taste .

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um ein Bild auszuwählen.

3 Korrigieren Sie das Bild.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Von der Kamera erkannte rote Augen werden korrigiert, und es wird ein Rahmen um den korrigierten Bereich angezeigt.
- Sie können die Größe des Bilds vergrößern oder reduzieren, indem Sie die Schritte unter „Vergrößern von Bildern“ (S. 128) befolgen.



4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um [Neue Datei] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Das Bild wird als neue Datei gespeichert.
- Führen Sie Schritt 5 auf S. 146 aus.



- Einige Bilder werden u. U. nicht ordnungsgemäß korrigiert.
- Wird in Schritt 4 [Überschreiben] ausgewählt, wird das unkorrigierte Bild durch die korrigierten Daten überschrieben und somit das Original gelöscht.
- Geschützte Bilder können nicht überschrieben werden.

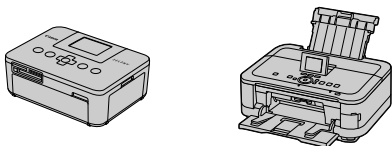


Filme können nicht korrigiert werden.

Drucken

In diesem Kapitel wird die Auswahl von Bildern zum Drucken sowie das Drucken mit einem PictBridge-kompatiblen Canon-Drucker (separat erhältlich) erläutert.

PictBridge-kompatible Canon-Drucker



- In den Erklärungen in diesem Kapitel werden Canon-Drucker der SELPHY CP-Serie verwendet. Die Abbildungen und verfügbaren Funktionen sind je nach verwendetem Drucker unterschiedlich. Weitere Informationen finden Sie auch im Drucker-Handbuch.

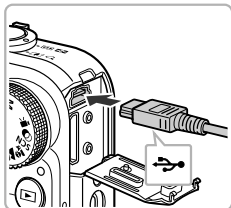


Drucken von Bildern

Einfaches Drucken

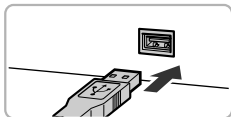
Sie können die aufgenommenen Bilder bequem ausdrucken, wenn Sie die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen (separat erhältlich). Verwenden Sie dazu das im Lieferumfang enthaltene Schnittstellenkabel (S. 2).

1 Schalten Sie die Kamera und den Drucker aus.

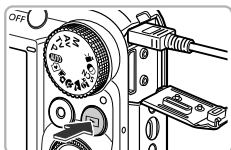


2 Schließen Sie die Kamera an den Drucker an.


- Öffnen Sie die Abdeckung, und schließen Sie den kleineren Stecker des Kabels wie dargestellt an den Kameraanschluss an.
- Schließen Sie den größeren Stecker an den Drucker an. Weitere Einzelheiten zur Verbindung finden Sie im Benutzerhandbuch des Druckers.



3 Schalten Sie den Drucker ein.





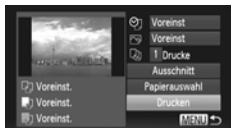
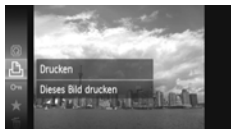
4 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste , um die Kamera einzuschalten.



5 Wählen Sie ein Bild aus.





- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahlrad , um ein Bild auszuwählen.



6 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste , und drücken Sie danach die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , um  auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste  erneut.

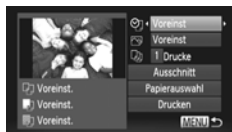
7 Drucken Sie die Bilder.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , um [Drucken] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Der Druckvorgang wird gestartet.
- Wenn Sie weitere Bilder drucken möchten, wiederholen Sie nach Abschluss des Druckvorgangs die Schritte 5 und 6.
- Schalten Sie nach Beendigung des Druckvorgangs die Kamera und den Drucker aus, und ziehen Sie das Schnittstellenkabel ab.



- Einzelheiten zu PictBridge-kompatiblen Canon-Druckern finden Sie auf [S. 40](#).
- Der Übersichtsdruck steht bei bestimmten PictBridge-kompatiblen Canon-Druckern (separat erhältlich) nicht zur Verfügung.


Vornehmen von Druckeinstellungen



1 Schließen Sie die Kamera an den Drucker an.






- Befolgen Sie die Schritte 1 – 6 auf [S. 152](#), um den links dargestellten Bildschirm anzuzeigen.

2 Wählen Sie eine Menüoption aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad , um einen Eintrag auszuwählen.

3 Wählen Sie die Einstellungen für die Option aus.

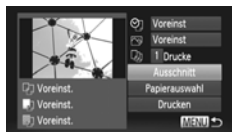
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Optionseinstellung auszuwählen.

	Voreinst	Verwendet die Einstellungen des Druckers.
	Datum	Druckt das Datum.
	DateiNr.	Druckt die Dateinummer.
	Beides	Druckt das Datum und die Dateinummer.
	Aus	—
	Voreinst	Verwendet die Einstellungen des Druckers.
	Aus	—
	An	Verwendet Aufnahmeinformationen zur Optimierung von Druckeinstellungen.
	R.Augen1	Korrigiert rote Augen.
	R.Augen2*	Verwendet [NR], [Haut ] und [R.Augen1] zur Korrektur des Bilds.
	Vivid*	Verstärkt Grüntöne bei Aufnahmen von Bäumen und Blautöne bei Aufnahmen von Himmel und Meer, damit diese lebendiger erscheinen.
	NR*	Reduziert Bildrauschen.
	Vivid+NR*	Verwendet [Vivid] und [NR] zur Korrektur des Bilds.
	Haut  *	Hellt dunkle Haut auf, z. B. wenn Gesichter bei Aufnahmen mit Hintergrundbeleuchtung dunkel erscheinen.
	Anzahl Drucke	Wählen Sie die Anzahl der Drucke aus.
Ausschnitt	—	Wählen Sie den Druckbereich aus (S. 155).
Papierauswahl	—	Legt die Papiergröße und das Layout fest (S. 156).

* Wird nur bei Anschluss an Tintenstrahldrucker angezeigt.

Ausschneiden und Drucken (Ausschnitt)

Sie können einen Bildbereich zum Drucken ausschneiden.



1 Wählen Sie [Ausschnitt] aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf [S. 154](#), um [Ausschnitt] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **FINIS/SET**.
- ▶ Es wird ein Rahmen um den Bildbereich angezeigt, der ausgeschnitten werden soll.



2 Wählen Sie den Ausschnittbereich aus.

- Wenn Sie den Zoom-Regler bewegen oder das Wahhrad **DISP.** drehen, können Sie die Größe des Rahmens ändern.
- Drücken Sie die Tasten **▲▼◀▶**, um die Position des Rahmens zu ändern.
- Drücken Sie die Taste **DISP.**, um den Rahmen zu drehen.
- Drücken Sie die Taste **FINIS/SET**, um die Einstellung zu bestätigen.

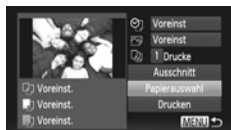
3 Drucken Sie die Bilder.

- Befolgen Sie Schritt 7 auf [S. 153](#), um zu drucken.




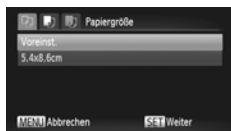
- Abhängig vom Seitenverhältnis und der Bildgröße ist das Ausschneiden bei einigen Bildern unter Umständen nicht möglich (z. B. bei zu kleinen Bildern).
- Wenn Sie Fotos mit eingebettetem Datum ausschneiden, wird das Datum möglicherweise nicht richtig angezeigt.

Auswählen von Papiergröße und Layout zum Drucken





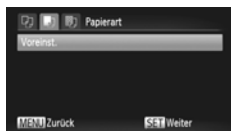
1 Wählen Sie [Papierauswahl] aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf [S. 154](#), um [Papierauswahl] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .





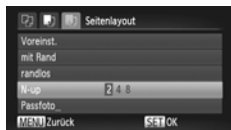
2 Wählen Sie eine Papiergröße aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ oder mit dem Wahhrad  eine Option aus. Drücken Sie dann die Taste .





3 Wählen Sie die Papierart aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ oder mit dem Wahhrad  eine Option aus. Drücken Sie dann die Taste .



4 Wählen Sie das Layout aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahhrad , um ein Layout auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Anzahl der Drucke festzulegen, wenn [N-up] ausgewählt ist.

5 Drucken Sie die Bilder.

Verfügbare Layoutoptionen

Voreinst	Verwendet die Einstellungen des Druckers.
mit Rand	Druckt mit Rand.
randlos	Druckt ohne Rand.
N-up	Wählt die Anzahl der Drucke eines Bilds aus, die auf ein Blatt platziert werden.
Passfoto	Druckt Passfotos. Es können nur Bilder ausgewählt werden, deren Auflösung der Aufnahmepixeleinstellung L (Groß) der Kamera entspricht und die ein Seitenverhältnis von 4:3 aufweisen.
FesteGröße	Wählen Sie das Druckformat aus. Wählen Sie zwischen 90 x 130 mm, Postkartenformat und Breitformat.

Drucken von Passfotos

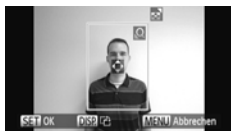
1 Wählen Sie [Passfoto] aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 4 auf [S. 156](#), um [Passfoto] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .



2 Wählen Sie die Länge der langen und der kurzen Seite aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahrad , um einen Eintrag auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Länge auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .

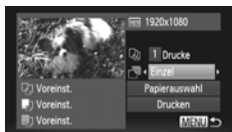


3 Wählen Sie den Druckbereich aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 155](#), um den Druckbereich auszuwählen.

4 Drucken Sie die Bilder.

Drucken von Filmen



1 Schließen Sie die Kamera an den Drucker an.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 6 auf [S. 152](#), um den links dargestellten Bildschirm anzuzeigen.

2 Wählen Sie eine Druckmethode aus.


- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ oder mit dem Wahrad  den Eintrag  aus. Drücken Sie anschließend die Tasten ◀▶ zur Auswahl einer Druckmethode.

3 Drucken Sie die Bilder.

Druckmethoden für Filme

Einzel	Druckt die zurzeit angezeigte Szene als Foto.
Folge	Druckt eine Bildfolge einer festgelegten Szene auf ein einzelnes Blatt Papier. Wenn [Titelzeile] auf [An] gesetzt ist, können Sie die Ordnernummer, Dateinummer und abgelaufene Zeit für das Bild gleichzeitig drucken.



- Wenn Sie während des Druckvorgangs die Taste  drücken, wird der Druck abgebrochen.
- Bei Verwendung der PictBridge-kompatiblen Canon-Druckermodelle CP720/CP730 bzw. früherer Modelle können [Passfoto] und [Folge] nicht ausgewählt werden.


Auswählen der zu druckenden Bilder (DPOF)

Sie können bis zu 998 Bilder auf einer Speicherkarte zum Drucken auswählen und u. a. die Anzahl der Drucke festlegen, sodass sie zusammen ausgedruckt (S. 162) oder in einem Fotolabor verarbeitet werden können. Diese Auswahlmethoden entsprechen den DPOF-Standards (Digital Print Order Format).

Hinzufügen von Bildern zu einer Druckliste mit dem Menü FUNC.

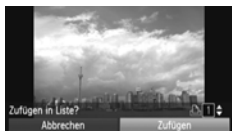
Sie können Bilder direkt nach der Aufnahme oder während der Wiedergabe im Menü FUNC. zur Druckliste (DPOF) hinzufügen.

1 Wählen Sie ein Bild aus.



- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad , um ein Bild auszuwählen.

2 Wählen Sie aus (Filme werden ausgeschlossen).

- Drücken Sie die Taste , und drücken Sie danach die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad , um  auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste  erneut.



3 Fügen Sie der Druckliste Bilder hinzu.



- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um die Anzahl der Drucke auszuwählen. Drücken Sie dann die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad , um [Zufügen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .

Druckeinstellungen


Sie können das Drucklayout, das Datum und die Dateinummer einstellen. Diese Einstellungen gelten für alle für den Druck ausgewählten Bilder.



1 Wählen Sie [Druckeinstellungen] aus.


- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie [Druckeinstellungen] auf der Registerkarte  aus. Drücken Sie dann die Taste .

2 Passen Sie die Einstellungen an.


- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahrad , um einen Menüeintrag auszuwählen. Drücken Sie danach die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung abzuschließen und zum Menübildschirm zurückzukehren.

Drucklayout	Standard	Druckt ein Bild je Seite.
	Übersicht	Druckt mehrere verkleinerte Bilder je Seite.
	Beide	Druckt Bilder sowohl im Standard- als auch im Übersichtsformat.
Datum	An	Druckt das Aufnahmedatum.
	Aus	—
Datei-Nr.	An	Druckt die Dateinummer.
	Aus	—
DPOF Dat.lösch	An	Entfernt nach dem Drucken sämtliche Druckeinstellungen.
	Aus	—



- Einige Drucker oder Fotolabore können möglicherweise nicht alle festgelegten Einstellungen in den Drucken umsetzen.
-  kann bei Verwendung einer Speicherkarte angezeigt werden, die über mit einer anderen Kamera vorgenommene Druckeinstellungen verfügt. Diese Einstellungen werden von den mit Ihrer Kamera vorgenommenen Einstellungen überschrieben.
- Wenn [Datum] auf [An] gesetzt ist, wird bei einigen Druckern das Datum möglicherweise zweimal gedruckt.





- Bei Auswahl von [Übersicht] können die Optionen [Datum] und [Datei-Nr.] nicht gleichzeitig auf [An] gesetzt werden.
- Das Datum wird in dem auf der Registerkarte  unter [Datum/Uhrzeit] angegebenen Format gedruckt. Drücken Sie zunächst die Taste **MENU**, um die Registerkarte auszuwählen (S. 19).
- Filme können nicht ausgewählt werden.




Auswählen der Anzahl der Drucke



1 Wählen Sie [Wahl Bilder & Anzahl] aus.


- Drücken Sie die Taste **MENU**, um [Wahl Bilder & Anzahl] auf der Registerkarte  auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahrad , um ein Bild auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Sie können die Anzahl der Ausdrücke festlegen.
- Bei Auswahl von Bildern unter [Übersicht] wird ✓ auf dem Bildschirm angezeigt. Drücken Sie die Taste  erneut, um die Auswahl des Bilds aufzuheben. ✓ wird nicht mehr angezeigt.




3 Legen Sie die Anzahl der Drucke fest.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahrad , um die Anzahl der Drucke festzulegen (maximal 99).
- Wählen Sie Bilder wie in den Schritten 2 und 3 beschrieben aus.
- Für Übersichtsdrucke können Sie die Anzahl der Drucke nicht festlegen. Sie können lediglich die zu druckenden Bilder auswählen (wie in Schritt 2 beschrieben).
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung abzuschließen und zum Menübildschirm zurückzukehren.

Bereich wählen




1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf [S. 160](#), um [Bereich wählen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .

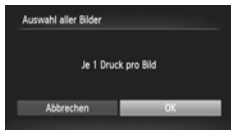
2 Wählen Sie die Bilder aus.

- Wählen Sie Bilder wie in den Schritten 2 und 3 auf [S. 136](#) beschrieben aus.


3 Nehmen Sie Druckeinstellungen vor.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Auftrag] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .





Festlegen aller Bilder für den gleichzeitigen Druck



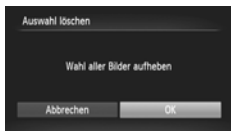
1 Wählen Sie [Auswahl aller Bilder] aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf [S. 160](#), um [Auswahl aller Bilder] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .


2 Nehmen Sie Druckeinstellungen vor.

- Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahlrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .





Löschen der gesamten Auswahl



1 Wählen Sie [Auswahl löschen] aus.

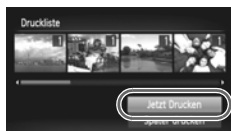
- Befolgen Sie Schritt 1 auf [S. 160](#), um [Auswahl löschen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .




2 Die gesamte Auswahl wird aufgehoben.

- Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahlrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .



Drucken von ausgewählten Bildern (DPOF)



- Wurden der Druckliste Bilder hinzugefügt ([S. 159 – 162](#)), wird der links dargestellte Bildschirm angezeigt, wenn Sie die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen. Drücken Sie die Tasten  , um [Jetzt Drucken] auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste , um bequem zur Druckliste hinzugefügte Bilder auszudrucken.
- Wenn Sie den Drucker während des Druckens stoppen und neu starten, wird der Druckvorgang ab dem nächsten Ausdruck fortgesetzt.

10

Anpassen der Kameraeinstellungen

Sie können verschiedene Einstellungen nach Wunsch für die Aufnahme anpassen.

Im ersten Teil dieses Kapitels werden praktische und häufig verwendete Funktionen vorgestellt. Darauf folgen Erläuterungen zum Ändern der Aufnahme- und Wiedergabeeinstellungen entsprechend Ihren Bedürfnissen.



Ändern der Kameraeinstellungen

Sie können praktische und häufig verwendete Funktionen auf der Registerkarte **FT** (S. 47) anpassen.

Ändern der Töne

Sie können die Töne für die einzelnen Kamerafunktionen ändern.



- Wählen Sie [Audiooptionen] aus, und drücken Sie die Taste **FUNC SET**.
- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahlrad **⊙**, um einen Menüeintrag auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, um eine Option auszuwählen.

1	Ton einstellen (nicht veränderbar)
2	Ton einstellen Töne können anhand der im Lieferumfang enthaltenen Software geändert werden (S. 2).



Selbst wenn Sie das Auslösegeräusch ändern, wirkt sich dieses nicht auf den Modus **Hj** (S. 79) aus.

Ausschalten der Funktion Tipps & Tricks

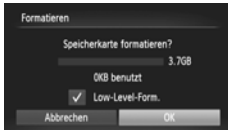
Bei Auswahl eines Eintrags aus dem Menü **FUNC.** (S. 46) oder **MENU** (S. 47) wird eine Beschreibung der Funktion (Hinweise und Tipps) angezeigt. Sie können diese Funktion deaktivieren.
















- Wählen Sie [Tipps & Tricks] aus, und drücken Sie anschließend die Tasten **◀▶**, um [Aus] auszuwählen.

Formatieren der Speicherkarte auf niedriger Stufe





Formatieren Sie die Speicherkarte auf niedriger Stufe, wenn [Speicherkartenfehler] angezeigt wird, die Kamera nicht ordnungsgemäß funktioniert bzw. Sie den Eindruck haben, dass sich die Aufzeichnungs-/ Lesegeschwindigkeit der Speicherkarte verringert hat, oder die Filmaufnahme plötzlich angehalten wird. Lassen Sie beim Formatieren der Speicherkarte äußerste Sorgfalt walten, da die gelöschten Daten nicht wiederhergestellt werden können.




1 Wählen Sie [Low-Level-Form.]

- Wählen Sie [Formatieren] aus, und drücken Sie die Taste .
- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um [Low-Level-Form.] auszuwählen, und drücken Sie dann die Tasten  , um  anzuzeigen.
- Drücken Sie die Tasten    , oder drehen Sie das Wahhrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .

2 Starten Sie die Formatierung auf niedriger Stufe.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Die Formatierung auf niedriger Stufe wird gestartet.
- ▶ Wenn die Formatierung auf niedriger Stufe beendet wird, wird [Speicherkartenformat. abgeschlossen] angezeigt.

3 Schließen Sie die Formatierung auf niedriger Stufe ab.

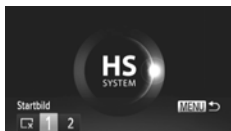
- Drücken Sie die Taste .



- Die Formatierung auf niedriger Stufe dauert unter Umständen länger als eine normale Formatierung (S. 22), da alle aufgezeichneten Daten gelöscht werden.
- Sie können die Formatierung einer Speicherkarte auf niedriger Stufe stoppen, indem Sie [Stopp] auswählen. Wenn die Formatierung auf niedriger Stufe gestoppt wird, werden die Daten gelöscht, aber die Speicherkarte kann trotzdem ohne Probleme verwendet werden.

Ändern des Einschaltbildschirms

Sie können das Startbild, das beim Einschalten der Kamera angezeigt wird, ändern.

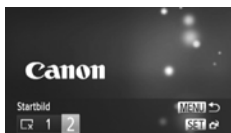


- Wählen Sie [Startbild] aus, und drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET**.
- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahhrad **⦿**, um eine Option auszuwählen.

<input type="checkbox"/>	Kein Startbild
1	Bilder einstellen (nicht veränderbar)
2	Bilder einstellen Sie können aufgezeichnete Bilder einstellen und mit der im Lieferumfang enthaltenen Software ändern.

Zuweisen von aufgenommenen Bildern als Einschaltbildschirm

Wenn Sie die Taste **▶** drücken und den Wiedergabemodus der Kamera aktivieren, können Sie ein Bild zuweisen.



- Wählen Sie [Startbild] aus, und drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET**.
- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahhrad **⦿**, um [2] auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste **FUNC SET**.
- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahhrad **⦿**, um ein Bild auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste **FUNC SET**.
- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahhrad **⦿**, um [OK] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET**, um die Zuweisung abzuschließen.



Alle zuvor zugewiesenen Startbilder werden bei der Zuweisung eines neuen Startbilds überschrieben.



Zuweisen von Startbild oder Tönen mit der im Lieferumfang enthaltenen Software

Die speziellen Töne und Startbilder in der im Lieferumfang enthaltenen Software können der Kamera zugewiesen werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie im *Software-Handbuch*.

Ändern der Dateinummern

Den aufgenommenen Bildern werden automatisch Dateinummern von 0001 – 9999 in der Reihenfolge der Aufnahme zugewiesen. Sie werden in einem Ordner gespeichert, der bis zu 2.000 Bilder fassen kann. Sie können die Zuweisung der Dateinummern ändern.



- Wählen Sie [Datei-Nummer] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

Fortlaufend

Auch wenn Sie die Aufnahmen mit einer neuen Speicherkarte vornehmen, werden die Dateinummern fortlaufend zugewiesen, bis die Zahl 9999 erreicht ist.

Autom.Rückst

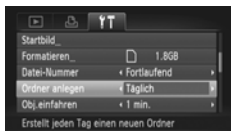
Wenn Sie die Speicherkarte durch eine neue ersetzen oder ein neuer Ordner erstellt wird, beginnen die Dateinummern wieder bei 0001.



- Bei Verwendung einer Speicherkarte, die bereits Bilder enthält, wird mit der Nummerierung bei den Einstellungen [Fortlaufend] und [Autom.Rückst] eventuell entsprechend den bereits vorhandenen Bildern fortgefahren. Wenn wieder mit der Dateinummer 0001 begonnen werden soll, formatieren Sie die Speicherkarte vor der Verwendung (S. 22).
- Weitere Informationen zu Ordnerstrukturen oder Bildtypen finden Sie im *Software-Handbuch*.

Erstellen von Ordnern nach Aufnahmedatum

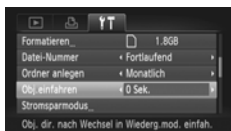
Bilder werden in Ordnern gespeichert, die für jeden Monat erstellt werden. Sie können Ordner jedoch auch nach Aufnahmedatum erstellen.



- Wählen Sie [Ordner anlegen] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um [Täglich] auszuwählen.
- Bilder werden in Ordnern gespeichert, die für jedes Aufnahmedatum erstellt werden.

Ändern der Einstellung für das Einfahren des Objektivs

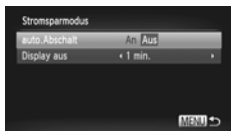
Das Objektiv wird im Aufnahmemodus aus Sicherheitsgründen ca. 1 Minute nach Drücken der Taste [▶] eingefahren (S. 27). Wenn das Objektiv direkt nach dem Drücken der Taste [▶] eingefahren werden soll, setzen Sie die Einstellung für das Einfahren des Objektivs auf [0 Sek.].



- Wählen Sie [Obj.einfahren] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um [0 Sek.] auszuwählen.

Ausschalten der Stromsparfunktion

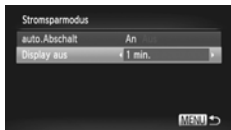
Sie können die Stromsparfunktion (S. 52) auf [Aus] setzen. Zum Einsparen von Akkuleistung wird die Einstellung [An] empfohlen.



- Wählen Sie [Stromsparmodus] aus, und drücken Sie dann die Taste **FUNC/SET**.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad, um [auto.Abschalt] auszuwählen. Drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um [Aus] auszuwählen.
- Wenn Sie die Stromsparfunktion auf [Aus] gesetzt haben, achten Sie darauf, die Kamera nach der Verwendung auszuschalten.

Einstellen der Bildschirmabschaltzeitspanne

Sie können die Zeitspanne für das automatische Abschalten des Bildschirms anpassen (S. 52). Dies ist auch möglich, wenn [auto.Abschalt] auf [Aus] gesetzt ist.

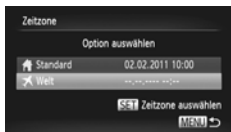


- Wählen Sie [Stromsparmmodus] aus, und drücken Sie dann die Taste **FUNC SET**.
- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahhrad **⊙**, um [Display aus] auszuwählen. Drücken Sie dann die Tasten **◀▶**, um eine Zeit auszuwählen.
- Um Akkuleistung zu sparen, wird empfohlen, weniger als [1 min.] auszuwählen.

Einstellen der Zeitzone

Sie können bei Reisen in andere Länder Bilder ganz einfach mit lokalem Datum und lokaler Uhrzeit aufnehmen, indem Sie die Einstellung der Zeitzone ändern. Wenn Sie die Zeitzonen vorher zuweisen, brauchen dank dieser Funktion die Einstellungen für Datum/Uhrzeit in solchen Fällen nicht manuell geändert zu werden.

Stellen Sie zur Verwendung der Zeitzonenfunktion zuerst Datum und Uhrzeit (S. 19) sowie Ihre Standardzeitzone ein.

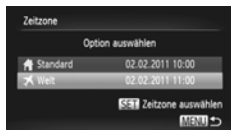


1 Stellen Sie die Weltzeitzone ein.

- Wählen Sie [Zeitzone] aus, und drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET**.
- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahhrad **⊙**, um [**✈** Welt] auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **FUNC SET**.
- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahhrad **⊙**, um die Weltzeitzone auszuwählen.
- Drücken Sie zum Einstellen der Sommerzeit (plus 1 Stunde) die Tasten **▲▼**, um **☀** auszuwählen.
- Drücken Sie die Taste **FUNC SET**.

2 Wählen Sie die Weltzeitzone aus.

- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahhrad **⊙**, um [**✈** Welt] auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **MENU**.
- ▶ **✈** wird auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt (S. 184).





Wenn Sie mit der Einstellung ✂ das Datum oder die Uhrzeit ändern (S. 20), ändern sich die Uhrzeit und das Datum für [↑ Standard] automatisch.


Ändern der angezeigten Maßeinheiten

Sie können die Maßeinheiten, die in der MF-Anzeige (S. 96), auf dem Zoombalken (S. 24) und für die mit der GPS-Funktion aufgezeichnete Höhe (S. 45) **SX230 HS** angezeigt werden, von m/cm in ft/in (Fuß/Zoll) ändern.



- Wählen Sie [Maßeinheiten] aus, und drücken Sie anschließend die Tasten ◀▶, um [ft/in] auszuwählen.

Ändern von Aufnahmefunktionseinstellungen

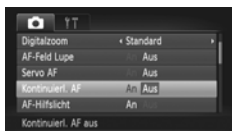
Wenn Sie das Modus-Wahlrad auf **P** einstellen, können Sie die Einstellungen auf der Registerkarte  ändern (S. 47).



Wenn Sie eine in diesem Abschnitt beschriebene Funktion in anderen Modi als **P** verwenden möchten, sollten Sie zuvor prüfen, ob die Funktion in diesen Modi verfügbar ist (S. 192 – 195).

Ändern der Fokuseinstellung

Die Kamera fokussiert alle Motive, auf die sie gerichtet wird, auch wenn Sie den Auslöser nicht betätigen. Sie kann jedoch auch so eingestellt werden, dass sie nur fokussiert, wenn der Auslöser angetippt wird.

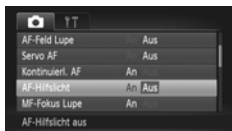


- Wählen Sie [Kontinuierl. AF] aus, und drücken Sie die Tasten ◀▶, um [Aus] auszuwählen.

An	Da die Kamera kontinuierlich fokussiert, bis der Auslöser angetippt wird, entgeht Ihnen keine Gelegenheit für eine Aufnahme.
Aus	Die Kamera fokussiert nicht kontinuierlich und spart dabei Energie.

Ausschalten des AF-Hilfslichts

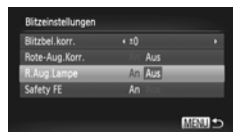
Wenn Sie bei dunklen Lichtverhältnissen den Auslöser antippen, leuchtet die Lampe automatisch auf, um eine Fokussierung zu ermöglichen. Sie können das Aufleuchten der Lampe deaktivieren.



- Wählen Sie [AF-Hilfslicht] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um [Aus] auszuwählen.

Ausschalten der Funktion zur Rote-Augen-Reduzierung

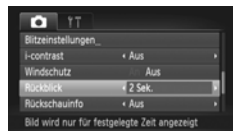
Die Lampe zur Rote-Augen-Reduzierung leuchtet auf, um den Rote-Augen-Effekt zu reduzieren. Dieser entsteht, wenn mit dem Blitz Aufnahmen in dunklen Umgebungen gemacht werden. Sie können diese Funktion deaktivieren.



- Wählen Sie [Blitzeinstellungen] aus, und drücken Sie dann die Taste .
- Drücken Sie die Tasten oder drehen Sie das Wahlrad , um [R.Aug.Lampe] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Tasten , um [Aus] auszuwählen.

Ändern der Bildanzeigedauer direkt nach der Aufnahme

Sie können ändern, wie lange die Bilder direkt nach der Aufnahme angezeigt werden.



- Wählen Sie [Rückblick] aus, und drücken Sie dann die Tasten , um eine Option auszuwählen.

2 – 10 Sek.	Zeigt Bilder für die eingestellte Dauer an.
Halten	Das Bild wird angezeigt, bis der Auslöser angetippt wird.
Aus	Es werden keine Bilder angezeigt.

Ändern der Art der Bildanzeige direkt nach der Aufnahme

Sie können die Art der Bildanzeige ändern, die direkt nach der Aufnahme erfolgt.

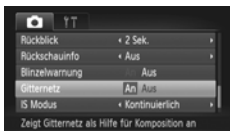


- Wählen Sie [Rückschauinfo] aus, und drücken Sie dann die Tasten , um eine Option auszuwählen.

Aus	Zeigt nur das Bild an.
Detailliert	Zeigt detaillierte Informationen an (S. 186).
Fokus Check	Der Bereich innerhalb des AF-Rahmens wird vergrößert angezeigt, wodurch der Fokus überprüft werden kann. Das Verfahren ist dasselbe wie unter „Überprüfen des Fokus“ (S. 131).

Anzeigen des Gitternetzes

Sie können beim Aufnehmen ein Gitternetz für die vertikale und die horizontale Ausrichtung auf dem Bildschirm anzeigen lassen.



- Wählen Sie [Gitternetz] aus, und drücken Sie anschließend die Tasten ◀▶, um [An] auszuwählen.



Das Gitternetz wird nicht zusammen mit den Bildern aufgezeichnet.

Ändern der IS Modus-Einstellungen





- Wählen Sie [IS Modus] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

Kontinuierlich	Die Bildstabilisierung ist immer aktiviert. Sie können die Wirkung sofort im Bildschirm überprüfen, wodurch die Bildkomposition und die Fokussierung vereinfacht werden. Beim Aufnehmen von Filmen reduziert die Kamera ebenfalls starke Kameraverwacklungen, beispielsweise beim Laufen (Dynamischer Modus).
Nur Aufnahme	Die Bildstabilisierung ist nur für die Aufnahme aktiviert.
Schwenken	Die Bildstabilisierung gleicht nur Auf- und Abwärtsbewegungen aus. Diese Einstellung wird für sich horizontal bewegende Motive empfohlen.
Aus	–



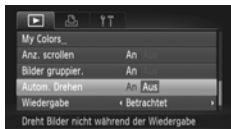
- Wenn sich die Kamera bei der Aufnahme zu sehr bewegt, befestigen Sie sie auf einem Stativ. Es empfiehlt sich zudem, bei Aufnahmen mit Stativ den IS Modus auf [Aus] zu setzen.
- Halten Sie die Kamera bei Aufnahmen unter Verwendung von [Schwenken] horizontal. Die Bildstabilisierung funktioniert nicht, wenn die Kamera senkrecht gehalten wird.



Ändern der Wiedergabefunktionseinstellungen

Sie können die Einstellungen auf der Registerkarte  anpassen, indem Sie die Taste  drücken (S. 47).

Ausschalten der Funktion zum automatischen Drehen

Wenn Sie Bilder mit der Kamera wiedergeben, werden in vertikaler Ausrichtung aufgenommene Bilder automatisch gedreht und in vertikaler Ausrichtung wiedergegeben. Sie können diese Funktion deaktivieren.

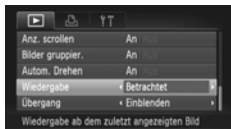


- Wählen Sie [Autom. Drehen] aus, und drücken Sie anschließend die Tasten  , um [Aus] auszuwählen.



- Bilder können nicht gedreht (S. 145) werden, wenn Sie [Autom. Drehen] auf [Aus] gesetzt haben. Gedrehte Bilder werden ebenfalls in ihrer ursprünglichen Ausrichtung angezeigt.
- Selbst wenn [Autom. Drehen] auf [Aus] gesetzt ist, werden bei Auswahl der Funktion Ähnliche Bilder (S. 130) in vertikaler Ausrichtung aufgenommene Bilder vertikal angezeigt, während gedrehte Bilder in der gedrehten Ausrichtung angezeigt werden.

Auswählen des bei der Wiedergabe zuerst angezeigten Bilds



- Wählen Sie [Wiedergabe] aus, und drücken Sie dann die Tasten  , um eine Option auszuwählen.

Betrachtet	Gibt das zuletzt angezeigte Bild wieder.
LetzteAufn	Gibt das zuletzt aufgenommene Bild wieder.

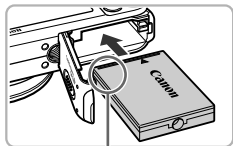
Nützliche Informationen

Dieses Kapitel enthält Hinweise zur Verwendung von Netzadapter und Eye-Fi-Karte (beide separat erhältlich), Tipps zur Fehlersuche sowie eine Auflistung der Funktionen und Optionen, die auf dem Bildschirm angezeigt werden.

Verwenden einer Haushaltssteckdose

Bei Verwendung des Netzadapters ACK-DC30 (separat erhältlich) können Sie die Kamera verwenden, ohne sich Sorgen um die verbleibende Akkuladung machen zu müssen.

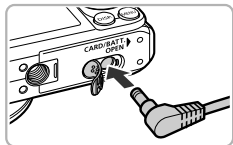
1 Schalten Sie die Kamera aus.



Kontakte

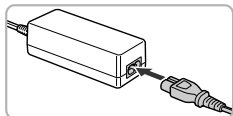
2 Setzen Sie den Kuppler ein.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 17](#), um die Abdeckung zu öffnen, und setzen Sie den Kuppler wie abgebildet ein, bis er hörbar einrastet.
- Befolgen Sie Schritt 5 auf [S. 17](#), um die Abdeckung zu schließen.



3 Bringen Sie das Kabel an dem Kuppler an.

- Öffnen Sie die Abdeckung, und stecken Sie den Stecker vollständig in den Kuppler.



4 Schließen Sie das Netzkabel an.

- Schließen Sie das Netzkabel an den Kompakt-Netzadapter an, und stecken Sie dann das andere Ende in eine Steckdose.
- Schalten Sie die Kamera ein, um sie zu verwenden.
- Schalten Sie die Kamera nach Beendigung aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.



Ziehen Sie den Stecker oder das Netzkabel nicht bei eingeschalteter Kamera ab. Ansonsten könnten aufgenommene Bilder gelöscht oder die Kamera beschädigt werden.

Verwenden einer Eye-Fi-Karte

Überprüfen Sie vor der Verwendung einer Eye-Fi-Karte, ob die Verwendung von Eye-Fi-Karten in dem jeweiligen Land oder Staat, in dem Sie sich befinden, zugelassen ist (S. 16).

Wenn Sie eine vorbereitete Eye-Fi-Karte in die Kamera einsetzen, können Sie Ihre Bilder automatisch drahtlos auf einen Computer übertragen oder sie in einen Webservice hochladen.

Die Bildübertragung ist eine Funktion der Eye-Fi-Karte. Weitere Informationen zum Einrichten und Verwenden der Karte und Hilfe bei Problemen mit der Übertragung von Bildern erhalten Sie im Benutzerhandbuch der Eye-Fi-Karte oder über den Kartenhersteller.



Bitte beachten Sie bei der Verwendung einer Eye-Fi-Karte Folgendes.



- Die Eye-Fi-Karte sendet möglicherweise weiterhin Funkwellen aus, selbst wenn Sie [Eye-Fi-Übertrag.] auf [Deakt.] gesetzt haben (S. 178). Stellen Sie sicher, dass Sie die Eye-Fi-Karte aus der Kamera entfernen, bevor Sie Bereiche betreten, in denen die nicht zugelassene Übertragung von Funkwellen verboten ist, wie Krankenhäuser und Flugzeuge.
- Falls Sie Probleme bei der Bildübertragung haben, überprüfen Sie die Karten- oder Computereinstellungen.
Weitere Einzelheiten finden Sie im Benutzerhandbuch der Karte.
- Je nach Verbindungsstatus des drahtlosen Netzwerks kann die Bildübertragung einige Zeit in Anspruch nehmen oder unterbrochen werden.
- Die Eye-Fi-Karte kann aufgrund der Übertragungsfunktion heiß werden.
- Der Stromverbrauch ist höher bei normaler Verwendung.
- Die Kamerafunktionen sind langsamer als bei normaler Verwendung. Dieses Problem kann möglicherweise behoben werden, indem Sie [Eye-Fi-Übertrag.] auf [Deakt.] setzen.

Wenn Sie eine Eye-Fi-Karte in die Kamera einsetzen, können Sie den Verbindungsstatus auf dem Aufnahmebildschirm (Informationsanzeige) und dem Wiedergabebildschirm (einfache Informationsanzeige) überprüfen.

(grau)	Nicht verbunden
(weiß blinkend)	Verbindung wird hergestellt
(weiß)	Übertragungsbereit
(animiert)	Übertragung
	Unterbrochen
	Fehler beim Abrufen der Eye-Fi-Karteninfo (Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. Wird dies weiterhin angezeigt, liegt möglicherweise ein Problem mit der Karte vor.)

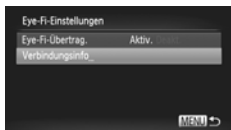
wird auf übertragenen Bildern angezeigt.









- Die Stromsparfunktion steht bei der Bildübertragung nicht zur Verfügung (S. 52).
- Bei Auswahl des Modus  wird die Eye-Fi-Verbindung unterbrochen. Durch die Auswahl eines anderen Aufnahmemodus oder das Aktivieren eines Wiedergabemodus wird die Eye-Fi-Verbindung erneut geöffnet, aber Filme, die im Modus  erstellt wurden, werden unter Umständen erneut übertragen.

Überprüfen der Verbindungsinformationen

Sie können die SSID des Zugriffspunkts der Eye-Fi-Karte oder den Verbindungsstatus überprüfen.

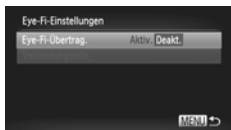


Wählen Sie [Verbindungsinfo] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Eye-Fi-Einstellungen] auf der Registerkarte  aus. Drücken Sie dann die Taste .
- Drücken Sie die Tasten , , oder drehen Sie das Wahhrad , um [Verbindungsinfo] auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste .
- Der Bildschirm mit den Verbindungsinformationen wird angezeigt.

Deaktivieren der Eye-Fi-Übertragung

Sie können die Karte so einstellen, dass die Eye-Fi-Übertragung deaktiviert wird.



Wählen Sie unter [Eye-Fi-Übertrag.] die Option [Deakt.] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Eye-Fi-Einstellungen] auf der Registerkarte  aus. Drücken Sie dann die Taste .
- Drücken Sie die Tasten , , oder drehen Sie das Wahhrad , um [Eye-Fi-Übertrag.] auszuwählen. Drücken Sie dann die Tasten   zur Auswahl von [Deakt.].



Warum wird [Eye-Fi-Einstellungen] nicht angezeigt?

[Eye-Fi-Einstellungen] wird nicht angezeigt, wenn sich keine Eye-Fi-Karte in der Kamera befindet oder der Schreibschutzschieber der Eye-Fi-Karte sich in der Position für den Schreibschutz befindet. Daher können Sie die Einstellungen für Eye-Fi-Karten mit Schreibschutzschieber nicht ändern, wenn sich der Schieber in der Position für den Schreibschutz befindet.

Fehlerbehebung

Falls ein Problem mit der Kamera vorliegt, überprüfen Sie zunächst die unten aufgeführten Punkte. Sollten sich die Probleme auf diese Weise nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich an den Canon Kundendienst. Entsprechende Adressen finden Sie in der enthaltenen Kundendienstbroschüre.

Stromversorgung

Trotz Betätigung der Taste ON/OFF geschieht nichts.

- Vergewissern Sie sich, dass Sie den richtigen Akkutyp eingesetzt haben und dieser nicht leer ist (S. 15).
- Vergewissern Sie sich, dass der Akku ordnungsgemäß eingesetzt wurde (S. 17).
- Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarten-/Akkufachabdeckung sicher geschlossen ist (S. 17).
- Falls die Akkukontakte verschmutzt sind, nimmt die Akkuleistung ab. Reinigen Sie die Kontakte mit einem Wattestäbchen, und setzen Sie den Akku mehrmals wieder ein.

Der Akku ist zu schnell leer.

- Bei niedrigen Temperaturen nimmt die Akkuleistung ab. Erwärmen Sie den Akku mit aufgesetzter Kontaktabdeckung z. B. in einer Tasche Ihrer Kleidung.

Das Objektiv wird nicht eingefahren.

- Öffnen Sie die Speicherkarten-/Akkufachabdeckung nicht bei eingeschaltetem Gerät. Schließen Sie zuerst die Speicherkarten-/Akkufachabdeckung. Schalten Sie dann die Kamera ein und wieder aus (S. 17).

Ausgabe auf einem Fernsehgerät

Das Bild ist verzerrt oder wird nicht auf dem Fernsehgerät angezeigt (S. 132).

Aufnahme

Es können keine Aufnahmen gemacht werden.

- Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf einen Aufnahmemodus (S. 42).
- Tippen Sie den Auslöser an (S. 23), wenn Sie sich im Wiedergabemodus (S. 21) befinden.


Bildschirmanzeige erfolgt in dunklen Umgebungen nicht ordnungsgemäß (S. 44).

Bildschirmanzeige erfolgt während Aufnahmen nicht ordnungsgemäß.


Folgendes wird nicht in Fotos aufgezeichnet, aber in Filmen.

- Bei Aufnahmen mit Kunstlicht oder LED-Licht kann der Bildschirm flimmern, und möglicherweise wird ein horizontaler Balken eingeblendet.

Aufnahme im Vollbildformat ist nicht möglich (S. 86).

Das blinkende Symbol  wird auf dem Bildschirm angezeigt, und es kann keine Aufnahme gemacht werden, auch wenn der Auslöser vollständig heruntergedrückt wird (S. 26).

 wird angezeigt, wenn der Auslöser angetippt wird (S. 54).

- Setzen Sie [IS Modus] auf [Kontinuierlich] (S. 173).
- Setzen Sie den Blitz auf  (S. 82).
- Stellen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit ein (S. 85).
- Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf. Es empfiehlt sich zudem, bei Aufnahmen mit Stativ die Option [IS Modus] auf [Aus] zu setzen (S. 173).

Das Bild ist unscharf.

- Tippen Sie den Auslöser an, um das Motiv zu fokussieren, und drücken Sie ihn dann ganz herunter, um aufzunehmen (S. 23).
- Nehmen Sie das Motiv innerhalb der Fokussentfernung auf (S. 198).

- Setzen Sie [AF-Hilfslicht] auf [An] (S. 171).
- Vergewissern Sie sich, dass keine unerwünschten Funktionen (Makro usw.) aktiviert sind.
- Verwenden Sie für die Aufnahme den Schärfenspeicher oder die AF-Speicherung (S. 90, 94).

Auch bei angetipptem Auslöser wird kein AF-Rahmen angezeigt, und die Kamera stellt nicht scharf.

- Wenn Sie die Kamera auf einen Bereich mit hellen und dunklen Stellen zentrieren und den Auslöser einmalig oder mehrfach antippen, wird der AF-Rahmen angezeigt, und die Kamera stellt scharf.

Das Motiv ist zu dunkel.

- Setzen Sie den Blitz auf \downarrow (S. 82).
- Korrigieren Sie die Helligkeit mit der Belichtungskorrektur (S. 83).
- Passen Sie das Bild anhand der i-contrast-Funktion an (S. 89, 149).
- Verwenden Sie für die Aufnahme das Spotmessverfahren oder die AE-Speicherung (S. 97).

Das Motiv ist zu hell (überbelichtet).

- Setzen Sie den Blitz auf \uparrow (S. 54).
- Korrigieren Sie die Helligkeit mit der Belichtungskorrektur (S. 83).
- Verwenden Sie für die Aufnahme das Spotmessverfahren oder die AE-Speicherung (S. 97).
- Reduzieren Sie die Beleuchtung des Motivs.

Das Bild ist auch bei ausgelöstem Blitz dunkel (S. 26).

- Machen Sie die Aufnahme innerhalb einer für Blitzaufnahmen geeigneten Entfernung (S. 82).
- Passen Sie den Blitzbelichtungskorrekturwert oder die Blitzleistung an (S. 99, 111).
- Stellen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit ein (S. 85).

Ein mit dem Blitz aufgenommenes Bild ist zu hell (überbelichtet).

- Machen Sie die Aufnahme innerhalb einer für Blitzaufnahmen geeigneten Entfernung (S. 82).
- Setzen Sie den Blitz auf \uparrow (S. 54).
- Passen Sie den Blitzbelichtungskorrekturwert oder die Blitzleistung an (S. 99, 111).

Bei Blitzaufnahmen erscheinen auf dem Bild weiße Punkte.

- Das Blitzlicht wurde durch Staubpartikel oder andere Objekte in der Luft reflektiert.

Das Bild wirkt grob oder körnig.

- Machen Sie die Aufnahme mit einer geringeren ISO-Empfindlichkeit (S. 85).
- Je nach Aufnahmemodus können Bilder bei hoher ISO-Empfindlichkeit grob oder körnig wirken (S. 66, 68).

Augen erscheinen rot (S. 100).

- Stellen Sie [R.Aug.Lampe] auf [An] (S. 172). Bei Blitzaufnahmen leuchtet die Lampe (an der Kameravorderseite) (S. 42), und während der Rote-Augen-Reduzierung kann ca. 1 Sekunde lang keine Aufnahme gemacht werden. Rote Augen werden effektiver korrigiert, wenn die aufgenommene Person direkt in die Lampe schaut. Sie können noch bessere Ergebnisse erzielen, indem Sie bei Innenaufnahmen die Beleuchtung verstärken oder näher an die Person herangehen.
- Korrigieren Sie Bilder mit der Rote-Augen-Korrektur (S. 150).


Das Speichern der Bilder auf der Speicherkarte dauert lange, oder die Geschwindigkeit von Reihenaufnahmen nimmt ab.

- Führen Sie eine Formatierung der Speicherkarte in der Kamera auf niedriger Stufe durch (S. 165).

Es können keine Einstellungen für Aufnahmefunktionen oder das Menü FUNC. vorgenommen werden.

- Die Einträge, für die Einstellungen vorgenommen werden können, unterscheiden sich je nach Aufnahmemodus. Informationen hierzu finden Sie unter „In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen“ und „Aufnahmemenü“ (S. 188 – 195).

Tasten können nicht verwendet werden.

- Ist das Modus-Wahlrad auf  gesetzt, können einige Tasten nicht verwendet werden (S. 29).

Aufnahmen von Filmen**Die korrekte Aufnahmezeit wird nicht angezeigt, oder die Zeitmessung wird gestoppt.**

- Formatieren Sie die Speicherkarte in der Kamera, oder verwenden Sie eine für hohe Aufzeichnungsgeschwindigkeiten geeignete Speicherkarte. Auch wenn die Aufnahmezeit nicht korrekt angezeigt wird, weist das aufgezeichnete Video die tatsächliche Aufnahmedauer auf (S. 22, 31).

! wird auf dem Bildschirm angezeigt, und die Aufnahme wird automatisch beendet.

Der interne Speicher der Kamera weist zu wenig Speicherplatz auf. Führen Sie eine der folgenden Aktionen durch:

- Führen Sie eine Formatierung der Speicherkarte in der Kamera auf niedriger Stufe durch (S. 165).
- Ändern Sie die Einstellung für die Bildqualität (S. 116).
- Verwenden Sie eine für hohe Aufzeichnungsgeschwindigkeiten geeignete Speicherkarte (S. 116).

Das Motiv wirkt verzerrt.

- Das Motiv wirkt möglicherweise verzerrt, wenn es sich schnell vor der Kamera bewegt, während die Aufnahme gemacht wird.

Wiedergabe**Bilder oder Filme können nicht wiedergegeben werden.**

- Wird auf einem Computer der Dateiname oder die Ordnerstruktur geändert, können Bilder oder Filme möglicherweise nicht wiedergegeben werden. Weitere Informationen zu Ordnerstrukturen und Dateinamen finden Sie im *Software-Handbuch*.

Die Bild- oder Tonwiedergabe wird gestoppt.







- Verwenden Sie eine Speicherkarte, die in dieser Kamera auf niedriger Stufe formatiert wurde (S. 165).
- Wenn Sie einen Film auf eine Speicherkarte mit langsamer Lesegeschwindigkeit kopieren, kann es bei der Wiedergabe zu kurzen Unterbrechungen kommen.
- Je nach Leistungsfähigkeit des Computers besteht die Möglichkeit, dass bei der Wiedergabe von Filmen Bilder fehlen oder die Tonwiedergabe gestoppt wird.

Tasten können nicht verwendet werden.

- Ist das Modus-Wahlrad auf  gesetzt, können einige Tasten nicht verwendet werden (S. 29).

Computer**Es ist keine Übertragung von Bildern auf einen Computer möglich.**

Das Problem kann möglicherweise durch eine Reduzierung der Übertragungsgeschwindigkeit gelöst werden, wenn die Kamera über ein Kabel an einen Computer angeschlossen ist.

- Drücken Sie die Taste , um in den Wiedergabemodus zu wechseln. Halten Sie dann die Taste **MENU** gedrückt, und drücken Sie anschließend die Tasten  und  gleichzeitig. Drücken Sie für den Bildschirm, der geöffnet wird, die Tasten  , um [B] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .

Eye-Fi-Karte

Es ist keine Übertragung von Bildern möglich (S. 177).

Liste der Bildschirrmeldungen

Sollte auf dem Bildschirm eine Fehlermeldung angezeigt werden, probieren Sie eine der folgenden Lösungsmöglichkeiten aus:

Keine Speicherkarte

- Die Speicherkarte wurde verkehrt herum eingesetzt. Setzen Sie die Speicherkarte in der richtigen Ausrichtung ein (S. 17).

Speicherkarte gesperrt

- Der Schreibschuttschieber der SD-, SDHC- oder SDXC-Speicherkarte oder der Eye-Fi-Karte befindet sich in der Position „LOCK“. Schieben Sie den Schreibschuttschieber in die Freigabeposition (S. 16, 17).

Aufnahme nicht möglich

- Sie haben versucht, ein Bild aufzunehmen, obwohl keine Speicherkarte in der Kamera eingesetzt ist. Setzen Sie die Speicherkarte in der richtigen Ausrichtung ein (S. 17).

Speicherkartenfehler (S. 165)

- Wird die Meldung auch dann angezeigt, wenn eine formatierte Speicherkarte in der richtigen Ausrichtung eingesetzt wurde, wenden Sie sich an den Canon Kundendienst (S. 17).

Zu wenig Speicher

- Auf der Speicherkarte ist nicht genügend Speicherkapazität verfügbar, um Bilder aufzunehmen (S. 24, 29, 30, 53, 81, 114) oder zu bearbeiten (S. 146 – 150). Löschen Sie die Bilder (S. 28, 138), um Speicherkapazität für neue Bilder freizugeben, oder setzen Sie eine leere Speicherkarte ein (S. 16).

Wechseln Sie den Akku (S. 16)

Kein Bild vorhanden

- Es befinden sich keine Aufnahmen auf der Speicherkarte, die wiedergegeben werden können.

Schreibgeschützt! (S. 135)

Nicht identifiziertes Bild/Inkompatibles JPEG/Bild ist zu groß/AVI-Wiedergabe nicht möglich/RAW

- Nicht unterstützte Bilder oder Bilder mit fehlerhaften Daten können nicht angezeigt werden.
- Bilder, die auf einem Computer bearbeitet wurden, deren Namen geändert wurde oder die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden, werden u. U. nicht angezeigt.

Vergrößern nicht möglich/Keine Wiedergabe mit „Ähnliche Bilder“ möglich/Drehen unmöglich/Bild nicht veränderbar/Auswahl nicht möglich/Modifizierung nicht möglich/Category zuordnen unmöglich/Bildauswahl nicht möglich.

- Inkompatible Bilder können nicht vergrößert (S. 128), mit „Ähnliche Bilder“ wiedergegeben (S. 130), als Favoriten markiert (S. 140), gedreht (S. 145), bearbeitet (S. 146 – 150), dem Einschaltbildschirm zugewiesen (S. 166), kategorisiert (S. 141) oder einer Druckliste hinzugefügt (S. 159) werden.
- Gruppierte Bilder können nicht verarbeitet werden (S. 128).

- Bilder, die auf einem Computer bearbeitet wurden, deren Dateinamen geändert wurden oder die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden, können nicht vergrößert, mit „Ähnliche Bilder“ wiedergegeben, als Favoriten markiert, gedreht, bearbeitet, dem Einschaltbildschirm zugewiesen, kategorisiert oder einer Druckliste hinzugefügt werden.
- Filme können nicht vergrößert (S. 128), mit „Ähnliche Bilder“ wiedergegeben (S. 130), bearbeitet (S. 146 – 150), einer Druckliste hinzugefügt (S. 159) oder dem Einschaltbildschirm zugewiesen (S. 166) werden.

Ungültiger Auswahlbereich

- Beim Festlegen des Auswahlbereichs (S. 136, 139, 144, 161) haben Sie versucht, das erste Bild nach dem letzten Bild oder das letzte Bild vor dem ersten Bild auszuwählen.

Zu viel ausgewählt

- Sie haben in den Druckeinstellungen mehr als 998 Bilder ausgewählt. Wählen Sie höchstens 998 Bilder aus (S. 160).
- Druckeinstellungen konnten nicht korrekt gespeichert werden. Verringern Sie die Anzahl der ausgewählten Bilder, und versuchen Sie es erneut (S. 160).
- Sie haben unter Schützen (S. 135), Löschen (S. 138), Favoriten (S. 140), My Category (S. 141) oder Druckeinstellungen (S. 159) mindestens 501 Bilder ausgewählt.

Fehler in der Verbindung

- Aufgrund der großen Menge der auf der Speicherkarte gespeicherten Bilder (ca. 1.000) konnten keine Bilder gedruckt oder auf den Computer übertragen werden. Verwenden Sie einen handelsüblichen USB-Kartenleser zum Übertragen von Bildern. Setzen Sie die Speicherkarte in den Kartensteckplatz des Druckers ein, um zu drucken.

Name falsch!

- Der Ordner oder das Bild konnte nicht erstellt werden, da es bereits ein Bild mit dem Dateinamen des Ordners oder Bilds gibt, oder die höchste mögliche Dateinummer wurde erreicht. Ändern Sie im Menü **↑** die Option [Datei-Nummer] in [Autom.Rückst] (S. 167), oder formatieren Sie die Speicherkarte (S. 22).

Objektivfehler

- Dieser Fehler kann auftreten, wenn Sie das Objektiv festhalten, während es sich bewegt, oder wenn Sie es in einer sehr staubigen oder sandigen Umgebung verwenden.
- Wird die Fehlermeldung weiterhin angezeigt, wenden Sie sich an den Canon Kundendienst, da ein Fehler am Objektiv vorliegen könnte.

Kamerafehler gefunden (Fehlernummer)

- Wenn direkt nach der Aufnahme eines Bilds ein Fehlercode angezeigt wird, wurde die Aufnahme möglicherweise nicht gespeichert. Überprüfen Sie das Bild im Wiedergabemodus.
- Wird dieser Fehlercode erneut angezeigt, notieren Sie die Nummer (Exx), und wenden Sie sich an den Canon Kundendienst, da ein Fehler mit der Kamera vorliegen könnte.

Dateifehler

- Fotos von anderen Kameras oder Bilder, die mithilfe einer Computersoftware bearbeitet wurden, können unter Umständen nicht gedruckt werden.

Druckerfehler

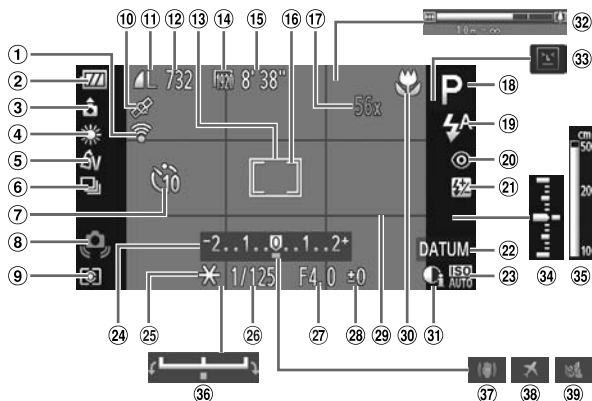
- Prüfen Sie die Papierformateinstellungen. Wenn diese Meldung angezeigt wird, obwohl die Einstellungen richtig sind, schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, und nehmen Sie die Einstellungen erneut vor.

Tintenauffangbehälter voll

- Wenden Sie an den Canon Kundendienst, um einen neuen Tintenauffangbehälter zu erhalten.

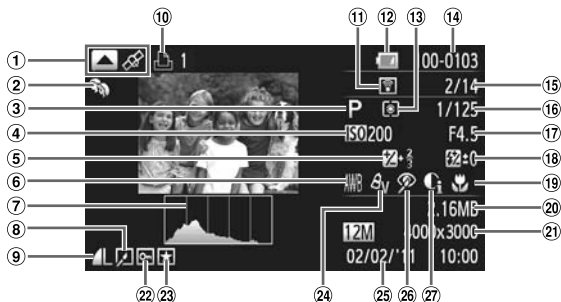
Auf dem Bildschirm angezeigte Informationen

Aufnahme (Informationsanzeige)

















- | | | |
|---|---|---|
| ① Eye-Fi-Verbindungsstatus (S. 177) | ⑬ AF-Rahmen (S. 90) | ⑳ Datumsaufdruck (S. 57) |
| ② Ladeanzeige für Akku (S. 15) | ⑭ Filme: Aufnahme-pixel (S. 116) | ㉑ ISO-Empfindlichkeit (S. 85) |
| ③ Kameraausrichtung* | ⑮ Verbleibende Zeit (S. 30) | ㉒ Belichtungs-korrekturbalken (S. 83) |
| ④ Weißabgleich (S. 83) | ⑯ Rahmen für Spotmessfeld (S. 97) | ㉓ AE-Speicherung (S. 97), FE-Blitzbelichtungs-speicherung (S. 98) |
| ⑤ My Colors (S. 88) | ⑰ Digitalzoom (S. 55) / Digital-Telekonverter (S. 56) | ㉔ Verschlusszeit (S. 108, 110) |
| ⑥ Auslösemodus (S. 87) | ⑱ Aufnahmemodus (S. 188), Symbol für Szene (S. 185) | ㉕ Blendenwert (S. 109, 110) |
| ⑦ Selbstauslöser (S. 58) | ⑲ Blitzmodus (S. 54, 82, 100) | ㉖ Belichtungs-korrekturwert (S. 83) |
| ⑧ Verwacklungswarnung (S. 26) | ㉑ Rote-Augen-Korrektur (S. 150) | ㉗ Gitternetz (S. 173) |
| ⑨ Lichtmessverfahren (S. 97) | ㉒ Blitzbelichtungs-korrektur/Blitzleistung (S. 99, 111) | ㉘ Fokussierbereich (S. 93, 96) |
| ⑩ GPS-Empfangsstatus (S. 103) SX230 HS | | |
| ⑪ Kompression (S. 60), Aufnahme-pixel (S. 60) | | |
| ⑫ Fotoaufnahmen: Verbleibende Aufnahmen (S. 18) | | |

Wiedergabe (Detaillierte Informationsanzeige)



- | | | |
|--|---|--|
| ① Anzeige wechseln (GPS-
Informationsanzeige)
(S. 45) SX230 HS | ⑩ Filme (S. 30, 114),
Highspeed-Serienbilder
(S. 79), Druckliste
(S. 159) | ⑱ Blitz (S. 82, 100),
Blitzbelichtungskorrektur
(S. 99) |
| ② My Category (S. 141) | ⑪ Eye-Fi-Übertragung
abgeschlossen (S. 177) | ⑲ Fokussierbereich
(S. 93, 96) |
| ③ Aufnahmemodus
(S. 188) | ⑫ Ladeanzeige für Akku
(S. 15) | ⑳ Dateigröße (S. 61, 116) |
| ④ ISO-Empfindlichkeit
(S. 85), Wiedergabe-
geschwindigkeit
(S. 117, 119) | ⑬ Lichtmessverfahren
(S. 97) | ㉑ Fotoaufnahmen:
Aufnahmepixel (S. 60)
Filme: Filmlänge (S. 116) |
| ⑤ Belichtungskorrektur-
wert (S. 83), Belichtungs-
einstellungswert (S. 119) | ⑭ Ordnernummer –
Dateinummer (S. 167) | ㉒ Schützen (S. 135) |
| ⑥ Weißabgleich (S. 83) | ⑮ Nummer des
angezeigten Bilds/
Gesamtanzahl der Bilder | ㉓ Favoriten (S. 140) |
| ⑦ Histogramm (S. 45) | ⑯ Verschlusszeit
(Fotoaufnahmen),
Bildqualität/Bildfrequenz
(Filme) (S. 116) | ⑳ My Colors (S. 88, 148) |
| ⑧ Gruppenanzeige
(S. 128), Bildbearbeitung
(S. 146 – 150) | ⑰ Blendenwert
(S. 109, 110) | ㉕ Datum und Uhrzeit der
Aufnahme (S. 19) |
| ⑨ Kompression
(Bildqualität) (S. 60) /
Aufnahmepixel (S. 60),
MOV (Filme) | | ㉖ Rote-Augen-Korrektur
(S. 100, 150) |
| | | ㉗ i-contrast (S. 89, 149) |

Zusammenfassung der Filmsteuerung unter „Anzeigen von Filmen“ (S. 32)

	Beenden
	Wiedergabe
	Wiedergabe in Zeitlupe (Sie können die Geschwindigkeit mit den Tasten ◀▶ oder dem Wahhrad  anpassen. Ton wird dabei nicht wiedergegeben.)
	Zurückspulen* (Bei gedrückter Taste  wird kontinuierlich zurückgespult.)
	Vorheriges Bild (Rücklauf bei gedrückter Taste )
	Nächstes Bild (schneller Vorlauf bei gedrückter Taste )
	Vorspulen* (Bei gedrückter Taste  wird kontinuierlich vorgespult.)
	Schneiden (S. 121)
	Wird bei Anschluss an einen PictBridge-kompatiblen Drucker angezeigt (S. 152).

* Zeigt das Bild ca. 4 Sek. vor bzw. nach dem aktuellen Bild an.



Sie können während der Filmwiedergabe mit den Tasten ◀▶ vorwärts- oder rückwärtsspringen.

In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen

Funktion		Aufnahmemodi									
		M	Av	Tv	P	AUTO					
Belichtungskorrektur (S. 83)		—	○	○	○	—	—	○	○	○	
Selbstausröser (S. 58)		○	○	○	○	○	○	○	○	○	
		○	○	○	○	○	—	○	○	○	
Selbstausröser-Einstellungen (S. 59)	Vorlauf*1	○	○	○	○	○	—	○	○	○	
	Aufnahmen*2	○	○	○	○	○	—	—	○	○	
Blitz (S. 54, 82, 100)		—	—	—	○	○	○	○	○	○	
		○	○	○	○	—	—	○	○	○	
		—	○	—	○	*3	*3	○	—	*4	
		○	○	○	○	○	○	○	○	○	
Av/Tv-Einstellungen (S. 107)	Av	○	○	—	—	—	—	—	—	—	
	Tv	○	—	○	—	—	—	—	—	—	
Programmwechsel (S. 98)		—	○	○	○	—	—	○	—	—	
AE-Speicherung/FE-Blitzbelichtungsspeicherung (S. 97, 98)*5		—	○	○	○	—	—	○	—	—	
AE-Speicherung (Film)/Belichtungseinstellung (S. 119)		—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Fokussierbereich (S. 93)		○	○	○	○	○	○	○	○	○	
		○	○	○	○	—	—	○	○	○	
	(S. 96) / AF-Speicherung (S. 94)	○	○	○	○	—	—	○	○	○	
Bildschirmanzeige (S. 44)	Keine Informationsanzeige	○	○	○	○	○	—	○	○	○	
	Informationsanzeige	○	○	○	○	○	○	○	○	○	

*1 Kann in Modi, in denen die Anzahl der Aufnahmen nicht festgelegt werden kann, nicht auf 0 Sekunden eingestellt werden. *2 Ist in Modi, in denen die Anzahl der Aufnahmen nicht festgelegt werden kann, auf 1 Aufnahme voreingestellt. *3 Nicht einstellbar, aber wechselt bei Bedarf zu . *4 Nicht einstellbar, aber wechselt zu , wenn der Blitz auslöst.





In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen


Menü FUNC.		Aufnahmemodi								
Funktion		M	Av	Tv	P	AUTO				
Lichtmessverfahren (S. 97)		○	○	○	○	○	○	○	○	○
		○	○	○	○	—	—	○	—	—
My Colors (S. 88)		○	○	○	○	○	○	○	○	○
		○	○	○	○	—	—	○	—	—
Weißabgleich (S. 83)		○	○	○	○	○	○	○	○	○
		○	○	○	○	—	—	○	—	—
Korrektur des Weißabgleichs für Unterwasseraufnahmen (S. 84)		○	○	○	○	—	—	○	—	—
ISO-Empfindlichkeit (S. 85)		—	○	○	○	○	○	○	○	○
		○	○	○	○	—	—	○	—	—
Blitzbelichtungskorrektur (S. 99)		—	○	○	○	—	—	○	—	—
Einstellungen zur Blitzleistung (S. 111)		○	○	○	—	—	—	—	—	—
Auslösemodus (S. 87)		○	○	○	○	○	○	○	○	○
		○	○	○	○	—	—	—	○	○
		○	○	○	○	—	—	—	○	○
Seitenverhältnis für Fotos (S. 86)		○	○	○	○	○	—	—	○	○
Aufnahmepixel (S. 60)		○	○	○	○	○	○	○	○	○
		○	○	○	○	○	—	○	○	○
		—	—	—	—	—	—	—	—	—
		○	○	○	○	○	—	○	○	○
Kompressionsgrad (S. 60)		○	○	○	○	○	○	○	○	○
		○	○	○	○	○	—	○	○	○
Filmqualität (S. 116)		○	○	○	○	○	○	○	○	○
		○	○	○	○	○	—	○	○	○
		○	○	○	○	○	—	○	○	○
		○	○	○	○	○	—	○	○	○
		—	—	—	—	—	—	—	—	—





*1 Der Weißabgleich kann nicht ausgewählt werden. *2 Kontrast, Schärfe, Farbsättigung, Rot, Grün, Blau und Hauttöne können in 5 Abstufungen eingestellt werden. *3 Nicht verfügbar in den Modi und . *4 ist bei Auswahl von MF, AF-Speicherung und eingesellt.

Menüs

Aufnahmemenü

Funktion		Aufnahmemodi	M	Av	Tv	P	AUTO				
AF-Rahmen (S. 90)	Gesichtserk.*1		○	○	○	○	○	○	○	○	○
	Verfolg. AF		○	○	○	○	*2	—	—	○	○
	Mitte		○	○	○	○	—	—	○	○	○
AF-Feld Größe (S. 90)*3	Normal		○	○	○	○	—	—	○	○	○
	Klein		○	○	○	○	—	—	○	○	○
Digitalzoom (S. 55)	Standard		○	○	○	○	○	○	○	○	○
	Aus		○	○	○	○	○	—	○	○	○
	Digital-Telekonverter (1.5x/2.0x)		○	○	○	○	○	—	○	○	○
AF-Feld Lupe (S. 94)	An		○	○	○	○	○	—	—	○	○
	Aus		○	○	○	○	○	○	○	○	○
Servo AF (S. 95)	An		○	○	○	○	—	—	—	○	○
	Aus*4		○	○	○	○	○	○	○	○	○
Kontinuierl. AF (S. 171)	An		○	○	○	○	○	○	○	○	○
	Aus		○	○	○	○	—	—	—	○	○
AF-Hilfslicht (S. 171)	An		○	○	○	○	○	*5	○	○	○
	Aus		○	○	○	○	○	—	○	○	○
MF-Fokus Lupe (S. 96)	An		○	○	○	○	—	—	—	○	○
	Aus		○	○	○	○	○	○	○	○	○
Safety MF (S. 96)	An		○	○	○	○	—	—	○	○	○
	Aus		○	○	○	○	○	○	○	○	○
BlitzEinstellungen (S. 99, 100, 111, 172)	Blitzmodus	Automatik	—	○	○	○	○	○	○	○	○
		Manuell	○	○	○	—	—	—	—	—	—
	Blitzbel.korr.		—	○	○	○	—	—	○	—	—
	Blitzleistung		○	○	○	—	—	—	—	—	—
			○	○	○	—	—	—	—	—	—
	Rote-Aug.Korr.	An	○	○	○	○	○	—	○	○	○
		Aus	○	○	○	○	○	○	○	○	○
	R.Aug.Lampe	An	○	○	○	○	○	○	○	○	○
		Aus	○	○	○	○	○	—	○	○	○
Safety FE	An	—	○	○	○	○	○	○	○	○	
	Aus	○	○	○	○	—	—	○	—	—	
i-contrast (S. 89)	Auto	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—
	Aus	○	○	○	○	—	—	○	○	○	
Safety Shift (S. 109)	An	—	○	○	—	—	—	—	—	—	
	Aus	○	○	○	○	○	○	○	○	○	
Windschutz (S. 120)	An/Aus	○	○	○	○	○	—	○	○	○	

*1 Falls Gesichter nicht erkannt werden, weicht die Funktionsweise je nach Aufnahmemodus ab. *2 Nur verfügbar über die Taste  (S. 26). *3 Verfügbar, wenn der AF-Rahmen auf [Mitte] eingestellt ist. *4 [An], wenn im Modus **AUTO** sich bewegende Personen erkannt werden.

		Aufnahmemodi									
		M	Av	Tv	P	AUTO					
Funktion											
Rückblick (S. 172)	Aus	○	○	○	○	○	—	○	○	○	
	2 Sek.	○	○	○	○	○	○	○	○	○	
	3 – 10 Sek./Halten	○	○	○	○	○	—	○	○	○	
Rückschauinfo (S. 172)	Aus	○	○	○	○	○	○	○	○	○	
	Detailliert/Fokus Check	○	○	○	○	○	—	○	○	○	
Blinzelwarnung (S. 101)	An	○	○	○	○	○	—	○	○	○	
	Aus	○	○	○	○	○	○	○	○	○	
Gitternetz (S. 173)	An	○	○	○	○	○	—	○	○	○	
	Aus	○	○	○	○	○	○	○	○	○	
IS Modus (S. 173)	Aus	○	○	○	○	—	—	○	○	○	
	Kontinuierlich	○	○	○	○	○	○	○	○	○	
	Nur Aufnahme/Schwenken	○	○	○	○	—	—	○	○	○	
Datumsaufdruck (S. 57)	Aus	○	○	○	○	○	○	○	○	○	
	Datum/Datum & Zeit	○	○	○	○	○	—	○	○	○	

Menü Einstellungen

Eintrag	Inhalt	Siehe Seite
Stummschaltung	An/Aus*	S. 48
Lautstärke	Festlegung für alle Tastentöne (5 Stufen).	S. 49
Audiooptionen	Einstellung der Töne für jede Kamerafunktion.	S. 164
Tipps & Tricks	An*/Aus	S. 164
LCD-Helligkeit	Legt die Bildschirmhelligkeit fest (5 Stufen).	S. 50
Startbild	Zur Hinzufügung eines Bilds als Startbild.	S. 166
Formatieren	Formatiert die Speicherkarte und löscht sämtliche Daten.	S. 22, 165
Datei-Nummer	Fortlaufend*/Autom.Rückst	S. 167
Ordner anlegen	Monatlich*/Täglich	S. 168
Obj.einfahren	1 min./0 Sek.	S. 168
Stromsparmodus	auto.Abschalt: An*/Aus Display aus: 10, 20 oder 30 Sek./1*, 2 oder 3 min.	S. 52, 168, 169
Zeitzone	Standard*/Welt	S. 169
Datum/Uhrzeit	Datums- und Uhrzeiteinstellungen	S. 20
Zeitaktualis. SX230 HS	An/Aus*	S. 106
GPS-Einstell. SX230 HS	GPS-Funktions- und -Aufzeichnungseinstellungen	S. 102
Maßeinheiten	m/cm*/ft/in	S. 170
Videosystem	NTSC/PAL	S. 132
Strg. über HDMI	Aktiv./Deakt.*	S. 133
Eye-Fi-Einstellungen	Eye-Fi-Verbindungseinstellungen (wird nur bei eingesetzter Eye-Fi-Karte angezeigt)	S. 177
Sprache	Zur Auswahl der Anzeigesprache.	S. 21
Grundeinstell.	Zur Wiederherstellung der Standardeinstellungen der Kamera.	S. 51

* Standardeinstellung

Druck Menü

Eintrag	Inhalt	Siehe Seite
Drucken	Zeigt den Druckbildschirm an (bei Verbindung mit einem Drucker).	—
Wahl Bilder & Anzahl	Wählt einzelne Bilder für den Druck aus.	S. 160
Bereich wählen	Wählt die Anfangs- und Endbilder für den Druck aus.	S. 161
Auswahl aller Bilder	Wählt sämtliche Bilder für den Druck aus.	S. 162
Auswahl löschen	Hebt sämtliche Einstellungen für den Druck auf.	S. 162
Druckeinstellungen	Stellt das Drucklayout ein.	S. 159

Wiedergabe-Menü

Eintrag	Inhalt	Siehe Seite
Diaschau	Gibt Bilder automatisch wieder.	S. 126
Löschen	Löscht Bilder (Wählen, Bereich wählen, Alle Bilder).	S. 138
Schützen	Schützt Bilder (Wählen, Bereich wählen, Alle Bilder).	S. 135
Drehen	Dreht Bilder.	S. 145
Favoriten	Markiert Bilder als Favoriten oder hebt die Markierung auf.	S. 140
My Category	Kategorisiert Bilder (Wählen, Bereich wählen).	S. 141
i-contrast	Korrigiert dunkle Stellen und den Kontrast bei Fotos.	S. 149
Rote-Augen-Korr.	Korrigiert rote Augen in Fotoaufnahmen.	S. 150
Ausschnitt	Schneidet Bereiche von Fotoaufnahmen aus.	S. 147
Größe anpassen	Verändert die Größe von Fotoaufnahmen und speichert sie.	S. 146
My Colors	Passt Farben in Fotoaufnahmen an.	S. 148
Anz. scrollen	An*/Aus	S. 124
Bilder gruppier.	An*/Aus	S. 129
Autom. Drehen	An*/Aus	S. 174
Wiedergabe	Betrachtet*/LetzteAufn	S. 174
Übergang	Einblenden*/Fallend/Schieben/Aus	S. 131

* Standardeinstellung

Wiedergabemodus Menü FUNC.

Eintrag	Inhalt	Siehe Seite
Drehen	Dreht angezeigte Bilder.	S. 145
Druckliste	Aktiviert oder deaktiviert die Einstellungen zum Drucken des angezeigten Bilds. (Es wird [Drucken] angezeigt, wenn die Kamera an einen Drucker angeschlossen ist.)	S. 159
Schützen	Schützt angezeigte Bilder oder gibt sie frei.	S. 135
Favoriten	Markiert angezeigte Bilder als Favoriten oder hebt die Markierung auf.	S. 140
Löschen	Löscht angezeigte Bilder.	S. 138
Gruppenanzeige	Gibt Highspeed-Serienbilder einzeln wieder.	S. 128
Moviewiedergabe	Die Filmwiedergabe wird gestartet.	S. 32
Filmtagebuch wiedergeben	Gibt Filme wieder, die im Filmtagebuch-Modus aufgenommen wurden.	S. 125
Ähnliche Bilder	Startet die Funktion Ähnliche Bilder.	S. 130
Gefilterte Wiedergabe	Filtert bzw. hebt den Filter für angezeigte Bilder auf.	S. 125
Diaschau	Gibt Bilder automatisch wieder.	S. 126
My Category	Kategorisiert Bilder.	S. 141

Technische Daten

Bildsensor

Effektive Anzahl der Pixel ca. 12,1 Mio. Pixel

Objektiv

Brennweite 14-facher Zoom: 5.0 (W) – 70.0 (T) mm
(Äquivalent zu Kleinbild: 28 (W) – 392 (T) mm)

Fokussierbereich 5 cm – unendlich (W), 1 m – unendlich (T)
• Makro 5 – 50 cm (W)

Bildstabilisierung (IS) Lens-Shift

Bildprozessor DIGIC 4

LCD-Monitor

Typ TFT-Farbdisplay (großer Betrachtungswinkel)

Größe 7,5 cm (3,0 Zoll)

Effektive Anzahl der Pixel ca. 461.000 Punkte

Seitenverhältnis 16:9

Funktionen Helligkeitsanpassung (5 Stufen), Quick-Bright-LCD

Fokus

Steuerung Autofokus: Einzelbild, Kontinuierlich, Servo AF/Servo AE
Manueller Fokus

AF-Rahmen Gesichtserkennung, Verfolgung AF, Mitte

Messverfahren Mehrfeld, Mittenbetont integral, Spot

Belichtungskorrektur

(Fotoaufnahmen)/

Belichtungseinstellung (Filme) 1/3-Schritte im Bereich ± 2

ISO-Empfindlichkeit

(Standard-Ausgangsempfindlichkeit,

Empfohlener Belichtungsindex) Auto, ISO 100/200/400/800/1600/3200

Weißabgleich automatisch, Tageslicht, Wolkig, Kunstlicht, Leuchtstoff,
Leuchtstoff H, Unterwasser, Manuell

Verschlusszeiten 1 – 1/3200 Sek.

15 – 1/3200 Sek. (gesamter Verschlusszeitbereich)

Blende

Typ Iris

f/Anzahl f/3.1 / f/8.0 (W), f/5.9 / f/8.0 (T)

Blitz

Modi Automatisch, An, Langzeitsynchronisierung, Aus

Reichweite 75 cm – 3,5 m (W), 1,0 – 2,0 m (T)

Aufnahmemodi	M, Av, Tv, P, Automatikmodus* ¹ , Easy Automatik, Filmtagebuch, Porträt, Landschaft, Kinder & Tiere, SCN* ² , Kreative Filter* ³ , Film* ⁴ <ul style="list-style-type: none"> • Filme werden durch Drücken der Movie-Taste aufgenommen. *¹ Smart Auto ist auch für Filme verfügbar. *² Intelligente Aufnahme*⁵, Highspeed-Serienbilder, Wahl bestes Bild, Nachtaufnahme ohne Stativ, Wenig Licht, Strand, Unterwasser, Laub, Schnee, Feuerwerk, Stitch-Assistent *³ Fischaugeneffekt, Miniatureffekt*⁶, Spielzeugkamera, Monochrome, Farbverstärkung, Postereffekt, Farbton, Farbwechsel *⁴ Standard, iFrame-Film, Superzeitlupe-Movie *⁵ Lächeln, Blinzel-Timer, Gesichts-Timer *⁶ Auch für Filme verfügbar
Digitalzoom.....	Fotoaufnahmen/Filme: ca. 4,0-fach (bis zu ca. 56-fach in Kombination mit dem optischen Zoom) Safety Zoom, Digital-Telekonverter
Reihenaufnahme	
Modus	Reihenaufnahme, AF bei Reihenaufnahmen, Reihenaufnahmen mit Livebild
Geschwindigkeit (Reihenaufnahme)	ca. 3,2 Aufnahmen/Sek. (im Modus P) ca. 8,1 Bilder/Sek. (im Modus Highspeed-Serienbilder)
Anzahl der Aufnahmen (ca.) (gemäß CIPA-Standard).....	ca. 210
Speichermedien.....	SD-Speicherkarte, SDHC-Speicherkarte, SDXC-Speicherkarte, MultiMediaCard, MMC <i>plus</i> -Karte, HC MMC <i>plus</i> -Karte
Dateiformat.....	Kompatibel mit dem Design rule for Camera File system und DPOF (Version 1.1)
Datentyp	
Fotoaufnahmen	Exif 2.3 (JPEG)
Filme	MOV (Bilddaten: H.264; Audiodaten: Linear PCM (Stereo))
GPS-Protokolldatei.....	Entspricht dem NMEA 0183-Nachrichtenformat



Technische Daten

Anzahl der Aufnahmepixel	
Fotografierungen.....	16:9 Groß: 4000 x 2248, Mittel 1: 2816 x 1584, Mittel 2: 1920 x 1080, Klein: 640 x 360 3:2 Groß: 4000 x 2664, Mittel 1: 2816 x 1880, Mittel 2: 1600 x 1064, Klein: 640 x 424 4:3 Groß: 4000 x 3000, Mittel 1: 2816 x 2112, Mittel 2: 1600 x 1200, Klein: 640 x 480 1:1 Groß: 2992 x 2992, Mittel 1: 2112 x 2112, Mittel 2: 1200 x 1200, Klein: 480 x 480
Filme	Smart Auto, Standard: 1920 x 1080 Pixel (24 Bilder/Sek.*1), 1280 x 720 (30 Bilder/Sek.*2), 640 x 480 (30 Bilder/Sek.*2), 320 x 240 (30 Bilder/Sek.*2) Superzeitlupe-Movie: 640 x 480 (120 Bilder/Sek.*3), 320 x 240 (240 Bilder/Sek.*4) Miniatureffekt: 1280 x 720*5, 640 x 480*5 iFrame-Film: 1280 x 720 (30 Bilder/Sek.*2) *1 Die tatsächliche Bildfrequenz beträgt 23,976 Bilder/Sek. *2 Die tatsächliche Bildfrequenz beträgt 29,97 Bilder/Sek. *3 Die tatsächliche Bildfrequenz beträgt 119,88 Bilder/Sek. *4 Die tatsächliche Bildfrequenz beträgt 239,76 Bilder/Sek. *5 Aufnahme: 6 Bilder/Sek. / 3 Bilder/Sek. / 1,5 Bilder/Sek., Wiedergabe: 30 Bilder/Sek.*2
Schnittstelle	Hi-Speed USB HDMI-Ausgang Analoger Audioausgang (Stereo) Analoger Videoausgang (NTSC/PAL)
Direktdruckstandard	PictBridge
Stromquelle	Akku NB-5L Netzadapter ACK-DC30
Abmessungen (gemäß CIPA-Standard).....	105,7 x 61,6 x 33,2 mm SX230 HS 105,7 x 59,3 x 33,2 mm SX220 HS
Gewicht (gemäß CIPA-Standard).....	ca. 223 g (einschließlich Akku und Speicherkarte) SX230 HS ca. 195 g (nur Kameragehäuse) SX230 HS ca. 215 g (einschließlich Akku und Speicherkarte) SX220 HS ca. 187 g (nur Kameragehäuse) SX220 HS

Akku NB-5L

Typ.....	Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku
Spannung.....	3,7 V Gleichspannung
Kapazität.....	1.120 mAh
Akkulebensdauer (Aufladezyklen).....	ca. 300 Mal
Betriebstemperatur.....	0 – 40 °C
Abmessungen.....	32,0 x 44,9 x 7,9 mm
Gewicht.....	ca. 25 g

Akkuladegerät CB-2LX/CB-2LXE

Nenneingangsleistung.....	100 – 240 V Wechselspannung (50/60 Hz), 0,085 A (100 V) – 0,05 A (240 V)
Nennausgangsleistung.....	4,2 V Gleichspannung, 0,7 A
Ladezeit.....	ca. 2 Std. 5 Min. (bei Verwendung von NB-5L)
Ladeanzeige.....	Wird geladen: orange, vollständig geladen: grün
Betriebstemperatur.....	0 – 40 °C
Abmessungen.....	57,5 x 81,6 x 21,0 mm
Gewicht.....	ca. 65 g (CB-2LX) ca. 59 g (CB-2LXE) (ohne Netzkabel)

- Alle Daten basieren auf von Canon durchgeführten Tests.
- Änderungen der technischen Daten oder des Designs der Kamera vorbehalten.

A

AE-Speicherung	97, 119
AF → Fokus	
AF-Rahmen	25, 90, 117
AF-Speicherung	94, 184
Ähnliche Bilder	130
Akku	
Aufladen	14
Ladeanzeige	15
Stromsparmodus	52, 168, 169
Anschluss	35, 132, 133, 152, 176
Anzeigen	
Ähnliche Bilder	130
Anz. scrollen	124
Bilder auf einem Fernsehgerät	132
Diaschau	126
Einzelbildwiedergabe	27
Gefilterte Wiedergabe	125
Index	124
Vergrößerte Anzeige	128
Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät	132
Aufnahme	
Anzahl der Aufnahmen	15, 18, 61
Aufnahmeinfo	184
Aufnahmezeit	31
Datum und Uhrzeit der Aufnahme → Datum/Uhrzeit	
Aufnahmepixel (Bildgröße)	60
Aufnahmen mithilfe eines Fernsehgeräts	101
Auslandsreisen	15, 39, 169
Auslösemodus	87
Ausschnitt	147
Automatikmodus (Aufnahmemodus)	24, 42
Av (Aufnahmemodus)	109
AV-Kabel	132

B

Bearbeiten	
Ausschnitt	147
Größe anpassen (Bilder verkleinern)	146
i-contrast	149
My Colors	148
Rote-Augen-Korrektur	150

Belichtung

AE-Speicherung	97, 119
Einstellung	119
FE-Blitzbelichtungsspeicherung	98
Korrektur	83
Bilder	
Anzeigedauer	172
Bearbeiten → Bearbeiten	
Löschen aller Bilder	138
Löschen von Bildern	28
Schützen	135
Wiedergabe → Anzeigen	
Bildqualität → Kompressionsgrad	
Bildschirm	
Informationsanzeige	184, 186
Menü → Menü FUNC., Menu	
Spracheinstellung	21
Umschalten der Anzeige	44
Blinzel-Timer (Aufnahmemodus)	76
Blinzelwarnung	101
Blitz	
An	82
Aus	54
Blitzbelichtungskorrektur	99
Langzeitsyncr	100

C

CD-ROM DIGITAL CAMERA Solution Disk	2
--	---

D

Datei-Nummer	167
Datum und Uhrzeit → Datum/Uhrzeit	
Datum/Uhrzeit	
Ändern	20
Einstellung	19
Hinzufügen zum Bild	57
Zeitzone	169
Diaschau	126
Digital-Telekonverter	56
Digitalzoom	55
DPOF	159
Drehen	145
Drucken	152
Dynamischer Modus	173

E

Easy Automatik (Aufnahme-/Wiedergabemodus).....	29
Enthaltene Teile → Zubehör	
Eye-Fi-Karte.....	16, 177

F

Farbton (Aufnahmemodus).....	73
Farbverstärkung (Aufnahmemodus).....	69
Farbwechsel (Aufnahmemodus).....	74
FE-Blitzbelichtungsspeicherung.....	98, 184
Fehlerbehebung.....	179
Fehlermeldungen.....	182
Feuerwerk (Aufnahmemodus).....	67
Filme	
Anzeigen (Wiedergabe).....	32
Aufnahmezeit.....	31, 116
Bearbeiten.....	121
Bildqualität (Aufnahmepixel/	
Bildfrequenz).....	116, 117
Modi.....	114
Filmtagebuch (Aufnahmemodus).....	64
Fischaugeneffekt (Aufnahmemodus).....	70
Fokus	
AF-Feld Lupe.....	94
AF-Rahmen.....	90
AF-Speicherung.....	94
Servo AF.....	95
Fokus Check.....	131
Fokussierbereich	
Makro.....	93
Manueller Fokus.....	96
Formatieren (Speicherkarten).....	22, 165
Formatieren → Speicherkarten formatieren	

G

Gesichtserkennung (AF-Rahmenmodus)...	91
Gesichts-Timer (Aufnahmemodus).....	77
Gitternetz.....	173, 184
GPS SX230 HS	45, 102
Größe anpassen (Bilder verkleinern).....	146

H

Handschlaufe → Schlaufe	
Haushaltssteckdose.....	176
Highspeed-Serienbilder (Aufnahmemodus).....	79

I

i-contrast.....	89, 149
iFrame-Film.....	114
Intelligente Aufnahme (Aufnahmemodus)...	75
ISO-Empfindlichkeit.....	85, 184

K

Kamera	
Halten der Kamera.....	13
Standardeinstellungen.....	51
Kinder & Tiere (Aufnahmemodus).....	65
Kompressionsgrad (Bildqualität).....	60
Kontrollleuchte.....	43, 45
Kreative Filter (Aufnahmemodus).....	69

L

Lächeln (Aufnahmemodus).....	75
Lampe.....	171, 172
Landschaft (Aufnahmemodus).....	65
Laub (Aufnahmemodus).....	67
LCD-Monitor → Bildschirm	
Lichtmessverfahren.....	97
Löschen aller Bilder.....	138
Löschen von Bildern.....	28

M

M (Aufnahmemodus).....	110
Makro (Fokusmodus).....	93
Manueller Fokus (Fokusmodus).....	96
Manueller Weißabgleich.....	84
Markieren von Bildern als Favoriten.....	140
Menü	
Grundlegende Funktionen.....	47
Liste.....	192
Menü FUNC.	
Grundlegende Funktionen.....	46
Liste.....	190, 197
Miniaturreffekt (Aufnahmemodus).....	70, 118
Mitte (AF-Rahmenmodus).....	90
Monochrome (Aufnahmemodus).....	72
MultiMediaCard/MMC <i>plus</i> → Speicherkarten	
My Category.....	141
My Colors (Aufnahme).....	88
My Colors (Wiedergabe).....	148

N

Nachtaufnahme ohne Stativ (Aufnahmemodus).....	66
Netzadapter	39, 176

P

P (Aufnahmemodus)	82
PictBridge	40, 152
Porträt (Aufnahmemodus)	65
Postereffekt (Aufnahmemodus)	69
Programm-AE	82

R

Reihenaufnahme.....	87
Reihenaufnahme	
Highspeed-Serienbilder	79
Wahl bestes Bild.....	78
Rote-Augen-Korrektur	100, 150

S

Schärfenspeicher	90
Schlaufe.....	2, 13
Schnee (Aufnahmemodus).....	67
Schnittstellenkabel	2, 35, 152
Schützen.....	135
Schwarzweißbilder	88
SCN (Aufnahmemodus)	66
SD/SDHC/SDXC-Speicherkarte → Speicherkarten	
Seitenverhältnis.....	86
Selbstauslöser	
10 Sec. Selbstauslöser	58
2 Sec. Selbstauslöser	59
Ändern der Verzögerung und der Anzahl der Aufnahmen	59
Blinzel-Timer (Aufnahmemodus)	76
Gesichts-Timer (Aufnahmemodus)	77
Sepia-Farbtöne	88
Servo AF.....	95
Software	
CD-ROM DIGITAL CAMERA Solution Disk	2
Installation.....	34
Software-Handbuch.....	2
Übertragen von Bildern auf einen Computer zur Anzeige.....	33

Speicherkarten	16
Aufnahmezeit	31
Formatieren.....	22, 165
Verfügbare Aufnahmen.....	18, 61
Spielzeugkamera (Aufnahmemodus).....	71
Spracheinstellung.....	21
Standardeinstellungen.....	51
Stereo-AV-Kabel	2, 132
Stitch-Assistent (Aufnahmemodus).....	80
Strand (Aufnahmemodus)	67
Stromsparmodus.....	52, 168, 169
Stromversorgung → Akku, Netzadapter Superzeitlupe (Moviemodus)	117

T

Toneinstellungen.....	48
Tv (Aufnahmemodus).....	108

U

Überblick über die Komponenten.....	42
Uhrzeitfunktionen	52
Unterwasser (Aufnahmemodus)	67

V

Verfolgung AF	92
Verfolgung AF (AF-Rahmenmodus)	26
Vergrößerte Anzeige	128
Verwacklungswarnung	173
Video → Filme	

W

Wahl bestes Bild (Aufnahmemodus).....	78
Weißabgleich	83
Wenig Licht (Aufnahmemodus)	66
Werkseinstellungen → Standardeinstellungen Wiedergabe → Anzeigen	
Wiedergabe mit Übergangseffekten.....	131

Z

Zeitzone	169
Zoom	24, 30, 55
Zubehör	38

Sicherheitsvorkehrungen

- Diese Kamera ist ein hochpräzises elektronisches Gerät. Lassen Sie sie nicht fallen, und setzen Sie sie keinen starken Stößen aus.
- Halten Sie die Kamera aus der unmittelbaren Umgebung von Magneten, Motoren oder anderen Geräten fern, die starke elektromagnetische Felder erzeugen. Starke Magnetfelder können Fehlfunktionen verursachen oder gespeicherte Bilddaten beschädigen.
- Gelangen Wassertropfen oder Staubpartikel auf die Kamera oder den Bildschirm, wischen Sie sie mit einem trockenen, weichen Lappen oder Brillenreinigungstuch ab. Vermeiden Sie Reiben und übermäßige Krafteinwirkung.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Kamera oder des Bildschirms niemals Reinigungsmittel mit organischen Lösungsmitteln.
- Entfernen Sie Staub mit einem handelsüblichen Blaspinsel vom Objektiv. Wenden Sie sich bei hartnäckiger Verschmutzung an den Canon Kundendienst. Entsprechende Adressen finden Sie in der Canon-Garantiebrochüre.
- Wenn die Kamera innerhalb kurzer Zeit starken Temperaturschwankungen ausgesetzt wird, kann sich an der inneren oder äußeren Oberfläche der Kamera Kondenswasser bilden. Um dies zu vermeiden, bewahren Sie die Kamera in einer luftdichten, verschlossenen Plastiktüte auf, bis sie sich langsam an die Umgebungstemperatur angepasst hat. Anschließend können Sie sie aus der Tüte entnehmen.
- Stellen Sie die Verwendung der Kamera sofort ein, falls sich Kondenswasser gebildet hat. Andernfalls kann die Kamera beschädigt werden. Entnehmen Sie den Akku und die Speicherkarte, und warten Sie, bis die Feuchtigkeit vollständig verdunstet ist, bevor Sie die Kamera wieder verwenden.

Haftungsausschluss

- Dieses Handbuch darf ohne die Genehmigung von Canon weder ganz noch teilweise nachgedruckt, übertragen oder in Informationssystemen gespeichert werden.
- Canon behält sich das Recht vor, den Inhalt dieses Handbuchs jederzeit ohne Vorankündigung zu ändern.
- Die in diesem Handbuch verwendeten Abbildungen können sich vom tatsächlichen Gerät unterscheiden.
- Ungeachtet des oben Gesagten übernimmt Canon keine Haftung für Schäden infolge falscher Bedienung des Produkts.
- Das iFrame Logo und das iFrame Symbol sind Marken von Apple Inc.